



Bei KANN ist Nachhaltigkeit Chefsache. Weil wir weiterdenken und vorausschauen. Für heute und morgen. Weil wir den Lieblingsplatz neu definieren. Mit hochwertigen Produkten, vielfältigen Systemen und nachhaltigen Produktionslösungen.



DIE ZUKUNFT WIRD UNSER LIEBLINGSPLATZ

KANN ... Die Nr. 1 für hochwertige Betonsteinprodukte im Garten- und Landschaftsbau. Wir verbessern stetig unseren CO_2 -Fußabdruck. Weil wir konsequent Schritt für Schritt gehen. Weil wir Ressourcen schonen durch Rohstoff-Recycling. Und weil wir Energie sparen durch innovative Managementsysteme und regenerative Stromerzeugung. Und dank unseres dichten Werksnetzes sorgen wir zudem für kurze Transportwege. Weil Nachhaltigkeit für uns mehr ist als nur ein schönes Wort.



WEITBLICK FÄNGT VOR DER EIGENEN HAUSTÜR AN

Bei allem, was wir aus dem Werkstoff Beton hervorholen, ist die Natur unser Vorbild. Nicht nur in puncto Design, sondern auch, wenn es um die Langlebigkeit und kompromisslose Qualität unserer Produkte geht. So kann Ihr Lieblingsplatz auch in 50 Jahren noch genauso gut aussehen wie heute. Sie werden staunen, welche hohe Ästhetik und gleichzeitig herausragende Funktionalität Beton unter den geschickten Händen unserer erfahrenen Produktentwickler annehmen kann!

Unsere ökologischen Pflastersteine schützen den natürlichen Wasserkreislauf. Die sickerfähigen oder begrünbaren Steine verhindern, dass Regenwasser zu schnell von gepflasterten Flächen abläuft und lassen es auf natürliche Weise im Boden versickern.







Die KANN Baustoffwerke betreiben seit 2015 ein zertifiziertes Energie-Management System nach DIN EN ISO 50001. So senken wir unsere CO₂-Emissionen, verbessern die Energieeffizienz und tragen aktiv zur Energiewende bei.

WIR MANAGEN, SPAREN UND PRODUZIEREN ENERGIE. KLIMANEUTRAL. NATÜRLICH.

Mit insgesamt 14.000 m² Solarfläche auf unseren Hallendächern erzeugen wir schon heute 2,6 Mio. kWh Solarstrom im Jahr. Damit liefern wir eine Strommenge, die dem Verbrauch von ca. 700 Vierpersonenhaushalten entspricht. Somit ist es uns möglich, mehr als 1.000 Tonnen CO₂ einzusparen – jedes Jahr! Weitere Anlagen sind bereits in der Planung.

Zudem setzen wir mit hochmodernen Produktionsanlagen, effizienten Produktionsabläufen, minimalem Energieeinsatz, Wärmerückgewinnung und geschlossenen Wasserkreisläufen neue Maßstäbe bei der umweltschonenden Fertigung von Betonpflastern. Nachhaltig verpackt geht es dann weiter zu Ihrem Lieblingsplatz.



Sie sind auf der Suche nach dem passenden Mauerstein zu einer Terrassenplatte? Oder Palisaden in derselben Optik wie die Treppenstufen? Kein Problem: Pflaster, Platten, Stufen, Palisaden und Mauern – innerhalb einer KANN Systemfamilie passt alles perfekt zusammen. Wir halten für Sie eine große Auswahl an Produkten bereit, die wir in Farb- und Oberflächenstruktur perfekt aufeinander abgestimmt haben:

		480					
System	Pflaster	Öko-Pflaster	Platten	Palisaden	Stufen	Mauern	Poller
Adina	✓			✓	✓	✓	
Arctia			✓		✓		
Germania antik	✓	✓		✓		✓	
La Tierra	✓	✓	✓	✓	✓		
LogSleeper			✓	✓			
Old Town			✓			✓	
Stratos	✓	✓	✓	✓	✓		
Travino			✓		✓	✓	
Vanity	✓		✓				
Via Leano	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Vios	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Xera			✓		✓		



Bei aller Liebe zur harmonischen Gartengestaltung möchten wir Sie nicht davon abhalten, den Reiz wohldosierter Kontrastpunkte zu nutzen. Diese kleinen, eleganten Stilbrüche, die in einer Garten- und Terrassenlandschaft charmante Akzente setzen und für eine unverwechselbare individuelle Note sorgen. Wir schätzen sowohl diese kleinen Stilbrüche als auch die Gestaltung aus einem Guss. Gestalten Sie, Stein für Stein, Ihren perfekten Lieblingsplatz!



DAS BUDGET IMMER IM BLICK BEHALTEN.

Sie haben bereits einige Produkte in die engere Auswahl genommen? Super! Es ist ein wunderbar kreatives Projekt, den eigenen Lieblingsplatz zu entwickeln. Aber natürlich haben Sie nicht nur hinsichtlich des Designs und der Funktionalität klare Vorstellungen, auch die Kosten sollen in Ihrem individuellen Rahmen bleiben. Damit Sie hier jederzeit gut orientiert sind, haben wir die Produkte mit entsprechenden Preisgruppen gekennzeichnet.

> Infos zu unseren Preisen finden Sie auf der letzten Seite.



Für die bestmögliche Orientierung haben wir die Übersicht der KANN-Preisgruppen in einer ausklappbaren Tabelle 1 auf der letzten Umschlagseite zusammengefasst. Einfach ausklappen und parallel zu jeder Katalogseite die Preisklassen

2 im Blick haben!

LIEBLINGSPLATZ AUF DEN ERSTEN KLICK.

Sie können sich noch nicht entscheiden, welche Produkte am besten zu der Architektur Ihres Hauses passen? Mit unserem kostenlosen Online-Planungstool, dem KANN Terrassen- und Wegegestalter, können Sie Ihren neuen Lieblingsplatz ganz einfach digital visualisieren. Ob für die Gestaltung von Terrassen, Gartenwegen, Hauseingängen oder Einfahrten, der TuWG ist das ideale Hilfsmittel zur schnellen und einfachen Planung.

In wenigen Schritten lassen sich KANN Pflastersteine, Terrassenplatten, Mauern, Stufen und Palisaden in Fotos Ihres eigenen Objektes platzieren und verschiedenste Stile austesten. So haben Sie den Lieblingsplatz, den Sie sich immer erträumt haben, direkt vor Augen.

Weitere Informationen finden Sie im QuickUse-Guide.



Einfach herunterladen: kann.de/service/broschueren





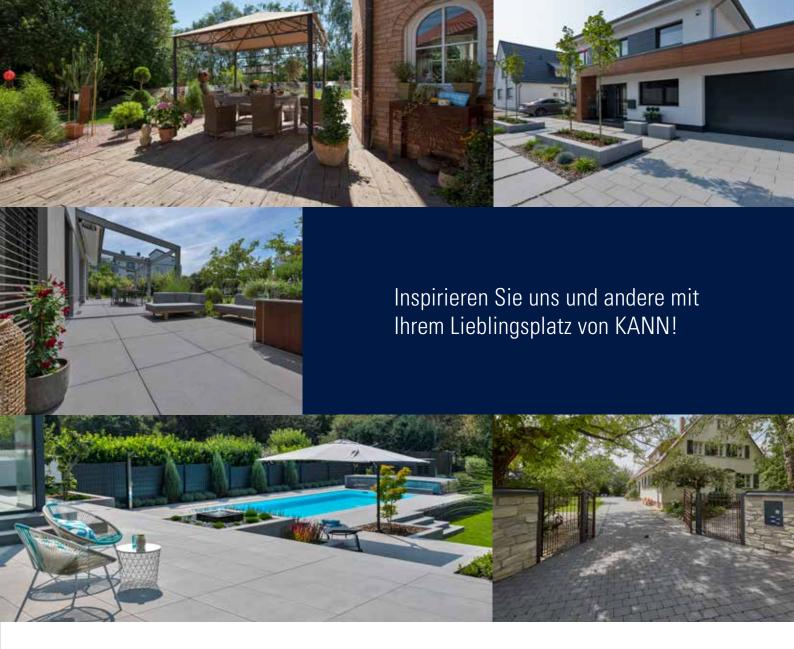
BIS ZU 1.000€ FÜR IHREN LIEBLINGSPLATZ

Sie haben Ihren Lieblingsplatz fertig realisiert? Dann machen Sie doch anschließend bei unserer jährlichen Aktion mit: Egal ob Innenhof, Garageneinfahrt, Terrasse oder Garten — jeder Lieblingsplatz, den unsere KANN Produkte besonders machen, ist bei dieser Mitmach-Aktion willkommen. Elegante, zeitlose oder romantische Gestaltungen genauso wie urbane oder moderne — Hauptsache authentisch! Lassen Sie uns daran teilhaben und inspirieren Sie uns und andere mit Ihren kreativen Gestaltungsideen!



Unter allen Teilnehmern verlosen wir einen stylischen Grill oder Outdoor-Pizzaofen von der Marke Morsø Forno.

Teilnahmeschluss: 31.01.2023



1. Teilnahme

Fotografieren Sie Ihre Außenanlage mit dem Handy und fangen Sie dabei sowohl die gesamte Gestaltung als auch schöne Details ein. Laden Sie danach 5-10 Motive im Online-Formular hoch und geben Sie die verwendeten KANN Produkte an. Falls Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen, kontaktieren Sie uns gerne. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite.

2. Auswahl

Wir sichten Ihre Aufnahmen zeitnah. Ihr Lieblingsplatz löst Begeisterung aus? Super, dann sind Sie auch schon dabei. Wir nehmen Kontakt zu Ihnen auf und anschließend steht einem Profi-Shooting mit unseren Fotografen nichts mehr im Wege.

3. Shooting

Unsere Fotografen treffen bei Ihnen ein, aber Sie selbst werden durch deren Anwesenheit nicht beeinträchtigt. Das Team verschafft sich einen kurzen Gesamteindruck der Außenanlage, um Ihren Lieblingsplatz für das Shooting optimal in Szene zu setzen. Freuen Sie sich auf professionelle Aufnahmen und schöne Erinnerungen Ihrer Gestaltungsidee!

4. Dankeschön

Wenn die Motive im Kasten sind, ist Ihnen ein Preisgeld von 250 € sowie ein Überraschungspaket sicher! Sollte Ihr Objekt sogar ein Top Favorit sein und für ein Shooting mit Models ausgewählt werden, erhalten Sie satte 1.000 €! Nach der Saison stellen wir Ihnen die Motive gerne zur Verfügung. Einige davon werden sogar als Inspiration in unserem nächsten Katalog erscheinen.



Zeigen Sie uns Ihren Lieblingsplatz! Teilnahme und Infos zur Aktion online unter **kann.de/fotoaktion** oder per E-Mail an **fotoobjekte@kann.de**





Pflastersteine

Pflastersteine 18-77 Ökopflastersteine 78-93

Terrassenplatten

Beton-Terrassenplatten 98-149 BETONPLUS-Terrassenplatten 150-171 Granitkeramik-Terrassenplatten 172-189

Palisaden, Stufen & Mauersysteme

Palisaden 192-207 Stufen 208-227 Mauersysteme 228-263

Weitere Produkte

Einkehrmaterial 94-95 Fugenkreuze, Stelz- und Plattenlager 190 Reinigungs- und Pflegemittel 191 MultiBlock und -Poller 264-265 GardenProtect 266-267

Sonstige Themen

Technische Informationen 268-308 Übersicht Produkteigenschaften 270-271 Mustergärten, Werke und Regionen 309 Alphabetischer Gesamtindex 311 Preisinformationen im Klapper 311

Wichtige Hinweise zur Bilddarstellung unserer Produkte

Verschiedene Faktoren, wie Kameraeinstellung oder Drucktechnik, können die Farbwirkung der Produkte auf unseren Bildern beeinflussen. Für die finale Kaufentscheidung schauen Sie sich daher am besten ein Original bei Ihrem Baustoff-Fachhändler in der Nähe an.

Weitere Hinweise auf S. 308





Vanity®Glitzernder Stein wie Samt und Seide.

Vanity verlagert Ihren Lieblingsplatz auf Wolke Sieben: Mattseidiger Glanz und samtig satinierte Oberflächenstrukturen mit Natursteinkörnung schmeicheln dem Auge und sorgen für wohltuende und einzigartige Barfußmomente. Durch spezielle Bürsten wird der edel anmutende Belag geglättet und zeigt bei leichtem Sonneneinfall seine charakteristischen Glimmerpartikel. Gleichzeitig ziehen mit den dezenten Farben und großzügigen Formaten Klarheit und Ruhe in die Gestaltung ein. Mit den passenden Terrassenplatten wird das System zu einem hochwertigen Highlight.













Vanity®

Eigenschaften







Pkw/gelegentlich Lieferverkehr befahrbar*

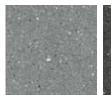


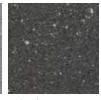


Rutsch-hemmend

* Format 60 x 30 cm nur Pkw befahrbar

Farben satiniert





hellgrau anthrazit

System



Platten S. 128-129

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Rastei	rma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m ²
Normalsteine	30	Х	20	Х	8	180	16,66 St.	16
	60	Х	30	Χ	8	180	5,55 St.	16
Verlegehinweise f	ür Vanity fi	nder	n Sie a	ab S.	278, Ve	erlegemuster	ab S. 292	





Stratos® Aufregend anders.

Ob repräsentativer Eingangsbereich, Terrasse oder Garageneinfahrt — machen Sie Ihren Lieblingsplatz zum Blickfang. Bei Stratos trifft klare Formsprache auf ein ansprechend gestreift nuanciertes Farbspiel und verleiht jeder Fläche einen urbanen Charakter. Je nach Verlegerichtung können Sie in der Fläche ein harmonisches Streifenbild oder ein abwechslungsreiches Muster erzeugen. Mit den passenden Terrassenplatten, Palisaden und Stufen bietet Ihnen das System einen noch größeren Gestaltungsfreiraum. Mit Stratos-Aqua steht Ihnen auch eine umweltfreundliche Ökopflaster-Variante zur Verfügung.













Stratos®

Eigenschaften











 R_{13}

Farben betonglatt



Titangrau







System











S. 82-83 S. 130-131 S. 194-195 S. 210-213

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Rastei	rma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalsteine	60	Х	30	Х	8	180	5,55 St.	14
Verlegehinweise für	Stratos f	inde	n Sie	ab S	S. 278, V	erlegemuste	r ab S. 292	

Vios®

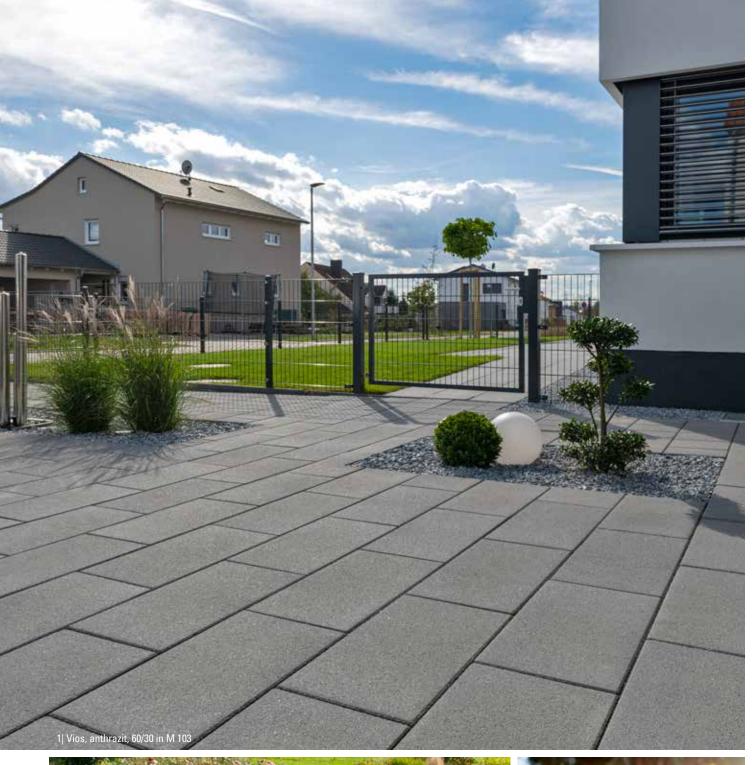
Natürliche Schönheit mit starkem Charakter.

Bühne frei für Vios. Mit diesem modernen Pflaster schaffen Sie Lieblingsplätze, die eine wohltuende Eleganz und schlichte Finesse ausstrahlen. Die zurückhaltenden, harmonischen Designs in homogenen oder nuancierten Farbvarianten lenken den Fokus auf das Wesentliche. Ein schmales Fugenbild und die charakteristische, fein kugelgestrahlte Oberfläche aus Natursteinkörnung schaffen ein Gesamtbild, das die vorhandene Architektur und natürlichen Landschaftselemente im Raum gut wirken lässt. Auf das System abgestimmte Terrassenplatten, Palisaden, Stufen, Mauern und Poller ermöglichen Ihnen eine durchgehend hochwertige Gestaltung Ihres Lieblingsplatzes.

















Vios®

Eigenschaften





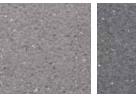


Lieferverkehr befahrbar* beständig



* Format 60 x 30 cm nur Pkw befahrbar

Farben feingestrahlt









beige hellgrau-nuanciert a)



grau

anthrazit-nuanciert a)

System













Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Rastei	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalsteine	30	Х	10	Х	8 ¹⁾	180	33,33 St.	13
	20	Х	20	Χ	8	180	25 St.	13
	40	Х	20	Χ	8	180	12,5 St.	13
	60	Χ	30	Х	8	180	5,55 St.	14

Verlegehinweise für Vios finden Sie ab S. 278, Verlegemuster ab S. 292

¹⁾ Nur in grau und anthrazit erhältlich. a) Nur im Format 40 x 20 x 8 cm erhältlich.

Vios® RX40

Nachhaltigkeit trifft Ästhetik.



Der Recyclingstein Vios RX40 vereint hochwertiges Design mit Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Er besteht zu 40 Prozent aus wiederverwerteten Bruchsteinen oder Produktionsresten. Die sichtbare Oberfläche entspricht zu 100 Prozent dem Vios-Design. Ideal, wenn Sie hohe Gestaltungsansprüche nachhaltig, umweltfreundlich und somit ressourcenschonend realisieren wollen. Vios RX40 ist in harmonischen Farbdesigns erhältlich und kann mit allen Bestandteilen des Vios-Systems kombiniert werden.

Farben feingestrahlt





anthrazit

Eigenschaften





befahrbar





Lieferverkehr beständig



beständig

Rutschhemmend

 R_{13}

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raster	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m ²		
Normalsteine	40	Х	20	Х	8	180	12,5 St.	13		
Verlegehinweise für Vios RX40 finden Sie ab S. 278, Verlegemuster ab S. 292										

System











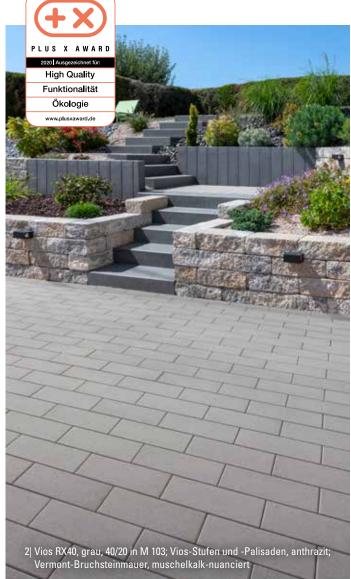


S. 80-81 S. 112-115 S. 196-197

S. 214-215

S. 230-231









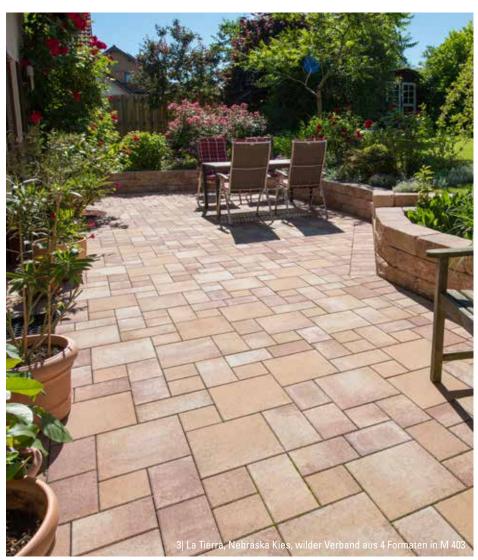


La Tierra® Lebendige Nuancen.

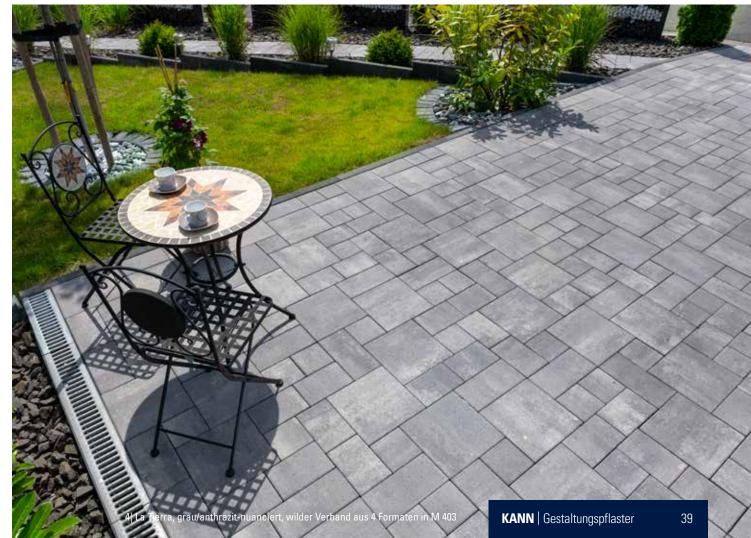
La Tierra verwandelt Gärten, Terrassen und Eingangsbereiche in charmante Lieblingsplätze, die jeden Zeitgeist mitmachen. Die große Farbvielfalt ermöglicht Ihnen die unterschiedlichsten Stile vom mediterranen Flair bis hin zur zeitlosen Schlichtheit. Terrassenplatten, Palisaden und Stufen ergänzen die La Tierra Familie perfekt. Und das Beste? La Tierra beweist, das exquisites Design nicht teuer sein muss.















La Tierra®

Eigenschaften

















hemmend

* nur in 8 cm Dicke

System







S. 200-203

S. 220-223

Farben betonglatt









Nebraska Kies a)

Sunset a)

grau/anthrazit-nuanciert muschelkalk-nuanciert

Bezeichnung	Raster	ma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m ²
\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	15	Х	15	Х	6 ¹⁾			
Wilder Verband (kombinierte Lage,	22,5	Χ	15	Х	6 ¹⁾	400	1 Lage	40
nicht verlegege-	30	Χ	15	Х	6 ¹⁾	130	entspricht 0,81 m²	10
recht, M 403)	30	Х	30	Х	6 ¹⁾			
1,1,6	15	Х	15	Х	6 ¹⁾			10
	22,5	Х	15	Χ	6 ¹⁾		1 Lage entspricht 0,9 m²	
Läuferverband (kombinierte Lage,	30	Χ	15	Х	6 ¹⁾	400		
verlegegerecht,	22,5	Χ	22,5	Х	6 ¹⁾	130		
M 902)	37,5	Χ	22,5	Х	6 ¹⁾			
	45	Х	22,5	Х	6 ¹⁾			
Normalsteine	30	Х	15	Х	6 ^{1) 2)}	130	22,22 St.	9
Verlegehinweise für	La Tierra	fin	den Si	e ab	S. 278,	Verlegemust	ter ab S. 292	

¹⁾ Auch in 8 cm Dicke lieferbar.

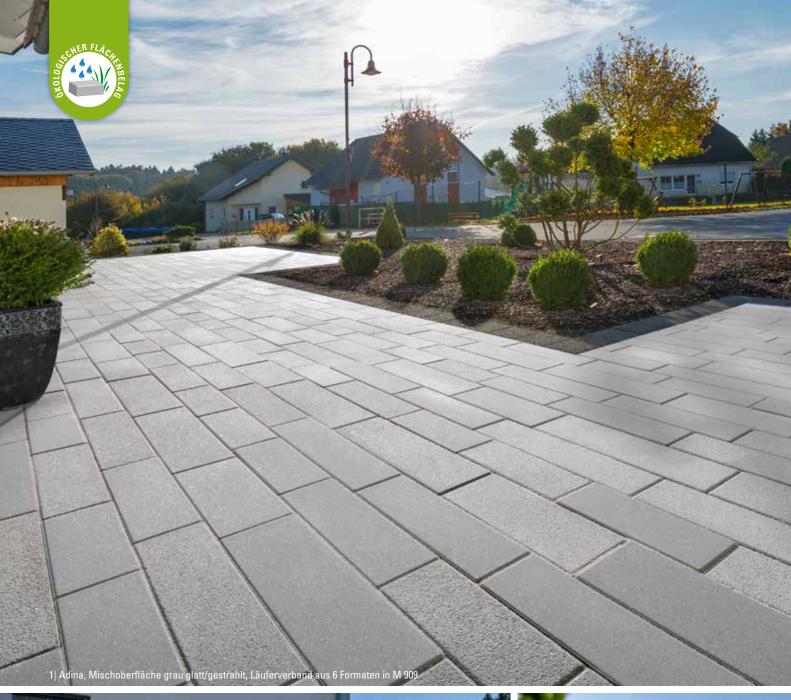
Nur in der Region West erhältlich.
 Nur als kombinierte Lage für wilden Verband.

Adina® Das stilvolle Pflaster von KANN.

Unser Pflaster mit Mischoberfläche bringt Abwechslung auf jeden Lieblingsplatz. Dank der unterschiedlichen Oberflächenstruktur, wahlweise betonglatt oder feingestrahlt, entsteht ein ansprechender Hell-Dunkel-Effekt, der durch die zeitlosen Farbtöne grau und anthrazit unterstrichen wird. Adina erhalten Sie im Läuferverband in vorsortierten, kombinierten Lagen mit sechs Formaten. Neben der vorgemischten Variante erhalten Sie Adina auch einzeln mit betonglatter bzw. mit feingestrahlter Oberfläche. Optimal ergänzt wird die Pflasterauswahl durch die passende Adina-Mauer.















Adina®

Eigenschaften















1.300 \(\frac{1}{s \cdot ha}\)

System







(**Vios**) S. 196-197

(**Vios**) S. 214-215 S. 232-235

Farben

betonglatt (Preisgruppe A)





grau

anthrazit

feingestrahlt (Preisgruppe B)





anthrazit

glatt/gestrahlt (Preisgruppe C)

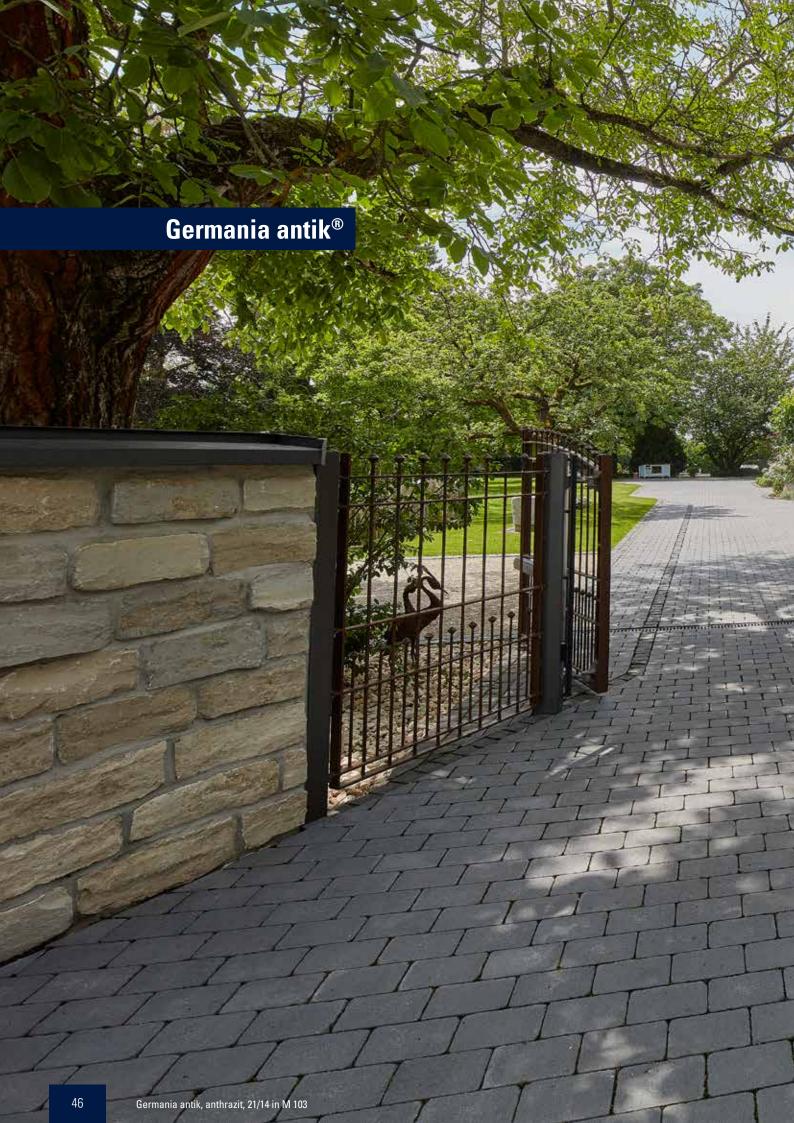




grau

anthrazit

Raster	ma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²		
							Α	В	C
28	Х	12,5	Х	8			12	13	15
36	Х	12,5	Х	8	180	1 Lage entspricht 0,96 m²			
40	Х	12,5	Х	8					
44	Х	12,5	Х	8					
32	Х	15	Х	8					
44	Х	15	Х	8					
	28 36 40 44 32	28 x 36 x 40 x 44 x 32 x	28 x 12,5 36 x 12,5 40 x 12,5 44 x 12,5 32 x 15	28 x 12,5 x 36 x 12,5 x 40 x 12,5 x 44 x 12,5 x 32 x 15 x	28 x 12,5 x 8 36 x 12,5 x 8 40 x 12,5 x 8 44 x 12,5 x 8 32 x 15 x 8	28 x 12,5 x 8 36 x 12,5 x 8 40 x 12,5 x 8 44 x 12,5 x 8 32 x 15 x 8	28 x 12,5 x 8 36 x 12,5 x 8 40 x 12,5 x 8 44 x 12,5 x 8 32 x 15 x 8	28 x 12,5 x 8 36 x 12,5 x 8 40 x 12,5 x 8 44 x 12,5 x 8 32 x 15 x 8	28 x 12,5 x 8 36 x 12,5 x 8 40 x 12,5 x 8 44 x 12,5 x 8 32 x 15 x 8

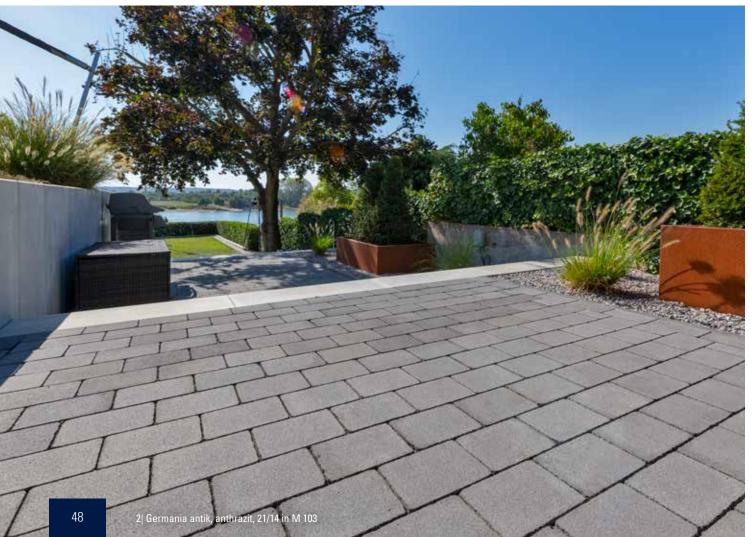




Germania antik® Traditionell und vielseitig.

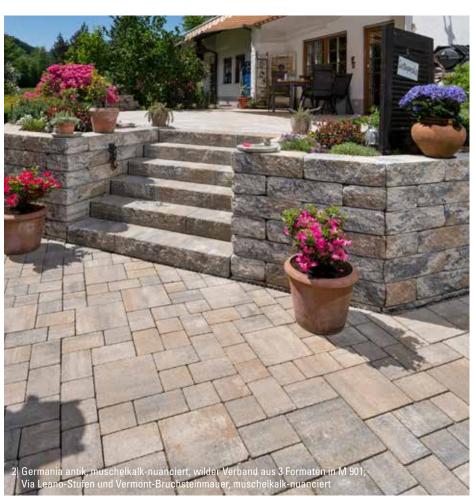
Mit seinen unregelmäßigen Kanten und der gealterten Oberfläche ist Germania antik der Liebling für natürlich-rustikale Gartenanlagen. Die nuancierten Farben unterstreichen den bodenständigen Charme des Pflasters und verleihen Ihrem Lieblingsplatz Gemütlichkeit. Dabei passt das Allroundtalent nicht nur zum romantischen Landhausstil, sondern ist auch für spannende Kontraste zwischen Tradition und Moderne perfekt.













Germania antik®

Eigenschaften





befahrbar





Lieferverkehr befahrbar



beständig



beständig



System



S. 68-71



S. 84-85

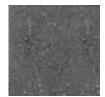




S. 204-205

S. 246-247

Farben gealtert









anthrazit a)

 $rot/anthrazit-nuanciert^{\,a)}$

sandbeige

grau/anthrazit-nuanciert



Titangrau

muschelkalk-nuanciert

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raste	rma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalsteine	14	Х	14	Х	8	180	51 St.	12
	21	Х	14	Х	8	180	34 St.	12
wilder Verband	14	Х	14	Х	8		1 Lage	
(kombinierte Lage, verlegegerecht,	21	x 14 x 8 180 entspricht	U	12				
M 901)	28	Χ	28	Х	8		0,86 m ²	

Verlegehinweise für Germania antik finden Sie ab S. 278, Verlegemuster ab S. 292

a) nur in den Regionen Nord, Ost und West erhältlich

Vajo®

Stilsicherer Auftritt.

Kaum ein Design zeigt die Oberflächenwirkung unserer Gestaltungspflaster so eindrucksvoll wie Vajo. In der geschliffenen Oberflächenversion verleiht es Lieblingsplätzen eine geradlinige, moderne Eleganz. Die Version mit zusätzlich gestrahlter Oberfläche, rückt die Natursteinkörnung dezent in den Vordergrund – was dem hochwertigen Design eine natürliche und nahbare Anmutung verleiht. Mit dezenter dunkelgrauer Farbgebung, ungefasten Kanten und einem schmalen Fugenbild fügt es sich stilsicher in jede Architektur ein.

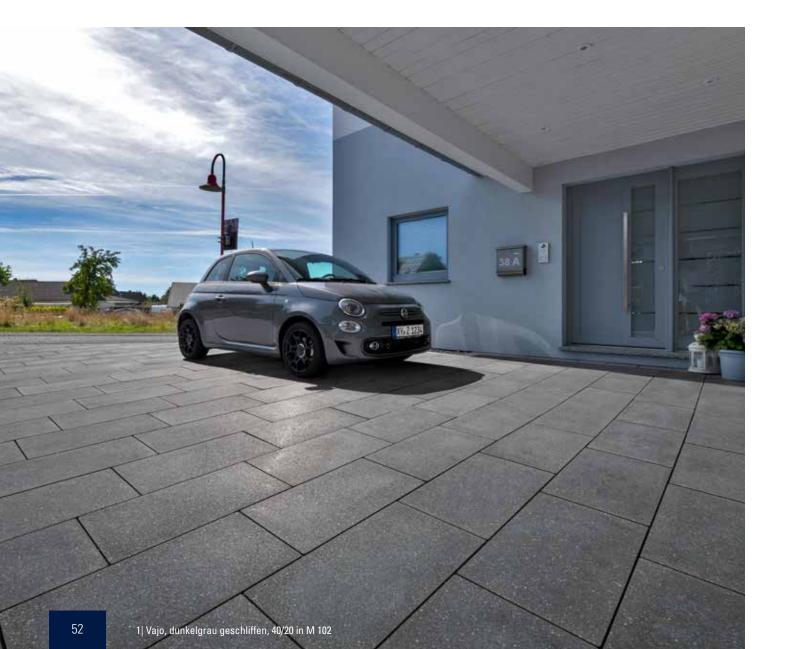
Eigenschaften



Farben



Bezeichnung	Raster	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgr A	uppe/m² B
Normalsteine	40	Х	20	Х	8	180	12,5 St.	17	18
Verlegehinweise für	Vajo find	en S	Sie ab	S. 2	78, Verl	egemuster a	b S. 292		





MultiTec-Color Inspirierende Formatvielfalt.

Ob strukturiert im Reihenverband oder verspielt im wilden Verband – mit MultiTec-Color gelingt die Gestaltung Ihres Lieblingsplatzes garantiert. Die Formatvielfalt bietet Gestaltungsfreiheit und das natürliche Farbspiel haucht selbst großen Flächen Leben ein. Der unsichtbare KANNtec¹⁰- Verschiebeschutz ermöglicht auch bei hoher Belastung ein dauerhaft gleichmäßiges Fugenbild.















MultiTec-Color

Eigenschaften











Tausalz-beständig

Rutsch-hemmend

befahrbar

System







Farben betonglatt







muschelkalk-nuanciert Nero Bianco

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Rastei	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalsteine	20	Х	20	Х	8	180	25 St.	11
	40	Х	20	Х	8	180	12,5 St.	11
	40	Х	40	Х	81)	180	6,25 St.	11
	60	Х	40	Х	81)	180	4,16 St.	13

Verlegehinweise für MultiTec-Color finden Sie ab S. 278, Verlegemuster ab S. 292

^{*} Format 60 x 40 cm nur Pkw befahrbar

a) nur in den Regionen Nord und Ost erhältlich 1) nur in den Regionen Nord, Ost und West erhältlich





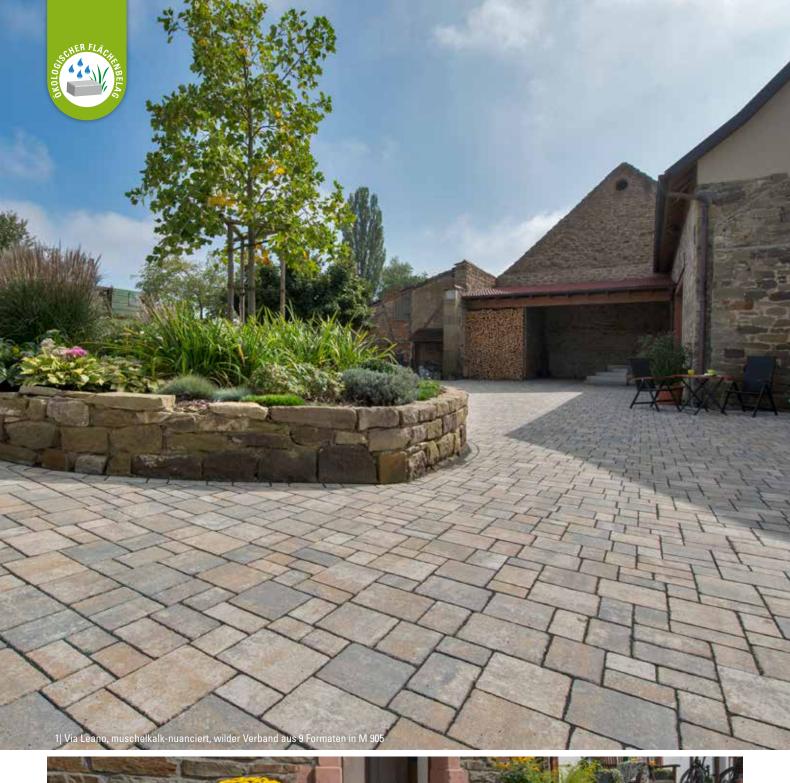
Via Leano® Wohltuende Behaglichkeit.

Ankommen und wohlfühlen – Ihr Via Leano-Lieblingsplatz empfängt Sie mit einem faszinierenden Fugenbild und einzigartiger Natürlichkeit. Freuen Sie sich auf maximale Gestaltungsfreiheit: Ob im Läuferverband oder im wilden Verband – die beiden lebendigen Verlegemuster ermöglichen Wege, Plätze und Terrassen, die zu moderner und historischer Architektur passen. Die nuancierten Farben sorgen für wohltuende Lebendigkeit und passen optimal zu den anderen System-Bestandteilen.













Via Leano®

Eigenschaften











Pkw/gelegentlich Frost-Begehbar Rutsch- Versickerung* Lieferverkehr beständig beständig hemmend $2.880 \frac{1}{s \cdot ha}$

Farben gealtert







muschelkalk-nuanciert Nero Bianco

Nebraska Kies

System



S. 132-133





S. 216-219

S. 236-245

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raste	rmal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
	38	Х	18	Х	8			
	40	Х	18	Х	8			
Läuferverband	42	Х	18	Χ	8		1 Lage	
(kombinierte Lage,	26	Х	22	Х	8	180	entspricht 0,96 m ²	13
verlegegerecht, M 906)	28	Х	22	Χ	8			
W GGG/	30	Х	22	Χ	8			
	36	Х	22	Χ	8			
	12	Χ	10	Χ	8			
	14	Х	10	Χ	8			
	16	Х	10	Χ	8			
wilder Verband	20	Х	10	Χ	8		1 Lage	
(kombinierte Lage, verlegegerecht,	20	Х	12	Χ	8	180	entspricht	13
M 905)	20	Х	14	Χ	8		0,96 m ²	
	20	Х	20	Χ	8			
	22	Х	20	Χ	8			
	24	Х	20	Χ	8			

Verlegehinweise für Via Leano finden Sie ab S. 278, Verlegemuster ab S. 294

^{*2.880 |} Versickerungsleistung beim Läuferverband, 3.570 | Versickerungsleistung beim wilden Verband.

Nimbus® Für kreative Flächen.

Nimbus präsentiert sich im schlanken Format mit 30 x 10 cm und strahlt mit dezenten, harmonisch aufeinander abgestimmten Farben hell-, mittel- und dunkelgrau unaufdringliche Eleganz aus. Eine gemischte Verlegung der unterschiedlichen Töne schafft eine ausgesprochen lebendige Optik auf Ihrem Lieblingsplatz. Oder Sie setzen mit einer farbgleichen Verlegung auf einen schlichten, modernen Look.













Nimbus®

Eigenschaften











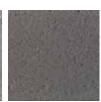


beständig

Rutsch-hemmend

Farben betonglatt







hellgrau

mittelgrau

dunkelgrau

Bezeichnung	Raster	maí	3 (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalstein	30	Х	10	Х	8	180	33,33	11
Verlegehinweise f	ür Nimbus	finde	en Sie	ab	S. 278, \	/erlegemuste	er ab S. 292	

Germania linear® Geradlinig und lebendig.

Pulsierende Lebendigkeit trifft auf wohltuende Klarheit. Mit diesen Gegensätzen schafft Germania linear harmonische Lieblingsplätze voll spannender Kontraste. Die von Hell nach Dunkel nuancierende Farbgebung verleiht der Fläche Tiefe. Gleichzeitig sorgt das schmale Fugenbild mit den eleganten ungefasten Kanten für eine klare Linie. So entsteht ein homogener, aber dennoch facettenreicher Gesamteindruck. Das Pflaster erhalten Sie neben dem Läuferverband auch im wilden Verband in vorsortierten Lagen.















Germania linear®

Eigenschaften











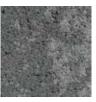




Farben betonglatt







anthrazit a)

muschelkalk-nuanciert

grau/anthrazit-nuanciert

System











S. 46-51 S. 84-85

S. 204-205

S. 246-247

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raster	maí	3 (L x	В	(D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m ²	
Wilder Verband	14	Х	14	Х	8		1 Lage		
(kombinierte Lage, verlegegerecht,	21	Х	14	Х	8	180	entspricht	12	
M 901)		8		0,86 m ²					
Läuferverband,	14	Х	14	Х	8		1 Lage		
(kombinierte Lage, verlegegerecht,	21	Х	14	Х	8	180	entspricht	12	
M 910)	28	Х	14	Х	8	0,833 m ²	0,833 m ²		

Verlegehinweise für Germania linear finden Sie ab S. 278, Verlegemuster ab S. 294

a) nur als kombinierte Lage für Läuferverband

MultiTec

Funktionalität und Design.

Wenn sich schlichtes Design und höchste Belastbarkeit den ersten Platz auf Ihrer Prioritätenliste teilen, ist MultiTec eine hervorragende Option. Während die Optik mit zeitloser Eleganz überzeugt, sorgt der KANNtec¹⁰-Verschiebeschutz für höchste Stabilität und ein gleichmäßiges, dezentes Fugenbild. Mit zahlreichen Formaten eröffnet Ihnen MultiTec jede Menge Gestaltungsmöglichkeiten für stilvolle und funktionale Lieblingsplätze.

Eigenschaften





Lieferverkehr befahrbar*

beständig



beständig

* Format 60 x 40 cm nur Pkw befahrbar

System





Pflaster S. 54-57

Farben betonglatt







anthrazit

rot a)

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raste	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalsteine	10	Х	10	Х	8	180	100 St.	9
	20	Х	10	Х	8	180	50 St.	9
	20	Х	20	Х	8 ¹⁾	180	25 St.	9
	30	Х	20	Х	81)	180	16,66 St.	9
	40	Х	20	Х	81)	180	12,5 St.	9
	40	Х	40	Х	81)2)	180	6,25 St.	9
	60	Х	40	Х	81)2)	180	4,16 St.	10
	30	Х	15	Х	81)3)	180	22,22 St.	9
	30	Χ	30	Χ	81)3)	180	11,11 St.	9

Verlegehinweise für MultiTec finden Sie ab S. 278, Verlegemuster ab S. 292

2) nur in den Regionen Nord, Ost und West erhältlich





¹⁾ nur in grau und anthrazit erhältlich 3) nur in der Region West erhältlich

a) nur in den Regionen Nord, Ost und West erhältlich





Planolith®

Souveräner Auftritt.

Durch das Zusammenspiel der wassergestrahlten Oberflächen mit der homogenen, ruhigen Farbgestaltung strahlen Planolith-Plätze Ruhe und Sicherheit aus. Die griffige Struktur bietet Ihnen und Ihren Gästen auch bei Nässe sichere Bodenhaftung, während die schmalen Fugen für eine selbstverständlich wirkende Eleganz sorgen.

Nur in den Regionen Nord, Ost und West erhältlich.

Eigenschaften









befahrbar

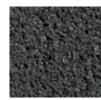


beständig

Tausalzbeständig

Rutschhemmend

Farben wassergestrahlt





Basananthrazit

Granit

Bezeichnung	Raster	maí	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalsteine	16	Х	16	Х	8	180	39,06 St.	13
	24	Х	16	Х	8	180	26,04 St.	13
	32	Х	16	Х	8	180	19,53 St.	13
Verlegehinweise f	ür Planolith	fino	den Si	e ab	S. 278,	Verlegemus	ter ab S. 292	







Burgpflaster

Tradition modern interpretiert.

Mit dem Burgpflaster lassen Sie den Vintagecharme geschichtsträchtiger Plätze auf Ihrem Lieblingsplatz einziehen. Natürlich samt aller zeitgemäßer Vorzüge, wie einfache Verlegung, Befahrbarkeit sowie Beständigkeit gegen Frost und Tausalz. Mit den unterschiedlichen Steingrößen und den natürlich nuancierten Farben bietet das Burgpflaster attraktive Gestaltungsmöglichkeiten, mit denen Sie moderne und klassische Architektur gleichermaßen in Szene setzen.

Nur in den Regionen Nord und Ost erhältlich.

Farben betonglatt





muschelkalk-nuanciert Herbstlaub

Eigenschaften











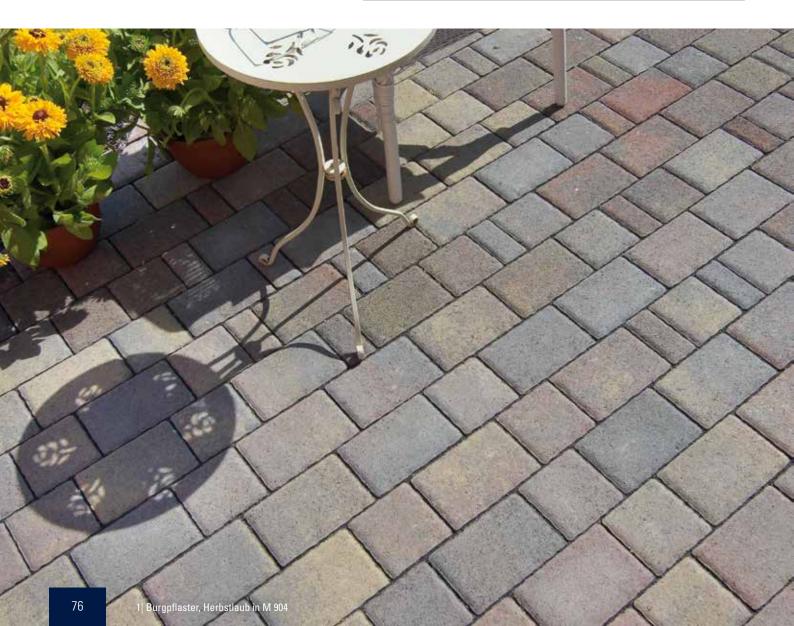




Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Ra	aster	ma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Steine nur als		13	Х	6,5	Х	8		1 Lage	
Einheit mit 3 Steingrößen/		13	Х	13	Х	8	180	entspricht 0,91 m ²	11
Lage lieferbar		19,5	Х	13	Х	8			
		-		<i>c</i>	٥.				

Verlegehinweise für Burgpflaster finden Sie ab S. 278, Verlegemuster ab S. 294













Vios®-Aqua Ökologische Eleganz.

Dieses Ökopflaster punktet mit seinem klaren Design und seiner natürlichen Entwässerungsfunktion. Die kugelgestrahlten Natursteinoberflächen in den modernen und dennoch zeitlosen Farben sorgen dafür, dass Ihr Lieblingsplatz stets trendig und hochwertig wirkt. Dank einer 5 mm breiten Sickerfuge werden Niederschläge sicher in den Untergrund geleitet und somit die Umwelt geschont. Mit einer Dicke von 8 cm und dem KANNtec-Verschiebeschutz ist es ideal für Zufahrten und Stellplätze geeignet.

Eigenschaften



System



Farben feingestrahlt



Bezeichnung	Raster	maí	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalsteine	20	Х	20	Х	8	175	25 St.	14
	40	Х	20	Χ	8	175	12,5 St.	14
Verlegehinweise fü	r Vios-Aqı	ıa fii	nden S	Sie a	b S. 278	3, Verlegemu	ster ab S. 292	





Stratos®-Aqua

Urban und umweltbewusst.

Auch in der umweltfreundlichen Ökopflastervariante überzeugt das Stratos-Pflaster mit seiner klaren Formsprache und einem ansprechend gestreiftnuancierten Farbspiel. Mit den 5 mm breiten Fugen bieten Stratos-Aqua Flächen dem Regenwasser die Möglichkeit, ins Grundwasser zu versickern und die Kanalisation zu entlasten. Für eine harmonische Gartengestaltung im Sinne der Natur.

Eigenschaften













Rutsch- Versickerung befahrbar

Farben betonglatt





Moonlightschwarz

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raster	ma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalsteine	40	Х	20	Х	8	175	12,5 St.	14
Verlegehinweise fü	ir Stratos-A	4qua	a finde	en Si	ie ab S.	278, Verlege	muster ab S. 292	

System









Pflaster S. 24-29 S. 130-131 S. 194-195 S. 210-213







Germania antik®-Aqua

Natürliche Harmonie.

Das rustikale Design der historisch anmutenden Germania antik-Aqua Steine verbindet sich sehr harmonisch mit dem 5 mm breiten Fugenbild, das Ihnen eine natürliche Entwässerung Ihrer Fläche ermöglicht. Über die Sickerfugen kann Niederschlagwasser nahezu ungehindert in das Grundwasser gelangen. Für ästhetisch gestaltete Lieblingsplätze im Einklang mit der Natur.

Eigenschaften











Rutsch-

System







S. 46-51

S. 204-205

S. 246-247

Farben gealtert





grau/anthrazit-nuanciert muschelkalk-nuanciert

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raste	rmal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Wilder Verband (kombinierte Lage, verlegegerecht, M 901)	14	Х	14	Х	8	172	1 Lage entspricht 0,86 m ²	
	21	Х	14	Х	8			13
	28	Х	28	Х	8			

Verlegehinweise für Germania antik-Aqua finden Sie ab S. 278, Verlegemuster ab S. 294







La Tierra®-Aqua

Auf ganzer Linie liebenswert.

Produkte, die Langlebigkeit und höchste Ästhetik auch noch mit ökologischer Verantwortung verbinden, kann man nur lieben! Perfekt für Lieblingsplätze, mit denen es uns genauso gehen soll: Ankommen, wohlfühlen und ein gutes Gewissen haben. Die seitlichen Abstandhalter der Ökopflastersteine schaffen 5 mm breite Sickerfugen, die das Oberflächenwasser perfekt in den Untergrund ableiten.

Eigenschaften













Rutsch-

System



S. 36-41









Farben betonglatt



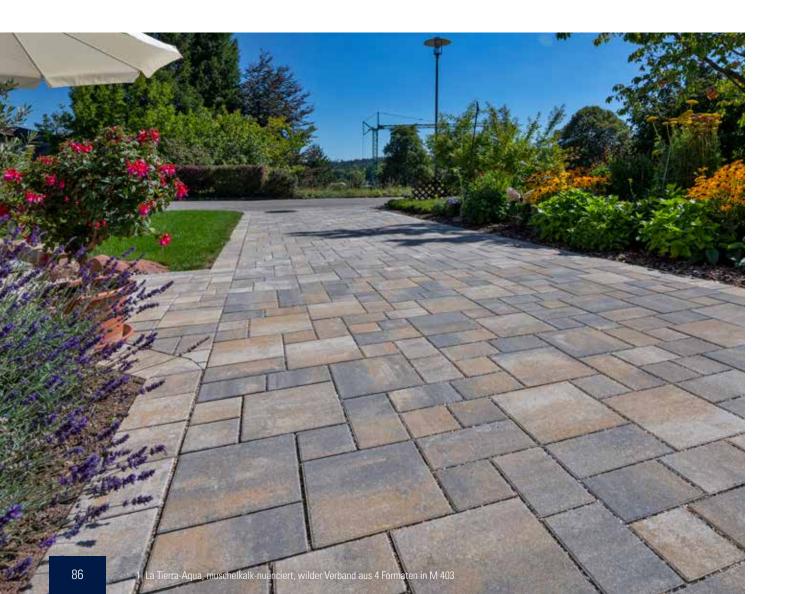


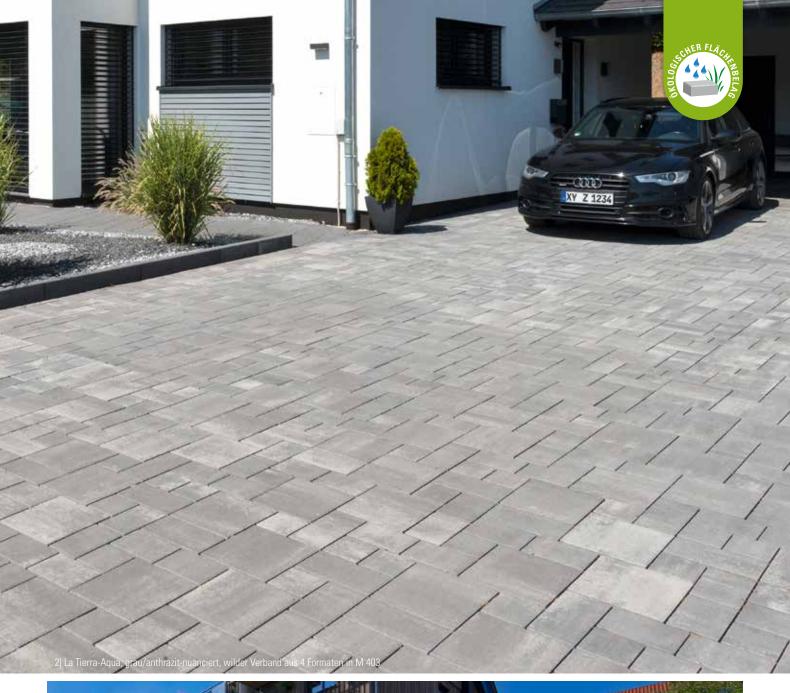
grau/anthrazit-nuanciert muschelkalk-nuanciert

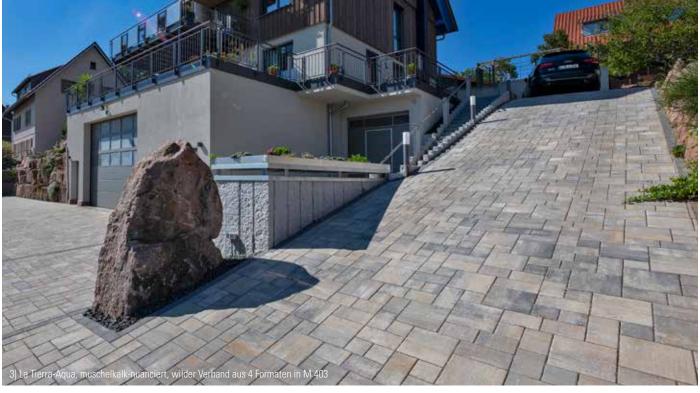
Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raster	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Wilder Verband	15	Х	15	Х	8			
(kombinierte Lage, nicht verlegege- recht, M 403)	22,5	Х	15	Χ	8	170	1 Lage entspricht 0,81 m²	11
	30	Х	15	Χ	8	170		
	30	Х	30	Х	8			

Verlegehinweise für La Tierra-Aqua finden Sie ab S. 278, Verlegemuster ab S. 294







MultiTec-Aqua

Der Umwelt zuliebe.

Die ökologische Variante des funktionalen Klassikers punktet neben der hohen Belastbarkeit durch den KANNtec¹⁰-Verschiebeschutz mit einem wichtigen Umweltbonus: Das Regenwasser kann durch die 7 mm breiten Fugen ganz einfach in den Untergrund versickern. MultiTec-Aqua ist perfekt mit dem MultiTec-System kombinierbar, so dass Sie Ihren Lieblingsplatz vielseitig und naturfreundlich gestalten können.

Eigenschaften











Tausalz-Rutschbeständig beständig hemmend 1.860 | 1.860 befahrbar Lieferverkehr befahrbar

System





S. 90-91

S. 54-57, 72-73

Farben betonglatt









anthrazit

muschelkalk-nuanciert Nero Bianco

Bezeichnung	Raster	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalsteine	20	Х	10	Х	8*	172	50 St.	9
	20	Х	20	Χ	8	172	25 St.	11
	40	Х	20	Х	8	172	12,5 St.	11
Verlegehinweise f	ür MultiTec	-Aqı	ua fin	den S	Sie ab S	. 278, Verleg	jemuster ab S. 29)2

^{*} Nur in grau und anthrazit erhältlich.









MultiTec-Öko



Eigenschaften













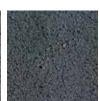
System



S. 88-89, 91

Farben betonglatt





anthrazit

Bezeichnung	Rastei	mal	3 (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalsteine	20	Х	20	Х	8	155	25 St.	9
	40	Х	20	Х	8	155	12,5 St.	10





Offen für die Natur.

Die Funktionstalente unter unseren Ökopflastern kombinieren Belastbarkeit mit natürlichem Charme. MultiTec-Öko und -Linearfuge sorgen mit ihren Rasenfugen für lebendige Grünakzente zwischen der betonglatten Oberfläche. Der Rasenstein Ragit bietet sogar einen Rasenanteil von 40 %. Mit einer alternativen Splittfüllung in den Fugen lässt sich außerdem die Versickerung von Oberflächenwasser optimieren. Der Filterstein-Micro Plus hingegen lässt den Regen ganz einfach durch seine offenporige Struktur versickern. Diese Ökopflastersteine sind die ideale Wahl für eine nachhaltige und umweltfreundliche Flächengestaltung.

MultiTec-Linearfuge

Nur in der Region Süd erhältlich.



Eigenschaften









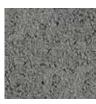






Pflaster Öko-Pflaste S. 54-57, S. 88-89, 9

Farben betonglatt





au anthrazit

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung Rastermaß (L x B x D) cm ca. kg/m² ca. Bedarf/m² Preisgruppe/m²

Normalsteine 40 x 20 x 8 159 12,5 St. 10

Verlegehinweise für MultiTec-Linearfuge finden Sie ab S. 278, Verlegemuster ab S. 292



Filterstein-Micro Plus

Nur in der Region West erhältlich.



Eigenschaften





* Frost-beständig



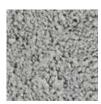
tausalz-beständig

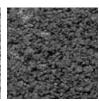


1.300 1 s • ha

* Nicht für Pkw-Flächen geeignet, da bereits durch von Fahrzeugen mitgeführten Taumittelresten eine Schädigung der Oberfläche erfolgen kann.

Farben haufwerksporig





anthrazit

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Rastei	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Normalsteine	20	Х	10	Х	8	170	50 St.	10
	20	Х	20	Х	8	170	25 St.	10
	30	Х	15	Х	8	170	22,22 St.	10

Filterstein-Micro Plus ist nicht für den Einsatz von Taumitteln geeignet.



Ragit® Rasengitterplatte



Eigenschaften



Farben betonglatt



grau

Bezeichnung	Raster	ma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Rasengitterplatte	60,8	Х	40,8	Х	8	107	4 St.	7
	60,8	Х	40,8	Х	10	136	4 St.	8
Verlegehinweise für	Ragit find	den	Sie ab	S.	278			

KANN Einkehrmaterial

Die Grundlage für Ihren Lieblingsplatz.

Für die ungebundene Verfugung Ihrer neu verlegten Pflastersteine oder Terrassenplatten empfehlen wird das KANN Einkehrmaterial. Die hochwertigen Splitte aus Basalt sind in unterschiedlichen Korngrößen erhältlich und auf das jeweilige Anwendungsgebiet wie zum Beispiel versickerungsfähige Pflastersteine oder hochwertige Terrassenplatten abgestimmt. KANN Einkehrmaterial enthält ausschließlich gereinigte Basaltsplitte. Durch den geringen Feinkornanteil reduzieren sich beim Einkehren mögliche Verschmutzungen auf den Steinoberflächen. So gehen Sie sicher, dass Ihr Lieblingsplatz Ihnen lange Freude bereitet.





Ausführliche Informationen zum KANN Einkehrmaterial sowie einen Bedarfsrechner finden Sie unter www.kann.de/fugen

Produktinformationen und Anwendungsgebiet

Produkte	Anwendung	Korngröße mm	ca. Bedarf kg/m²	kg/Sack
Basalt-Einkehrsand für Pflastersteine ^{a)}	Verfugen von Pflastersteinen	0,02-2,2	5	25
Basalt-Splitt für Pflastersteine und Terrassenplatten ^{a)}	Verfugen von Pflastersteinen und Terrassenplatten	1-3	5	25
Basalt-Splitt für Zier- und Filterpflaster ^{a)}	Verfugen von Zier- und Filterpflastersteinen	0,5-1	5	25
Basalt-Splitt für Ökopflaster ^{a)}	Verfugen von Öko- pflastersteinen mit Sickerfugen/-kammern	2-5	15	25
Glanzkies Fugensplitt für Pflastersteine und Terrassenplatten	Verfugen von Pflastersteinen und Terrassenplatten	0,5-1,4	5	25

Weitere technische Informationen zu Fugen und Fugenfüllung und dafür geeignete Fugenmaterialien finden Sie auf S. 279-281

a) Nur in den Regionen Süd und West erhältlich.















Beton-Terrassenplatten

Beton-Terrassenplatten sind besonders langlebig, widerstandsfähig und frostbeständig. Sie haben aber noch weitere Vorteile: Sie sind kostengünstig und einfach im Splittbett zu verlegen und geben Ihnen durch die große Format- und Farbvielfalt einen besonderen Gestaltungsspielraum. Auch bei der Optik gibt es keine Kompromisse: von betonglatt über strukturiert bis hin zu geschliffen und gestrahlt -KANN bietet Ihnen eine große Auswahl an unterschiedlichen Oberflächen. Ausgewählte Produkte erhalten Sie mit dem Oberflächenschutz "CleanKeeper plus", der das Eindringen von Schmutz sowie die dauerhafte Anhaftung von Moos und Flechten verhindert und Ihnen somit die Reinigung und Pflege Ihrer Terrasse erleichtert. Und: Viele unserer Beton-Terrassenplatten sind Bestandteil einer Systemfamilie. So können Sie ihren Lieblingsplatz in einem einheitlichen Look gestalten.

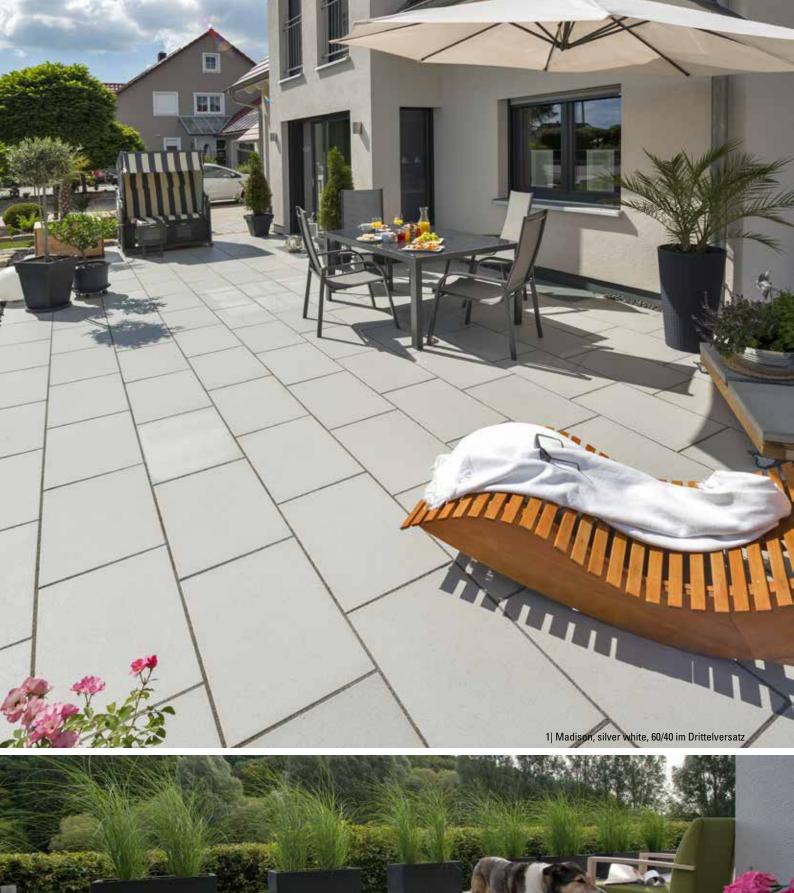
Madison®Moderne Eleganz im Großformat.

Für alle, die klassisches Design im trendigen Großformat lieben, ist Madison genau richtig! Durch die moderne Farbgebung und die geschliffene und gestrahlte Oberfläche vermitteln die edlen Platten Eleganz und Coolness. Die unterschiedlichen Formate bieten Ihnen zudem eine große Gestaltungsvielfalt. Der praktische CleanKeeper plus-Oberflächenschutz verhindert außerdem das Eindringen hartnäckiger Verschmutzungen und macht Ihre Terrasse wunderbar pflegeleicht.











Madison®













reinigungs-freundlich

Wichtige Hinweise zur Pflege und zur Vermeidung von Kratzern finden Sie auf S. 277

Farben geschliffen + gestrahlt



silver white a)



stone grey



Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raster	ma	ß (L x	Вх	(D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m ²
Terrassenplatten	60	Х	40	Х	3,6	82	4,16 St.	17
	80	Х	40	Х	3,6	82	3,12 St.	17
	100	Х	100	Х	5,5	130	1 St.	21
Verlegehinweise fü	r Madison	fine	den Si	e ab	S. 283,	Verlegemus	ter ab S. 295	

a) Nur im Format 60 x 40 cm und 80 x 40 cm erhältlich

Farini®

Moderne Vielfalt.

Mit Farini erhalten Sie eine Terrassenplatte mit stilvoller Eleganz, die Ihren Design-Möglichkeiten kaum Grenzen setzt. Genießen Sie den großen Gestaltungsspielraum und verleihen Sie Ihrem Lieblingsplatz einen individuellen Charakter — von elegant und warm bis zeitlos und zurückhaltend. Die CleanKeeper plus-Versiegelung garantiert außerdem mit dauerhaftem Schutz gegen Verschmutzung, dass Sie lange Freude an Ihrer neuen Terrasse haben werden.

Farben strukturiert







CleanKeeper® plus

grau-meliert

anthrazit-meliert

beige-meliert

Eigenschaften





beständig



beständig



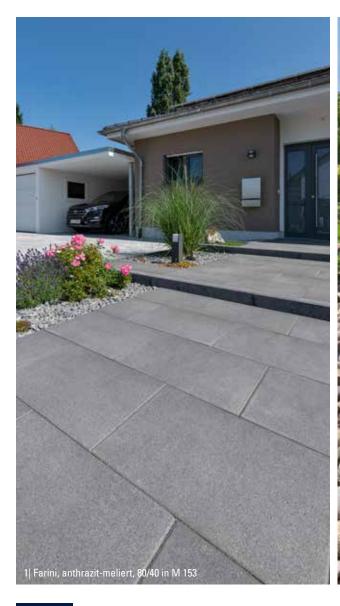
hemmend



Besonder reinigungs freundlich

Wichtige Hinweise zur Pflege und zur Vermeidung von Kratzern finden Sie auf S. 277

Bezeichnung	Rastei	rmal	ß (L x	Вх	(D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Terrassenplatten	60	Х	40	Х	3,8	89	4,16 St.	16
	80	Х	40	Х	3,8	89	3,12 St.	17
Verlegehinweise fü	r Farini fin	iden	Sie a	bS.	283, Ver	rlegemuster	ab S. 295	







Andalusia® Lebendiger Finca-Stil.

Holen Sie sich ein Stück Urlaub nach Hause. Mit der ausdrucksstarken Schieferstruktur und den homogenen Farboptionen bringen Sie südliches Flair auf Ihren Lieblingsplatz. Die unterschiedlichen Formate bieten Ihnen zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten und verleihen großen Flächen Ausdrucksstärke. Eine rundum laufende Fase schützt die Platte vor Beschädigungen und erzeugt ein harmonisches Fugenbild. Dank des CleanKeeper plus-Schutzes können Sie Verschmutzungen leicht mit Wasser entfernen.













Andalusia®

Eigenschaften













reinigungs-freundlich

Wichtige Hinweise zur Pflege und zur Vermeidung von Kratzern finden Sie auf S. 277

Farben strukturiert



hellgrau





CleanKeeper® plus

Formatinformationen und Preisgruppen

anthrazit

Bezeichnung	Rastei	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Terrassenplatten	40	Х	40	Х	3,8	89	6,25 St.	15
	60	Х	40	Х	3,8	89	4,17 St.	15
	80	Х	40	Х	3,8	89	3,13 St.	16
Verlegehinweise fü	r Andalusi	ia fir	nden S	Sie a	b S. 283	, Verlegemu	ster ab S. 295	

Polaris®

Anspruchsvolles Understatement.

Sie suchen nach einem zeitlosen, klaren und geradlinigen Außendesign, das Ihr Anwesen mit zurückhaltender Noblesse in das beste Licht rückt? Vor allem wenn Sie eine Schwäche für den Bauhausstil haben, wird Sie die pure und zurückgenommene Ästhetik von Polaris mit einem Kantenmaß von 80 x 80 cm in den Bann ziehen. Mit den einfarbigen Großformatplatten in edlem Grau oder Beige und der feingestrahlten Oberfläche schaffen Sie ein reduziertes Ambiente, das gekonnt luxuriöses Understatement verströmt.

Eigenschaften











Farben feingestrahlt





beige

Bezeichnung	Rastei	ma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Terrassenplatten	80	Х	80	Х	5	120	1,56 St.	17
Verlegehinweise für	Polaris f	inde	n Sie	ab S	. 283, V	erlegemuste	r ab S. 295	

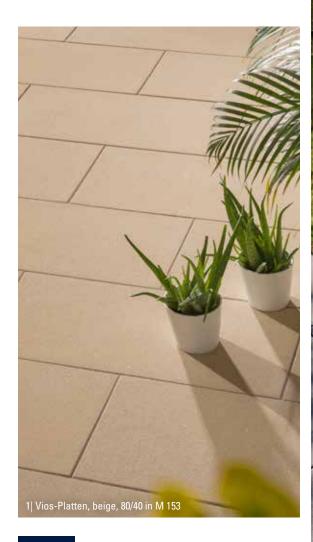






Vios®-PlattenSouveräne Eleganz mit wahrer Größe.

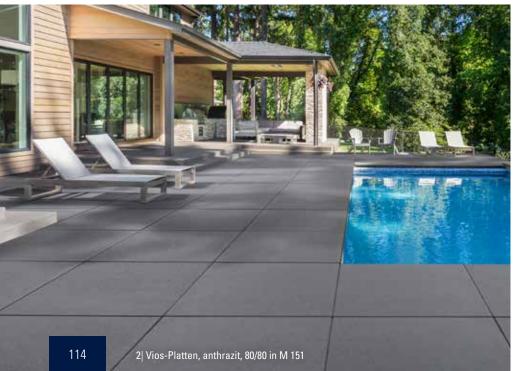
Imposant und klares Design – dafür steht das Vios-System. Die Vios-Terrassenplatten mit Kantenlängen von bis zu einem Meter beweisen Eleganz im großen Stil und bieten Ihnen vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Die Terrassenplatten sind robust und zugleich optisch ansprechend. Dabei schaffen gerade die feingestrahlten Oberflächen in harmonischen Farbtönen eine elegante Atmosphäre für Ihren repräsentativen Lieblingsplatz.















Vios®-Platten

Eigenschaften











System







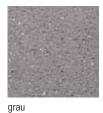








Farben feingestrahlt







Formatinformationen und Preisgruppen

80							
	Х	40	Χ	3,8	89	3,12 St.	14
80	Х	80	Х	5	120	1,56 St.	18
100	Χ	50	Х	5,5	130	2 St.	19
100	Х	100	Х	5,5	130	1 St.	19
	80 100	80 x 100 x	80 x 80 100 x 50	80 x 80 x 100 x 50 x		80 x 80 x 5 120 100 x 50 x 5,5 130	80 x 80 x 5 120 1,56 St. 100 x 50 x 5,5 130 2 St.

Verlegehinweise für Vios-Platten finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 295

Fiori® Vielseitig und lebendig.

Mit fünf harmonischen Farben, zwei Oberflächenstrukturen und verschiedenen Formaten bietet Ihnen Fiori vielfältige Variationsmöglichkeiten für die stilsichere Gestaltung Ihrer Terrasse. Die markante Körnung macht das Design der Terrassenplatte wohltuend lebendig und bringt Freude auf Ihren Lieblingsplatz.



















Fiori®

Eigenschaften









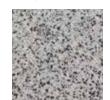




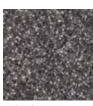
geschliffen + gestrahlt R_{13} Rutsch-hemmend

Farben

geschliffen (Preisgruppe A)







anthrazit



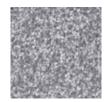


terracotta a)

geschliffen + gestrahlt (Preisgruppe B)







anthrazit



sandbeige a)



terracotta a)

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Rastei	mal	3 (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgri A	uppe/m² B
Terrassenplatten	40	Х	40	Х	3,8	89	6,25 St.	10	11
	60	Х	40	Х	3,8	89	4,17 St.	10	11

Verlegehinweise für Fiori finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 295

a) nur im Format 40 x 40 cm erhältlich

Zena® Stilvoll und natürlich.

Die Beton-Terrassenplatte Zena verleiht Gärten und Terrassen durch ihre hochwertige Granitoberfläche eine wohltuende Klarheit. Das Zena Design wird durch die geschliffene und gestrahlte Oberfläche sowie die ruhige Farbgebung getragen, die natürlich und gleichzeitig zurückhaltend luxuriös wirkt. Zena ist in drei großzügigen Formaten erhältlich und bildet den perfekten Rahmen für eine moderne, zeitlose Gestaltung Ihrer Außenanlage.















Zena®

Eigenschaften







Tausalz-

R₁₃ Rutschhemmend

Farben geschliffen + gestrahlt





granitgrau

anthrazit

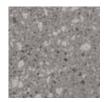
Bezeichnung	Rastei	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m ²
Terrassenplatten	60	Х	40	Х	3,8	89	4,16 St.	12
	80	Х	40	Х	3,8	89	3,12 St.	12
	80	Х	80	Х	5	120	1,56 St.	17

Talida[®]

Zeitlos und modern.

Talida ist genau richtig für alle, die ein klassisches Design im großzügigen Format lieben. Die neue Beton-Terrassenplatte ist im Format 80 x 40 cm erhältlich und ideal geeignet für Lieblingsplätze mit dem Gewissen Etwas. Sie überzeugt dabei durch ihre außergewöhnliche Oberfläche mit reizvollem Körnungsspiel und bringt dank des zurückhaltenden Farbtons wohltuende Ruhe in jeden Außenbereich.

Farbe geschliffen + gestrahlt



grau

Eigenschaften









R13 Rutsch-

Bezeichnung	Raste	erma	aß (L	х В	x D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Terrassenplatten	80	Х	40	Х	3,8	89	3,12 St.	13
Verlegehinweise für T	alida fir	nden	Sie a	bS.	283, Verl	egemuster a	ıb S. 295	





La Tierra®-Platten

Lebendiges Farbspiel.

Den beliebten La Tierra-Look gibt es auch als Terrassenplatten. Damit haben Sie noch mehr Möglichkeiten und eine größere Auswahl für einen Lieblingsplatz genau nach Ihrem Geschmack. Ob Sie einen verspielten Look, mediterrane Gemütlichkeit oder den klassisch-zeitlosen Stil bevorzugen - Ihren Vorstellungen sind kaum Grenzen gesetzt. Zu den Terrassenplatten mit der natürlichen Nuancierung erhalten Sie neben dem Pflaster auch die passenden Palisaden und Stufen und schaffen die perfekten Rahmenbedingungen für einen stilvollen Auftritt aus einem Guss.

Eigenschaften









System



S. 36-41



S. 86-87





S. 200-203

S. 220-223

Farben betonglatt









Nebraska Kies

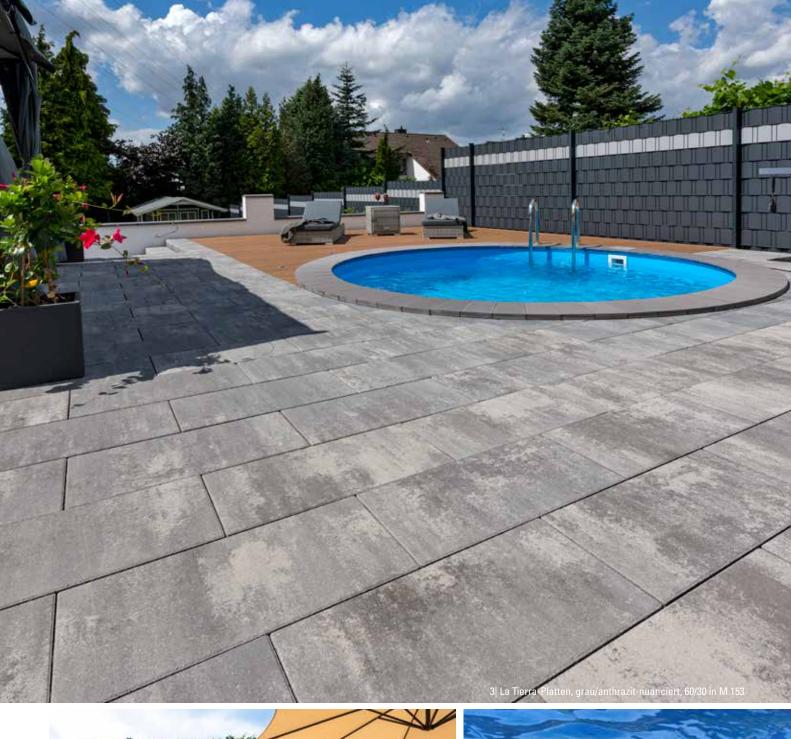
grau/anthrazit-nuanciert Sunset

muschelkalk-nuanciert

Bezeichnung	Raste	rma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Terrassenplatten	60	Х	30	Х	5	115	5,55 St.	10
Verlegehinweise fü	r La Tierra	ı-Pla	tten f	inde	n Sie ab	S. 283, Verl	egemuster ab S.	295











Vanity®-Platten

Moderner Look, sanfte Haptik.

Schaffen Sie sich einen Lieblingsplatz, der die Sinne verwöhnt! Neben der eleganten Optik durch den geradlinigen Fugenverlauf und der edlen Farbgebung überzeugen die Vanity-Platten auch haptisch: Die satinierten Oberflächen laden dazu ein, sie barfuß zu erkunden.

Eigenschaften







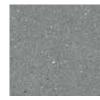


System



Pflaster S. 20-23

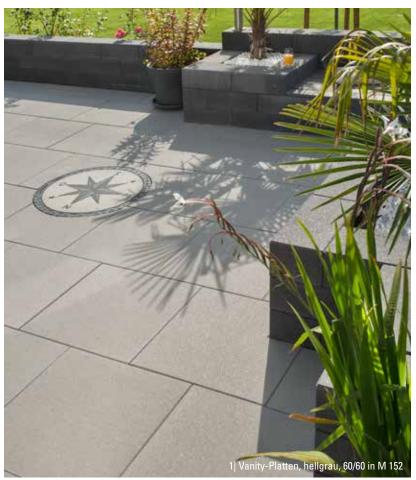
Farben satiniert





hellgrau anthrazit

Bezeichnung	Rasterr	naß	(L x l	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Terrassenplatten	60	Х	30	Х	5,5	127	5,55 St.	16
	60	Х	60	Х	5,5	127	2,77 St.	18
Verlegehinweise für	Vanity-Pla	itten	finde	n S	ie ab S.	283, Verlege	emuster ab S. 29	5







Stratos®-Platten

Modern und naturnah.

Ob auf dem Land oder in der Stadt – die Stratos-Platten bringen urbane Eleganz auf Ihren Lieblingsplatz. Gekonnt verbinden sie schlichte Formsprache mit moderner, aber dennoch naturnaher Oberflächennuancierung. Freuen Sie sich auf eine Fülle von Gestaltungsoptionen: Die natürlichen Farbtöne erzeugen ein harmonisches Streifenbild oder sorgen für abwechslungsreiche Muster – Vielfalt für jeden Geschmack.

Eigenschaften









System



S. 24-29



S. 82-83





S. 210-213

S. 194-195

Farben betonglatt









Titangrau

Moonlightschwarz

Canyonbraun

Cottonbeige

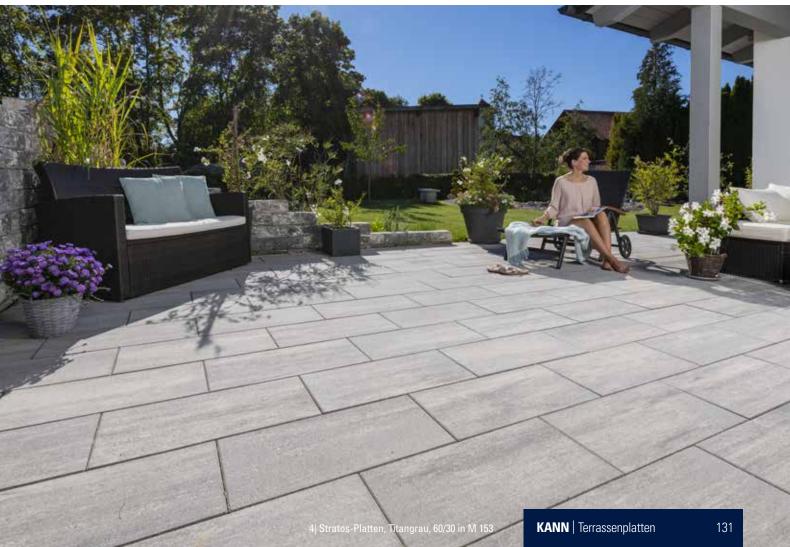
Bezeichnung	Rastei	rmal	3 (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Terrassenplatten	60	Х	30	X	5	115	5,55 St.	13
Verlegehinweise für	Stratos-I	Platt	en fin	den	Sie ab S	S. 283, Verle	gemuster ab S. 29	95











Via Leano®-Platten

Charmante Natürlichkeit.

Die Via Leano-Platten entfalten eine wohlige Gemütlichkeit an jedem Lieblingsplatz. Die Platten mit den gealterten Kanten passen perfekt zu historischer, aber auch zu moderner Architektur. Die charakteristische, nuancierte Oberfläche in drei Farbtönen bietet Ihnen einen großen Gestaltungsspielraum von klassisch-zeitlos bis warm-mediterran. Mit den System- Bestandteilen Pflaster, Palisaden und Stufen können Sie stilsicher Wege, Plätze und Terrassen aus einem Guss gestalten.

Eigenschaften





beständig





beständig



System



S. 58-63







S. 236-245

S. 198-199 S. 216-219

Farben gealtert







Nebraska Kies

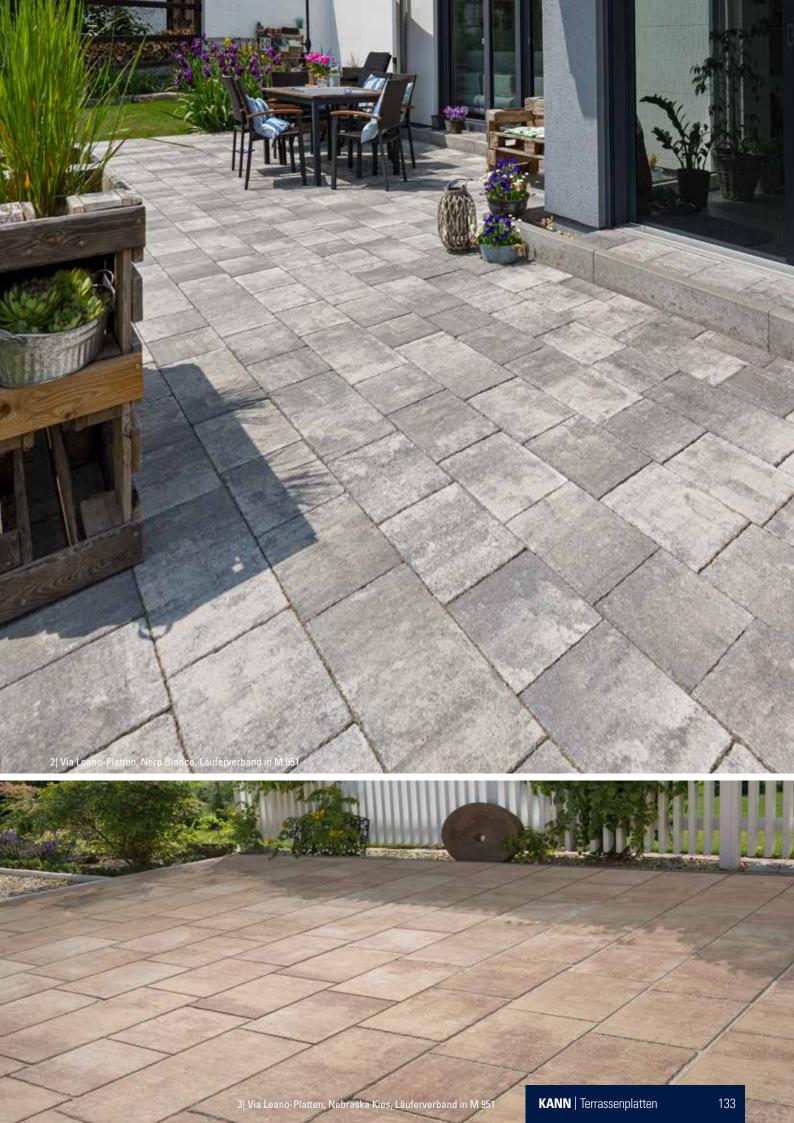
Nero Bianco

muschelkalk-nuanciert

Formatinformationen und Preisgruppen

Rastermaß (L x B x D) cm ca. kg/m² ca. Bedarf/m² Preisgruppe/m² Bezeichnung 26,5 x 26,5 x 5 Läuferverband 1 Lage (kombinierte Lage, 33,1 x 26,5 x 5 12 115 entspricht verlegegerecht, 0,948 m² 53 x 26,5 x 5 M 951) Verlegehinweise für Via Leano-Platten finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 297





Basalo®

Klare Basaltoptik.

Basalo überzeugt mit naturnaher Basaltoptik, klaren Konturen und einer sehr feinen Struktur. Die zurückhaltende Farbgebung der frostwiderstandsfähigen Platten fügt sich perfekt in die moderne Gartengestaltung ein. Ideal für einen modernen Stil, der natürlich und einladend wirkt. Basalo können Sie hervorragend mit Kies, Holz und Naturstein kombinieren.

Eigenschaften



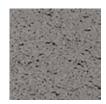


beständig



Rutsch-

Farbe strukturiert



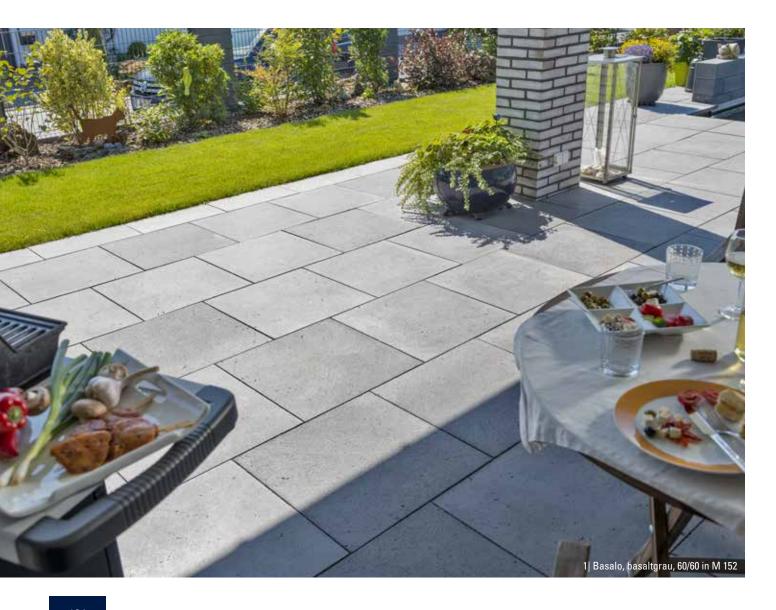
basaltgrau

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raster	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Terrassenplatten	60*	Х	60*	Х	4	86	2,77 St.	18
Verlegehinweise fü	r Basalo fi	nde	n Sie a	ab S	. 283, Ve	erlegemuste	r ab S. 295	

^{*} angenommene Fugenbreite 3 mm

Basalo sind nicht für den Einsatz von Taumitteln geeignet.





LogSleeper Verblüffend natürlich.

Holen Sie sich das Charisma uralter Bahnschwellen in Ihr Gartenparadies! Die dielenförmigen Betonplatten sind kaum vom hölzernen Original zu unterscheiden. Ob als Terrassenbelag oder Trittplatte im Rasen — LogSleeper ist ein absolutes Gestaltungshighlight für rustikale Lieblingsplätze. Mit dem Format 25 x 25 cm in Hirnholzoptik lockern Sie das Flächenbild weiter auf. Die passenden LogBorder Einfassungselemente machen den Holzlook perfekt.













$Log Sleeper^{\tiny{\circledR}}$

Eigenschaften







Nicht Tausalz-

System



Farbe strukturiert



Antik-braun

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Rastei	mal	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/St.
Terrassenplatten	60	Х	25	Х	41)	86	6,7 St.	6
	90	Х	25	Χ	41)	86	4,44 St.	8
	25	Х	25	Х	42)	86	16 St.	5

Verlegehinweise für LogSleeper finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 295

LogSleeper sind nicht für den Einsatz von Taumitteln geeignet.

¹⁾ Eisenbahnschwellenoptik

²⁾ Hirnholzoptik

Travino®

Italienische Eleganz.

Sie träumen den mediterranen Traum vom Lieblingsplatz aus kostbarem Travertin? Dann wird Sie unser naturgetreues Abbild des luxuriösen Sandsteins begeistern. Die pflegeleichten und beständigen Betonplatten verwandeln Terrassen, Plätze und Höfe in Wohlfühloasen, in denen der authentische Charme einer Mittelmeer-Villa mitschwingt. So wird jeder Tag im Garten zum Kurzurlaub. Mit der Zeit erhält die Platte eine leichte Patina, die Ihrem Lieblingsplatz einen besonders authentischen Charme verleiht.

Farbe strukturiert



sandstein

Eigenschaften





beständig





System





S. 224-225

Mauern S. 254-255

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raster	ma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²			
Terrassenplatten	40*	Х	40*	Х	3,5	79	6,25 St.	18			
	60*	Х	40*	Х	3,5	79	4,16 St.	18			
Verlegehinweise für Travino finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 295											

* Angenommene Fugenbreite 1 cm

Travino sind nicht für den Einsatz von Taumitteln geeignet.





Travino® Grande

Elegantes Großformat.

Das großzügige Dielenformat der Travino-Grande-Platten sorgt für ein atemberaubendes Design, das die Eleganz des Travertinlooks vor allem auf großen Flächen eine besondere Ästhetik verleiht. Mit der Zeit erhält die Platte eine leichte Patina, die für eine noch natürlichere Anmutung sorgt. Und dank der dazugehörigen Travino-Stufen und der Travino-Walling steht einer einheitlichen Gestaltung rund ums Haus nichts im Wege.

Eigenschaften









Rutsch-

System







S. 254-255

Farbe strukturiert



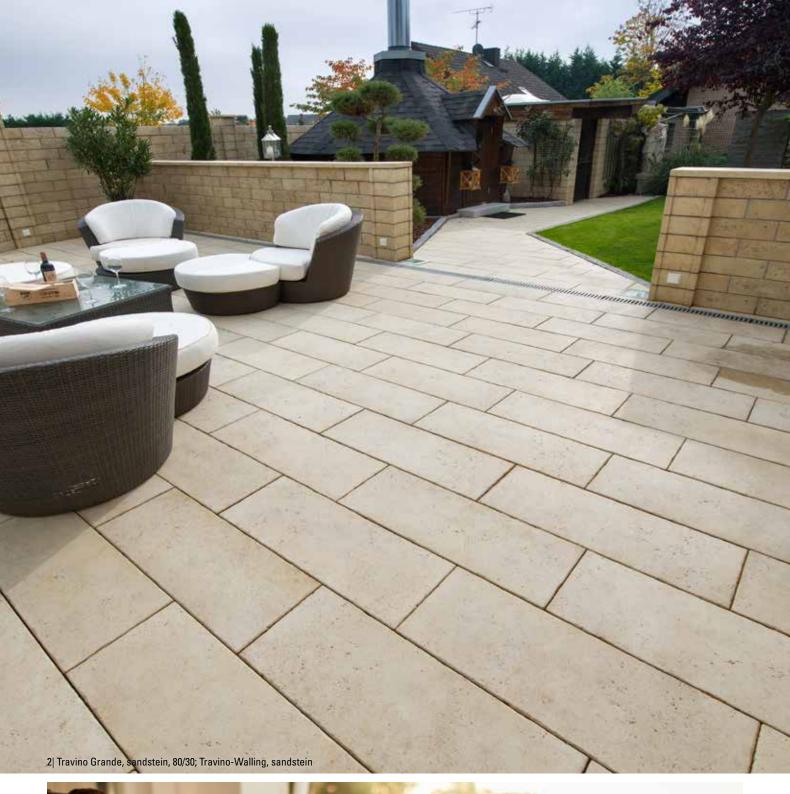
Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Rastermaß (L x B x D) cm					ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²	
Terrassenplatten	80*	Х	30*	Х	5	110	4,16 St.	18	
	80*	Х	40*	Х	5	110	3,13 St.	18	
Verlegehinweise für Travino Grande finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 295									

^{*} Angenommene Fugenbreite 1 cm

Travino Grande sind nicht für den Einsatz von Taumitteln geeignet.







Yorktown

Große Wirkung.

Inspiriert von der ausdrucksstarken Ästhetik des englischen Natursteins Blue Lias sind die eleganten Großformatplatten Yorktown entstanden. Die strukturierte Oberfläche und die natürlichen Farbschattierungen lassen aufwändige Handarbeit vermuten. Ein unvergänglicher Klassiker, der mit seinen großzügigen Formaten ideal für große Flächen geeignet ist und Ihren Lieblingsplatz mit Eleganz und Ursprünglichkeit verzaubert.

Eigenschaften

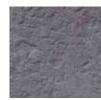








Farben strukturiert





schiefergrau

sandstein

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung Terrassenplatten wilder Verband (kombiniertes Paket M 452)	Rastermaß (L x B x D) cm					ca. kg/m²	St/Paket	ca. Bedarf/m²	Preis- gruppe/m²
	60*	Х	40*	Х	5		4		
	60*	Х	60*	Х	5	110	2	1 Paket entspricht 5,2 m ²	18
	80*	Х	40*	Х	5		5		
	80*	Х	60*	Х	5		4		

Verlegehinweise für Yorktown finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 297

Yorktown sind nicht für den Einsatz von Taumitteln geeignet.



^{*} Angenommene Fugenbreite 1 cm



LogPlank

Natürliche Holzoptik.

Sie lieben die natürliche und warme Ausstrahlung von Holz? Mit LogPlank kann der Look klassischer Landhausdielen auch auf Ihrer Terrasse einziehen. Die originalgetreue Holzstruktur und die schlanken Dielenformate verströmen idyllische Gemütlichkeit und machen Ihren Lieblingsplatz zu etwas ganz Besonderem. Gleichzeitig profitieren Sie von allen Vorteilen einer langlebigen und pflegeleichten Betonplatte.

Eigenschaften









Nicht Tausalzeständig

Farben strukturiert



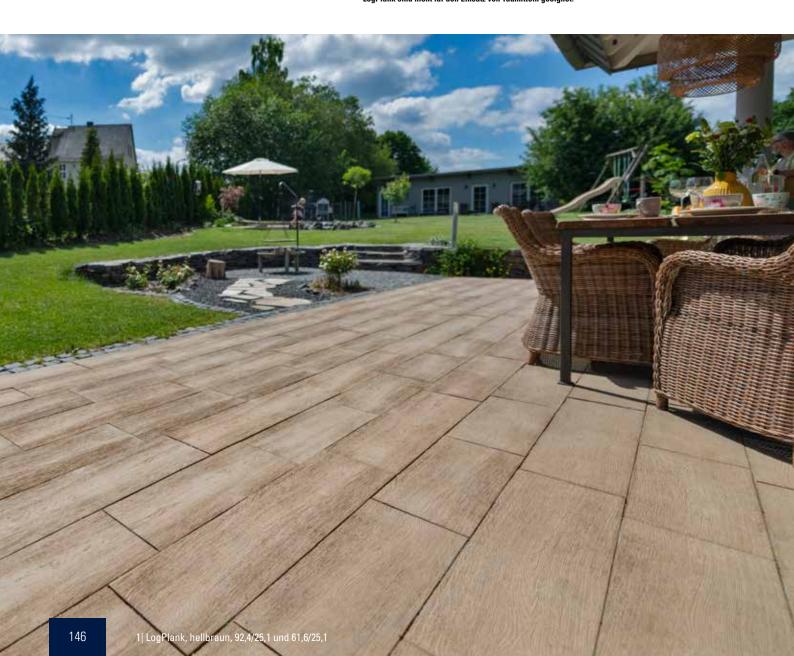


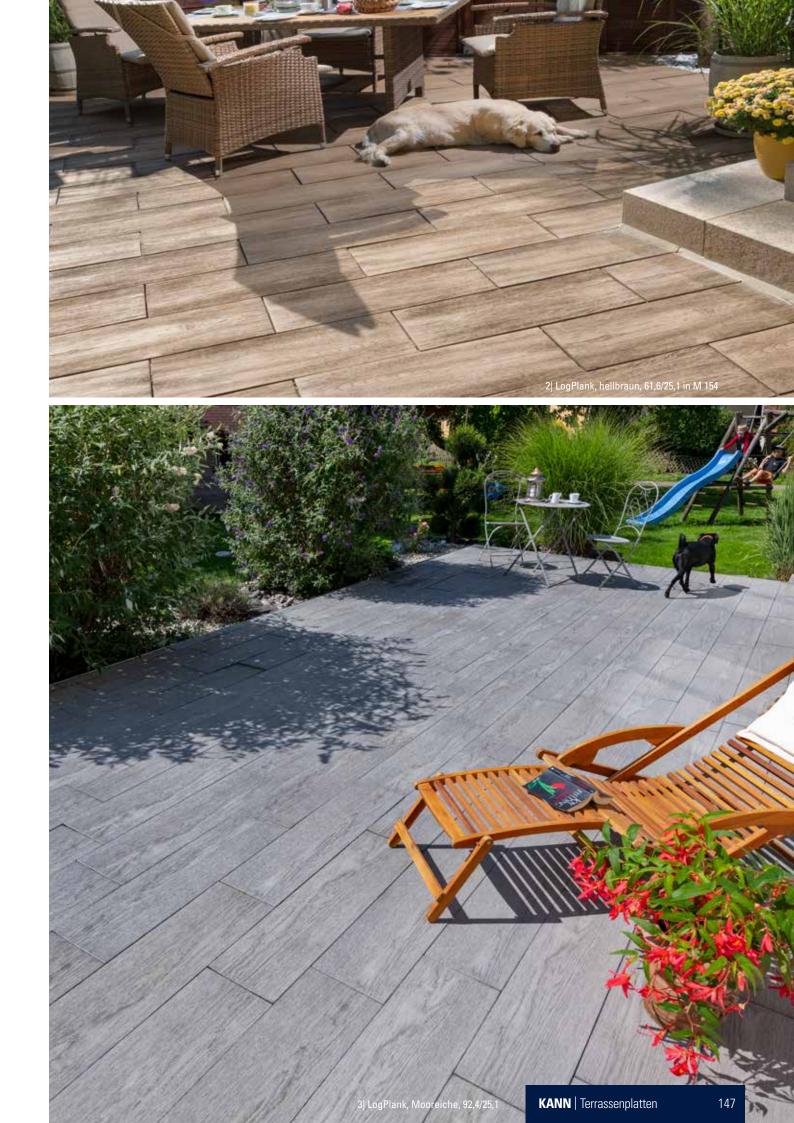
hellbraun

Mooreiche

Bezeichnung	Raster	ma	ß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/St.
Terrassenplatten	61,6	Х	25,1	Х	3,5*	79	6,6 St.	6
	92,4	Х	25,1	Χ	3,5*	79	4,4 St.	8
Verlegehinweise für	LogPlank	fin	den Si	e ab	S. 283,	Verlegemus	ter ab S. 295	

^{*} Angenommene Fugenbreite 4 mm LogPlank sind nicht für den Einsatz von Taumitteln geeignet.





Old Town

Rustikale Naturschönheit.

Mit Old Town geben Sie Ihrem Lieblingsplatz einen rustikalen und antik anmutenden Charme. Die strukturierte Oberfläche und die unregelmäßigen Kanten wirken als hätten Sie bereits Jahrhunderte überdauert. Ideal, wenn Sie sich den Traum einer verwunschenen Landhausidylle schaffen möchten und Wert auf großzügige Flächenwirkung legen. Mit der Zeit wird sich auf Ihren Old Town-Platten eine natürliche Patina bilden, durch die der authentische Charakter noch einmal verstärkt wird.

Farbe strukturiert



sandstein

Eigenschaften







System



S. 256-257

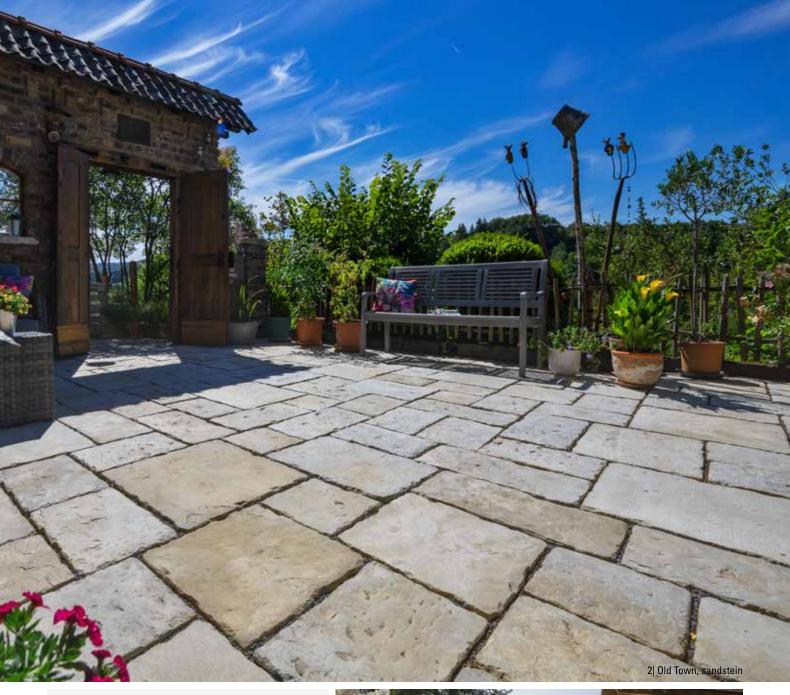
Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	(stern B x D		n	ca. kg/m²	St./GPaket*/ St./E-Paket**		Preis- gruppe/m²
Terrassenplatten	60	Х	60	Х	4,2		3/1		
wilder Verband (kombiniertes	60	Χ	45	Х	4,2		3/1	1 Paket	
Paket M 651)	60	Х		9/3	entspricht	40			
	45	Х	95 45 x 4,2 2/1		2/1	6,07 m ^{2*} bzw.	18		
	45	Х	30	Х	4,2		12/5	2,23 m ^{2**}	
	30	Х	30	Х	4,2		6/2		

Verlegehinweise für Old Town finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 297

^{*} Grundpaket: Paketinhalt: 6,08 m² ** Ergänzungspaket: Paketinhalt: 2,23 m² Old Town sind nicht für den Einsatz von Taumitteln geeignet.













BETONPLUS Die Beton+KeramikVerbundplatte

Das Beste aus zwei Welten.

Keramik- oder Betonplatte? Eine Frage, um die Sie sich nicht länger kümmern müssen. Denn mit BETONPLUS vereinen Sie die kratzfeste und pflegeleichte Keramik-Oberfläche mit dem hohen Eigengewicht von Betonplatten für eine einfache Verlegung im Splittbett. Damit bieten alle BETONPLUS-Platten eine hohe Lagestabilität, eine einfache Reinigung und eine hohe Resistenz gegen Schimmel, Moos, Flechten, Algen und Grünbelag. Für ein zeitloses und elegantes Zuhause — ganz ohne Kompromisse. Übrigens: Einige unserer BETONPLUS-Platten erhalten Sie auch in der PKW befahrbaren Dicke von 8 cm. Damit sind sie auch für die private Garageneinfahrt geeignet und ermöglichen Ihnen eine durchgehende Gestaltung rund ums Haus.

Die ausgezeichnete Verbindung aus hoher Funktionalität und der modernen Ästhetik unserer BETONPLUS-Platten schafft Lieblingsplätze, die vielen Generationen Freude bereiten.

Mysteo® BETONPLUS

Ruhe fürs Auge. Weite für die Seele.



Mysteo BETONPLUS macht Ihren Lieblingsplatz zu einem Ort, an dem die beruhigende Wirkung von Naturstein mit optischer Weite korrespondiert. Hier wird der Kopf frei und der Geist kommt zur Ruhe – ein willkommener Luxus in schnelllebigen Zeiten. Die hochwertige BETONPLUS-Platte mit einem Kantenmaß von 120 x 120 cm ist wie geschaffen für weitläufige Außenbereiche voller Charakterstärke und Eleganz. Durch den geringen Fugenanteil erzielen Sie durchgängige Flächen mit ansprechender Linienführung, die dank der intelligenten Verbindung aus Keramik und Beton maximal pflegeleicht und robust sind.

Farbe strukturiert



steingrau

Eigenschaften











Besonders reinigungs freundlich

Formatinformationen und Preisgruppen

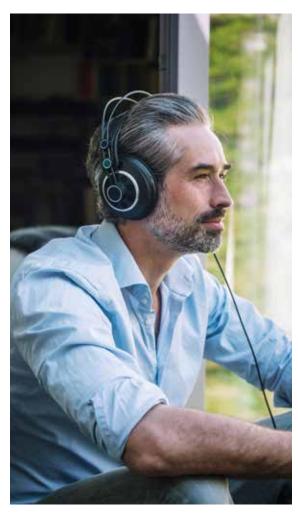
Bezeichnung	Rasterma	ß(LxB	k D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Beton+Keramik- Verbundplatte	120 x	120 x	5	115	0,69 St.	23
Verlegehinweise fü	r Mysteo BET	ONPLUS f	inden Si	e ab S. 283,	Verlegemuster at	S. 295

1] Mysteo BETONPLUS, steingrau, 120/120 im M 151



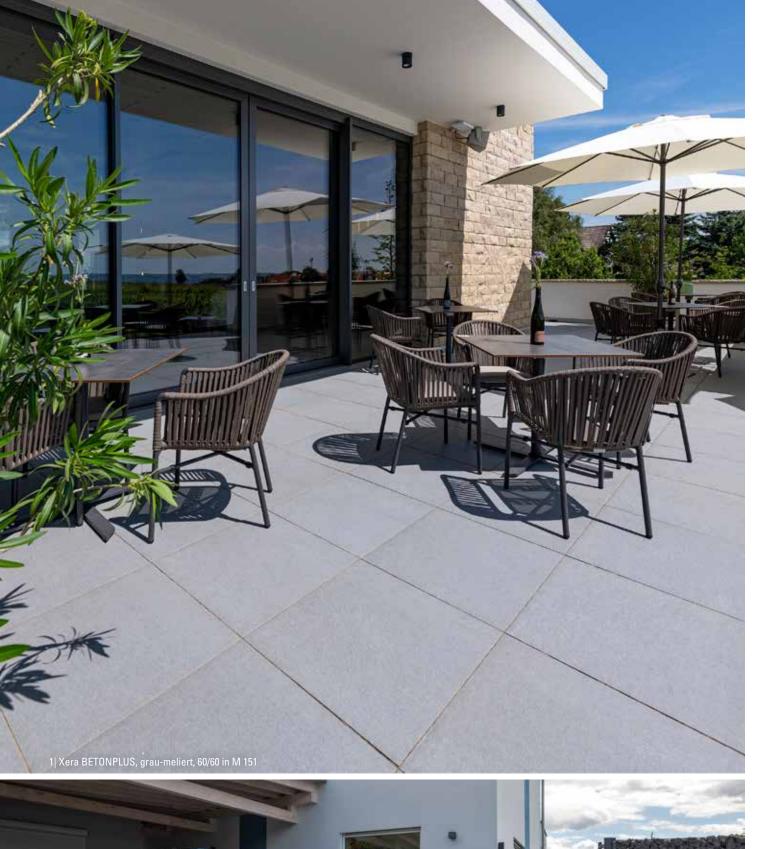
Xera® BETONPLUS Edel und natürlich.

Die Verbundplatte Xera BETONPLUS macht es Ihnen leicht, Ihrem Lieblingsplatz eine edle und natürliche Atmosphäre zu verleihen. Die strukturierte Oberfläche belebt die homogene Farbgebung und verleiht ihr optisch Tiefe. Dabei wirkt die Fläche durch das schmale Fugenbild elegant und ruhig. Damit Sie den Xera-Look rund ums Haus fortführen können, steht Ihnen auch eine Variante mit 8 cm Dicke für Ihre private Garageneinfahrt oder den Carportstellplatz zur Verfügung.















Xera® BETONPLUS



Eigenschaften















* Nur in 8 cm Dicke

System



S. 227

Farben strukturiert





grau-meliert

anthrazit-meliert

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Rastei	maí	3 (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Beton+Keramik-	60	Х	60	Х	5	115	2,77 St.	20
Verbundplatte	60	Х	30	Х	81)	184	5,55 St.	21
Verlegehinweise fü	ir Xera BE1	TONE	PLUS	finde	en Sie a	b S. 283, Ver	legemuster ab S.	295

1) Ausschließlich PKW befahrbar (für private Stellplätze und Garageneinfahrten)

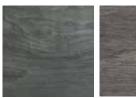
Yamino® BETONPLUS

Dauerhaft edel und pflegeleicht.



Die Yamino BETONPLUS-Platte überzeugt mit ihrer edlen Holzoptik und bietet Ihnen gleichzeitig die Pflegevorteile einer Keramik-Oberfläche. Damit ist sie besonders kratzfest, schmutzabweisend und resistent gegen Moos, Flechten, Grünbelag und andere Umwelteinflüsse. Mit dem Dielen-Format 90 x 30 cm und seiner leichten Holzstruktur verstärkt Yamino BETONPLUS noch weiter den natürlichen Eindruck von einem ästhetischen Holzboden.

Farben strukturiert







dunkelgrau-meliert

silbergrau-meliert

braun-meliert

beige-meliert

Eigenschaften





beständig

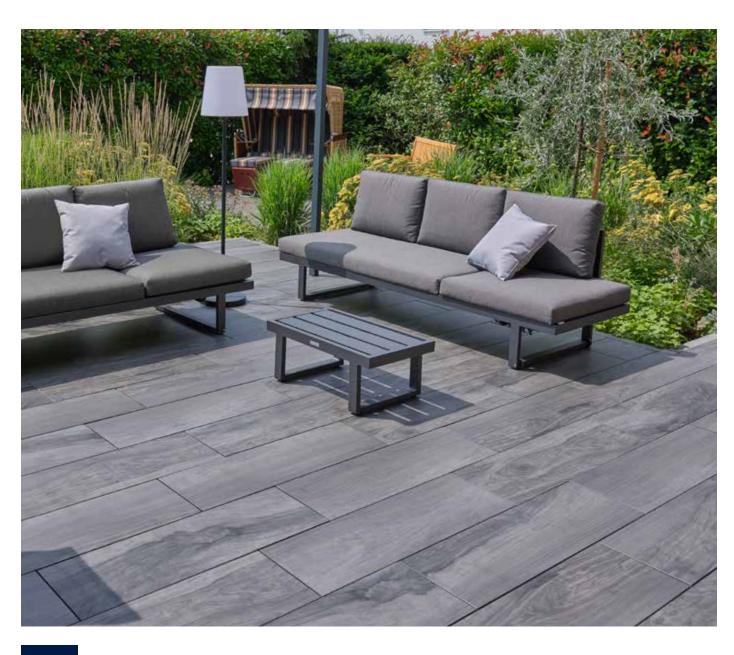






 $Format information en \ und \ Preisgruppen$

Bezeichnung	Raster	maí	3 (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Beton+Keramik- Verbundplatte	90	х	30	Х	5	115	3,7 St.	21
Verlegehinweise für	r Yamino F	RFTC	MPLL	IS fi	nden Sie	ah S 283 \	Verlegemuster ab	S 296









Arctia® BETONPLUS Großzügige Schönheit.

Arctia BETONPLUS überzeugt mit einer dezenten und hochwertigen Quarzitoptik. Mit ihrem klassischen Charakter schaffen Sie einen zeitlos aktuellen Lieblingsplatz, der durch den geringen Pflegeaufwand der robusten Keramik-Oberfläche auch lange wie neu aussieht. Die changierende, sich je nach Lichteinfall verändernde Oberfläche setzt weitere Highlights und sorgt für eine exklusive Eleganz. Für einen noch größeren Gestaltungsspielraum erhalten Sie Arctia BETONPLUS als angesagtes Großformat in 80 x 40 cm. Das Format 60 x 30 cm gibt Ihnen zusätzlich die Möglichkeit, Ihren Eingangsbereich und den Pkw-Stellplatz passend zu Ihrer Terrasse zu gestalten, da diese Platten aufgrund ihrer Dicke von 8 cm befahrbar sind.













Arctia® BETONPLUS



Eigenschaften













* Nur in 8 cm Dicke





S. 226

System

BETONPLUS

Farben strukturiert







grau-meliert

anthrazit-meliert

beige-meliert

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raster	maí	3 (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Beton+Keramik-	80	Х	40	Х	5	115	3,12 St.	21
Verbundplatte	60	Х	30	Х	81)	184	5,55 St.	21
Verlegehinweise fü	ir Arctia BE	TON	NPLUS	i find	den Sie	ab S. 283, Ve	erlegemuster ab S	S. 295

1) Ausschließlich PKW befahrbar (für private Stellplätze und Garageneinfahrten)

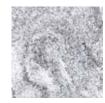
Nanos® BETONPLUS

Perfektes Körnungsspiel.

Diese ausdrucksstarke Terrassenplatte macht Ihren Lieblingsplatz mit ihrem lebendigen Körnungsspiel und der kontrastreichen Nuancierung zu einem echten Unikat. Die Granitkeramikoberfläche in realistisch anmutender Natursteinnachbildung ist pflegeleicht und besonders kratzfest. Mit den spannenden Farbausführungen können Sie zwischen einer freundlich hellen oder zurückhaltenden dunkleren Gestaltung wählen.

BETONPLUS

Farben strukturiert





weiß-anthrazit

grau-anthrazit

Eigenschaften





beständig



Rutsch-hemmend

reinigungs-

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raster	maſ	3 (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Beton+Keramik- Verbundplatte	60	Х	60	Х	5	115	2,77 St.	20

Verlegehinweise für Nanos BETONPLUS finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 295







Phero® BETONPLUS

Edle Flächen in Sichtbetonoptik.



Nahezu nahtlos fügt sich Phero BETONPLUS auf Ihrem Lieblingsplatz zu einer durchgängig wirkenden Fläche im luxuriösen Sichtbetonlook zusammen. Durch den geringen Fugenanteil kann sich die zeitlose Schönheit fast ohne Aufteilungen und Unterbrechungen entfalten. Jeder Quadratmillimeter dieser XXL-Platte im puristischen Zementlook ist auf großzügig dimensionierte Ausdruckskraft ausgelegt — cool, elegant und authentisch. Ideal für minimalistische Designs, die durch und durch höchste Qualität ausstrahlen.

Eigenschaften













Farben strukturiert

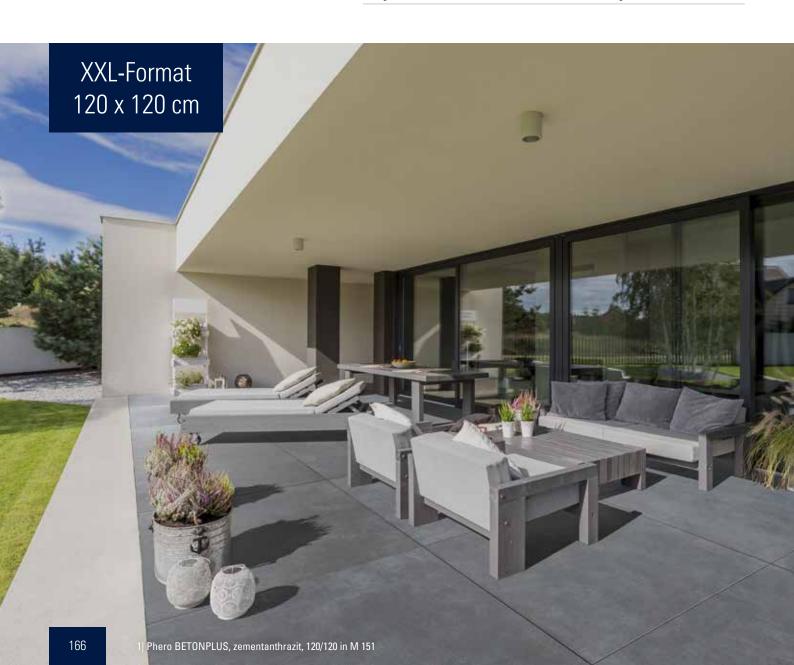




zementgrau

zementanthrazit

Bezeichnung	Rasterma	aß (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Beton+Keramik- Verbundplatte	120 x	120	Х	5	115	0,69 St.	23
Verlegehinweise fü	ir Phero BETC	NPLUS	fino	den Sie a	ab S. 283, Ve	erlegemuster ab S	S. 295









Taja® BETONPLUS

Beeindruckende Lebhaftigkeit.

BETONPLUS

Mit der neuen Beton+Keramik-Terrassenplatte Taja BETONPLUS, die im Format 80 x 40 x 5 cm erhältlich ist, bringen Sie eine beeindruckende Lebhaftigkeit auf Ihre Außenfläche. Ein besonderes Highlight ist die nuancierte Natursteinoptik in der Farbe rostrot, durch die sich vielfältige Möglichkeiten in der Gestaltung ergeben. Ob modern oder rustikal, Taja gibt Lieblingsplätzen eine besondere Note und lässt sich mit vielen Stilen harmonisch kombinieren.

Farbe fein strukturiert



rostrot

Eigenschaften











Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Raster	maí	3 (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Beton+Keramik- Verbundplatte	80	Х	40	Х	5	115	3,12 St.	21
Verlegehinweise für	r Taja BET	ONP	LUS f	inde	n Sie ab	S. 283, Verl	egemuster ab S.	295

11 Taja BETONPLUS, rostrot, 80/40 in M 153





Alesaro® BETONPLUS

Purismus trifft Natürlichkeit.

BETONPLUS

Die neue Terrassenplatte Alesaro aus der Produktreihe BETONPLUS präsentiert sich in den harmonisch aufeinander abgestimmten Farben grau und anthrazit sowie der sehr natürlich wirkenden Granitsteinoptik. Sie fügt sich optimal in moderne und puristische Terrassenlandschaften ein. Durch die hochwertige Keramikoberfläche ist diese Terrassenplatte zudem nahezu unempfindlich gegen Schmutz, Algen und Moos.

Farben fein strukturiert





arau

anthrazit

Eigenschaften





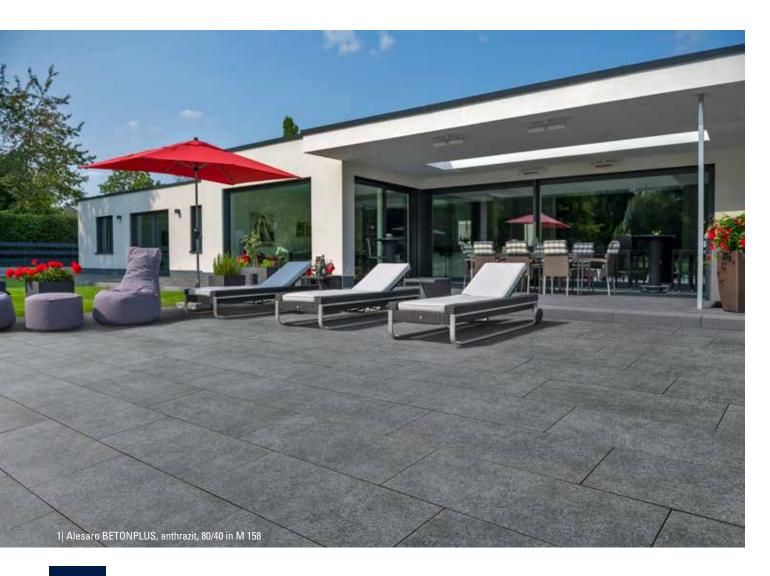


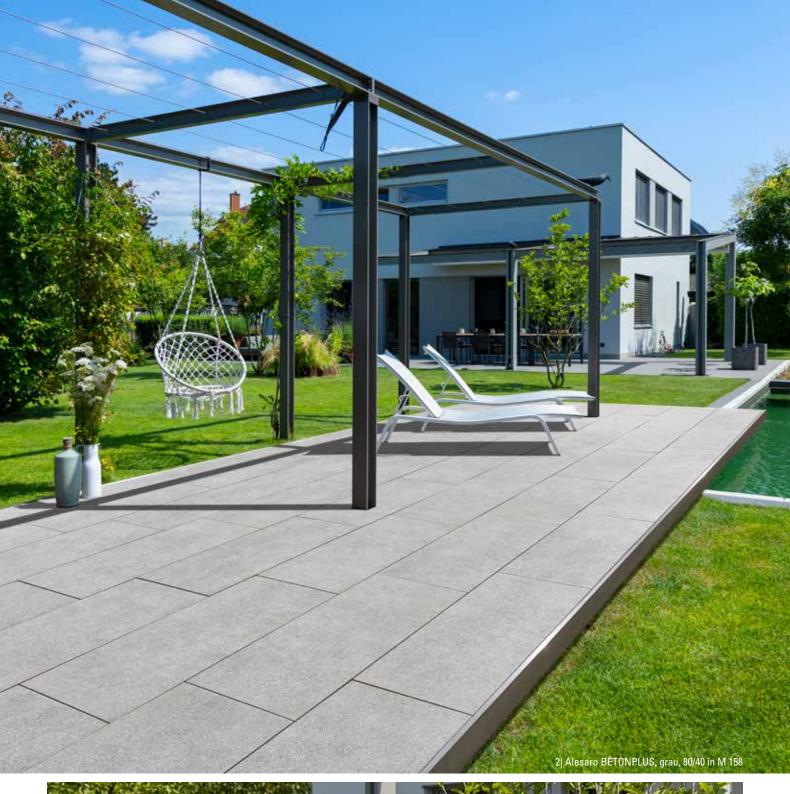




Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Rastei	maí	3 (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Beton+Keramik- Verbundplatte	80	х	40	Х	5	115	3,12 St.	21
Verlegehinweise für	Alesaro	BETO	NPLU	JS fi	nden Si	e ab S. 283,	Verlegemuster al	S. 295











Granitkeramik-Terrassenplatten

Unsere Granitkeramik-Terrassenplatten sind die ideale Wahl, wenn Sie großen Wert auf hochwertige Ästhetik und unempfindliche, leicht zu reinigende Oberflächen legen. Fett, Schmutz, Rotweinflecken sowie Algen und Moos haben auf ihnen kaum eine Chance. Neben der leichten Pflege überzeugen die Granitkeramik-Platten mit ihrem geringen Eigengewicht, denn die Platten sind lediglich 2 cm dick. Dadurch lassen sie sich insbesondere auf Plattenlagern und in gebundener Bauweise mühelos verlegen.

Xenox®

Groß und beeindruckend.

Für Liebhaber klarer Formgebung und großzügiger Flächengestaltung ist die Großformatplatte Xenox die perfekte Wahl. Die natürliche Farbgebung und Oberflächenstruktur verleiht der Terrasse eine einladende Atmosphäre. Die Xenox-Platten haben trotz ihrer imposanten Größe lediglich 2 cm Materialstärke und ein Gewicht von 46 kg/m². Auch die Funktionalität im Alltag kommt nicht zu kurz: Xenox ist pflegeleicht, kratzunempfindlich und frost-/tausalzbeständig.

Eigenschaften





beständig

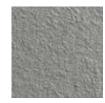






Besonders reinigungsfreundlich

Farben strukturiert





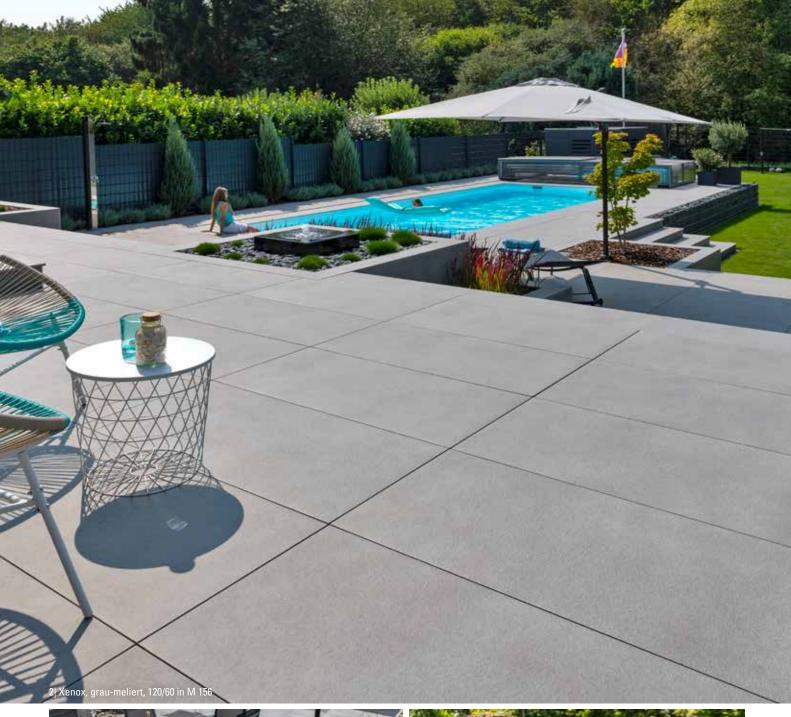
grau-meliert

anthrazit-meliert

Bezeichnung	Raster	maß	3 (L x	Вх	D) cm*	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²		
Granitkeramikplatten	60	Х	60	Х	2	44,44	2,77 St.	18		
	120	Х	60	Х	2	44,44	1,38 St.	20		
Verlegehinweise für Xenox finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 295										

^{*} Angenommene Fugenbreite 3 mm









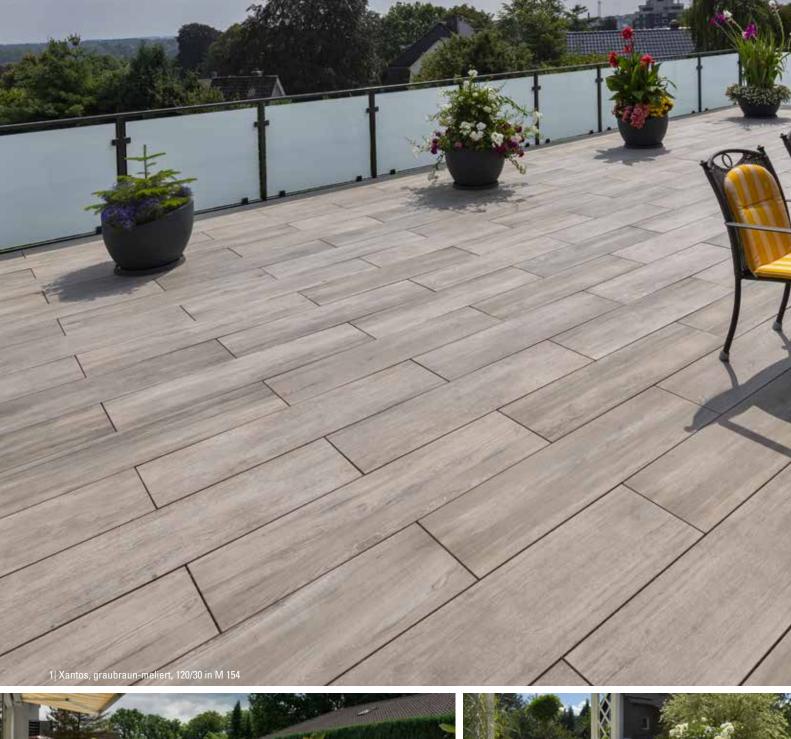
Xantos® Natürliche Holzoptik.

Die Granitkeramikplatte Xantos überzeugt durch ihre täuschend echte Holzoptik. Die verschiedenen Farbtöne sowie das beeindruckende Dielenformat unterstreichen den natürlichen Charakter wirkungsvoll. Und auch die Pflegeeigenschaften überzeugen: Xantos ist resistent gegen Schimmel, Moose und Flechten, leicht zu reinigen und nahezu unempfindlich gegen Kratzer. So bringt Xantos nicht nur eine einzigartige Eleganz auf Ihren Lieblingsplatz, sondern sorgt mit seiner Widerstandsfähigkeit auch dafür, dass Sie diese lange genießen können.















Xantos®

Eigenschaften













Farben strukturiert









braun-meliert

graubraun-meliert

beigebraun-meliert

silbergrau-meliert

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung Rastermaß (L x B x D) cm* ca. kg/m² ca. Bedarf/m² Preisgruppe/m²

120 x 30 x 2 44,44 2,77 St. 20 Granitkeramikplatten

Verlegehinweise für Xantos finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 295



^{*} Angenommene Fugenbreite 4 mm

Xeton®

Ausdrucksstarker Betonlook.

Xeton vereint elegante Ästhetik, unkomplizierte Verlegung und Funktionalität. Die dezent nuancierte Betonoptik wirkt hochwertig und harmoniert mit nahezu jedem Baustil. Das schlichte Design wird durch die leicht strukturierte Oberfläche belebt, was die Platte zudem angenehm rutschsicher macht. Durch die geringe Materialstärke von 2 cm ist Xeton sehr leicht in der Handhabung. Die fein gebrannte Oberfläche macht Ihren Lieblingsplatz pflegeleicht und frost-/tausalzbeständig.

Farbe strukturiert



sichtbetongrau

Eigenschaften













Bezeichnung	Raster	maí	ß (L x	Вх	(D) cm	* ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Granitkeramikplatten	120	Х	60	Х	2	44,44	1,38 St.	20
Verlegehinweise für	Xeton fin	den	Sie a	bS.	283, V	erlegemuster	ab S. 295	

^{*} Angenommene Fugenbreite 2 mm







Arctia®

Changierende Ästhetik.

Klassisch, dezent und hochwertig - das ist die Granitkeramikplatte Arctia mit ihrer eleganten Quarzitoptik. Dank der besonders reinigungsfreundlichen Oberfläche bleibt Ihr Lieblingsplatz auch lange so zeitlos modern. Je nach Lichteinfall changiert die leicht strukturierte Oberfläche und setzt weitere ästhetische Highlights. Ob im angesagten Großformat 80 x 40 cm oder mit praktischen 60 x 30 cm, Arctia schafft exklusive Eleganz, ohne aufdringlich zu sein.

Farben strukturiert







grau-meliert

anthrazit-meliert

beige-meliert

Eigenschaften











System



Bezeichnung	Raste	rma	ß (L x	B	x D) cm*	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Granitkeramikplatten	80	Х	40	Х	2	45,2	3,12 St.	18
	60	Х	30	Х	2	45,2	5,55 St.	18
Verlegehinweise für	Δrctia fir	nden	Sie a	h S	283 Verl	enemuster a	h S 295	

^{*} Angenommene Fugenbreite 3 mm









Yamino®

Natürliche Eleganz.

Das charmante Dielen-Format der Granitkeramikplatte bringt mit seiner leichten Holzstruktur einen natürlichen Look auf jeden Lieblingsplatz. Die sanften Farben fügen sich harmonisch in gemütliche Außenplätze ein. Dank der besonders reinigungsfreundlichen Oberfläche von Yamino können Sie dort die Ruhe und Gelassenheit auch nach vielen Jahren der Nutzung ungetrübt genießen.

Eigenschaften











Farben strukturiert









dunkelgrau-meliert

silbergrau-meliert

braun-meliert

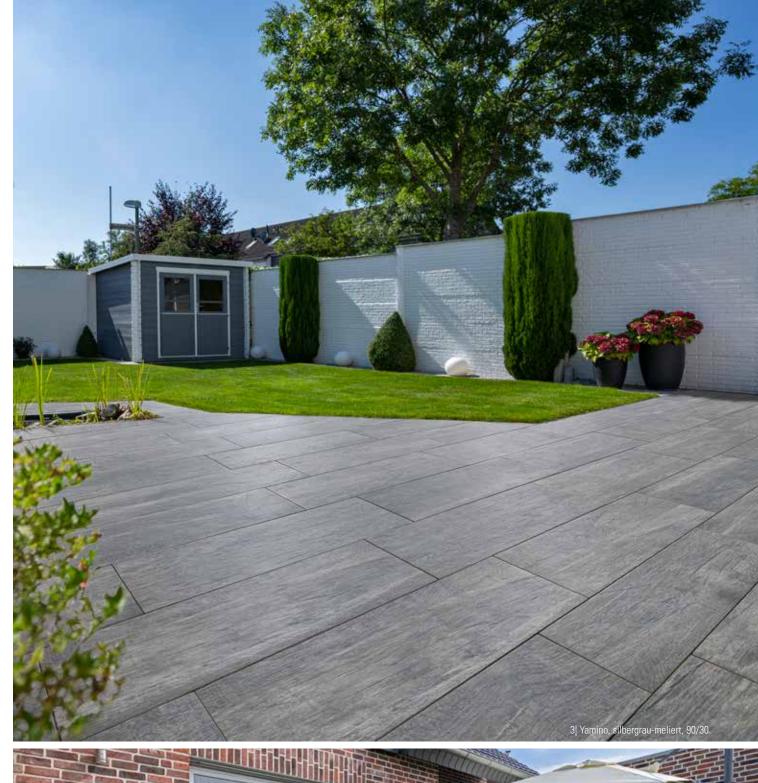
beige-meliert

Bezeichnung	Rastei	mal	ß (L x	Вх	(D) cm*	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Granitkeramikplatten	90	Х	30	Х	2	45,2	3,7 St.	19
Verlegehinweise für	Yamino 1	finde	en Sie	ab :	S. 283, Ve	erlegemuste	r ab S. 295	

^{*} Angenommene Fugenbreite 3 mm









Xera[®]

Zeitlose Schönheit.

Ruhig, geradlinig und modern – mit diesen optischen Eigenschaften verwandelt die Platte Xera Ihre Terrasse in einen repräsentativen Lieblingsplatz. Mit der modernen, gleichmäßigen Farbgebung und dem schmalen Fugenbild steht Xera für ein zeitlos schönes Design, dass mit vielen architektonischen Stilen harmoniert. Zudem ist die leichte Granitkeramik-Platte sehr pflegeleicht: Moos, Schimmel und Flechten haben bei ihr keine Chance.

Eigenschaften











reinigungs-

System



Farben strukturiert





grau-meliert

anthrazit-meliert

Bezeichnung	Raster	maß	(Lx	Вх	D) cm*	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Granitkeramikplatten	60	Х	30	Х	2	44,44	5,55 St.	18
	60	Χ	60	Х	2	44,44	2,77 St.	18
	120	Χ	60	Х	2	44,44	1,38 St.	20
Verlegehinweise für 2	Xera find	len S	ie ab	S. 2	283, Verle	egemuster a	b S. 295	

Angenommene Fugenbreite 3 mm







Taja®

Charmant und souverän.

Das großzügige Format der Granitkeramikplatte Taja bringt charmante Souveränität auf jeden Lieblingsplatz. Die nuancierte Natursteinoptik in der Farbe rostrot fügt sich zudem harmonisch in verschiedene Stilrichtungen ein – ob modern oder rustikal, Taja gibt Gärten und Terrassen eine ganz besondere Note. Dank der reinigungsfreundlichen Oberfläche können Sie Ihren Lieblingsplatz auch nach vielen Jahren der Nutzung ungetrübt genießen.

Farbe fein strukturiert



rostrot

Eigenschaften





beständig







Bezeichnung	Raste	rma	ß (L x	B	x D) cm*	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
	80	Х	40	Х	2	45,5	3,12 St.	18
Verlegehinweise für 1	Гаја find	en S	ie ab	S. 2	83, Verle	gemuster ab	S. 295	

^{*} Angenommene Fugenbreite 3 mm

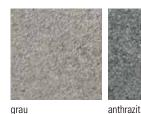


Alesaro®

Zurückhaltende Schönheit.

Dezent und elegant – das ist die Granitkeramikplatte Alesaro mit ihrer natürlich wirkenden Granitsteinoptik. Die leicht strukturierte Oberfläche und die modernen Farbtöne dieser Terrassenplatte setzen weitere ästhetische Highlights. Alesaro schafft exklusive Eleganz, ohne aufdringlich zu sein. Dank der besonders reinigungsfreundlichen Oberfläche bleibt Ihr Lieblingsplatz auch noch lange so zeitlos modern.

Farben fein strukturiert





Eigenschaften





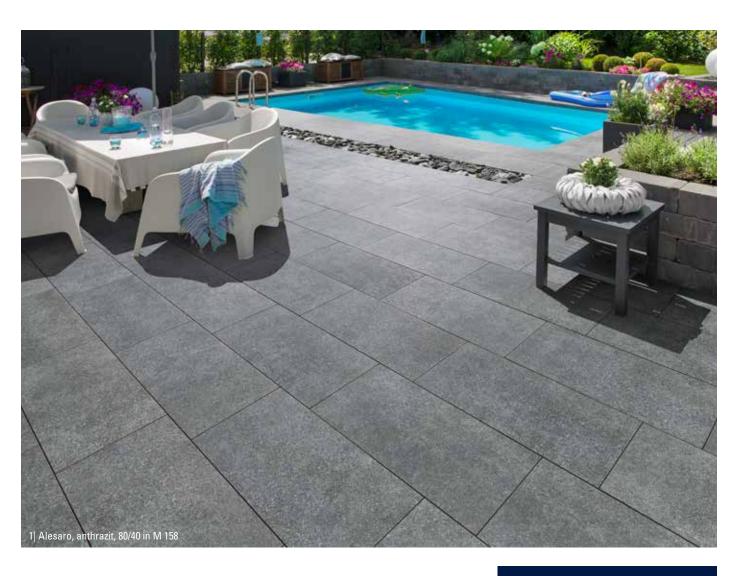






Bezeichnung	Raste	rma	ß (L x	В	c D) cm*	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²
Granitkeramikplatten	80	Х	40	Х	2	45,5	3,12 St.	18
Verlegehinweise für A	Alesaro 1	finde	n Sie	ab :	S. 283, V	erlegemuste	ab S. 295	

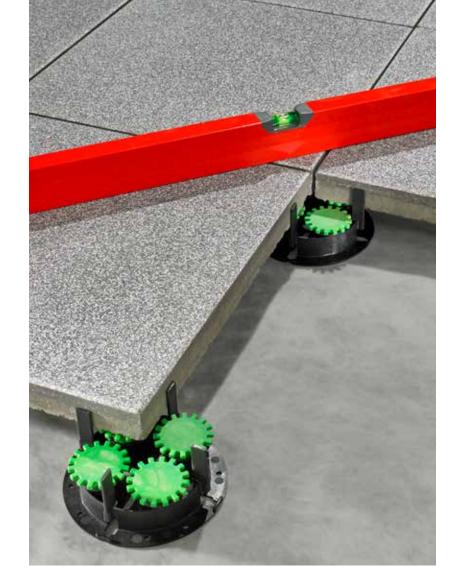
^{*} Angenommene Fugenbreite 3 mm



Platten- und Stelzlager, Fugenkreuze Perfekt verlegt.

Fugenkreuze gewährleisten bei der Verlegung, z. B. im Splittbett, eine gleichmäßige Fugenbreite. Neben diesen bieten wir Ihnen auch Plattenlager und Stelzlager an. Diese haben bei der Verlegung den Vorteil, dass sich hier bei Bedarf die Platten zügig und problemlos austauschen lassen.

Die Plattenlager sind flach gehaltene Kunststoffelemente mit aufgearbeitetem Fugenkreuz, in die die Platten eingelegt werden und so ein gleichmäßiges Fugenbild sicherstellen. Die zumeist auf Kunststoffbasis hergestellten Stelzlager weisen im Gegensatz zum Plattenlager neben der größeren Aufbauhöhe die Möglichkeit auf, im Untergrund vorhandene Unebenheiten bzw. Gefälle bis zu einem bestimmten Maß ausgleichen zu können. Dabei gewährleisten angearbeitete Kunststoffabstandhalter eine gleichmäßig breite Fugenausbildung von ca. 3 mm bzw. 2 mm. Bei Regen anfallendes Oberflächenwasser kann einfach durch die Fugen versickern und über die Abflüsse ablaufen.





Produkte	Format mm	Dicke/Höhe mm	Fugenbreite mm	Stück/ Paket
Plattenlager-Vollstück, 3 mm, teilbar*	95 x 95	10	3	60
2) Plattenlager-Vollstück**, 2 mm, teilbar*	95 x 95	10	2	60
B) Ausgleichsscheibe	95 x 95	1	-	100
1) Stelzlager-Vollstück, 3 mm, teilbar* höhenverstellbar von 35-50 mm	ø 140	35-50	3	100
5) Stelzlager-Vollstück**, 2 mm, teilbar* höhenverstellbar von 35-50 mm	ø 140	35-50	2	100
S) Fugenkreuz, 3 mm	55 x 55	-	3	100
7) Fugenkreuz**, 2 mm	55 x 55	_	2	100

^{*}Für Randstück oder Eckstück; teilbar über Sollbruchstellen

^{**}Für Granitkeramik-Platten



KANN Reinigungsund Pflegemittel

Schön sauber.

Ihr neuer Lieblingsplatz ist wie ein Wohnzimmer im Freien. Hier wird gelacht, gelebt und gekleckert. Auch Laub, Erde oder Staub setzen den Oberflächen zu. Zwar verschwinden einige Verschmutzungen durch die Bewitterung im Laufe der Zeit von alleine, wer aber Wert auf dauerhafte Sauberkeit legt, kommt um eine gewisse Pflege nicht herum.

Normale Verschmutzungen von Pflaster- und Plattenflächen (z. B. Erde oder Staub) lassen sich in der Regel mit einer harten Bürste und fließendem Wasser reinigen. Bei hartnäckigeren Verschmutzungen empfehlen wir je nach Verschmutzung einen unserer Spezialreiniger, die den Terrassenplatten wieder ihren ursprünglichen Glanz zurückbringen.

Bei Platten, die nicht mit dem KANN Oberflächenschutz CleanKeeper plus ausgestattet sind, empfiehlt es sich, nachträglich eine Imprägnierung oder Versiegelung vorzunehmen. Denn so bleibt die Schönheit der Oberflächen über Jahre hinweg erhalten, damit Sie lange ungetrübte Freude an Ihrem Lieblingsplatz haben!

Produkte	Anwendung	Verbrauch g/m²	Gebindegröße kg
Intensivreiniger Plus	Reinigungskonzentrat gegen Ausblühungen und starke Oberflächenverschmutzungen	ca. 30-60	1/5
Bio-Kraftreiniger	Spezialreinigungsmittel gegen oberflächliche Verschmutzungen	ca. 30-50	1/5
Betonversiegelung	Schichtbildender und farbvertiefender Lack auf Acrylharzbasis	ca. 80-100	1/5
Betonimprägnierung	Wasserabweisende, minimal farbvertiefende Imprägnierung auf Flourpolymerbasis	ca. 80-120	1/5
Wischpflege	Reinigungs- und Unterhaltspflegemittel zur Beseitigung leichter Gebrauchsspuren und Kratzer		1
Kratzer-Fluid	Fluid zur Kaschierung von leichten bis mitteltiefen Kratzern		200 ml
CleanKeeper plus Reparaturlack	Lack zur Ausbesserung kleinerer Lackschäden an CleanKeeper plus-Platten		10 ml
Grundreiniger Intensiv	Allzweckreiniger für hartnäckige dunkle Verfärbungen und organische Verschmutzungen	ca. 150-300	1000 ml
Rostentferner	Säurefreier Rostentferner zur schonenden Entfernung von Rostablagerungen	ca. 50-100	500 ml
Zementschleier- Entferner	Reinigungskonzentrat auf säurefreier Basis gegen Kalkausblühungen, als auch Beton-und Mörtelreste	ca. 150-250	1000 ml
Fett-und Ölentferner	Gebrauchfertiges Spray zur Entfernung von Fett-und Ölflecken	je nach Art und Beschaf- fenheit der Oberfläche	500 ml

Ausführliche Hinweise zu den KANN Reinigungs- und Pflegemitteln finden Sie auf den Seiten 288-291







Stratos®-Palisaden

Rundum charmant.

Mit den Stratos-Palisaden vergrößert sich Ihr Spielraum für eine farblich abgestimmte Gestaltung aus einem Guss. Die einfarbigen Palisaden sind auf die gestreift-nuancierte Optik des Stratos-Systems abgestimmt. Sie bilden den perfekten Rahmen, um Flächen einzufassen und Beete zu integrieren und schaffen so einen gekonnten Kontrast zu dem klaren und urbanen Charakter von Stratos. Alles für einen echten Lieblingsplatz mit individuellem Charme.

Eigenschaften



System







Farben betonglatt









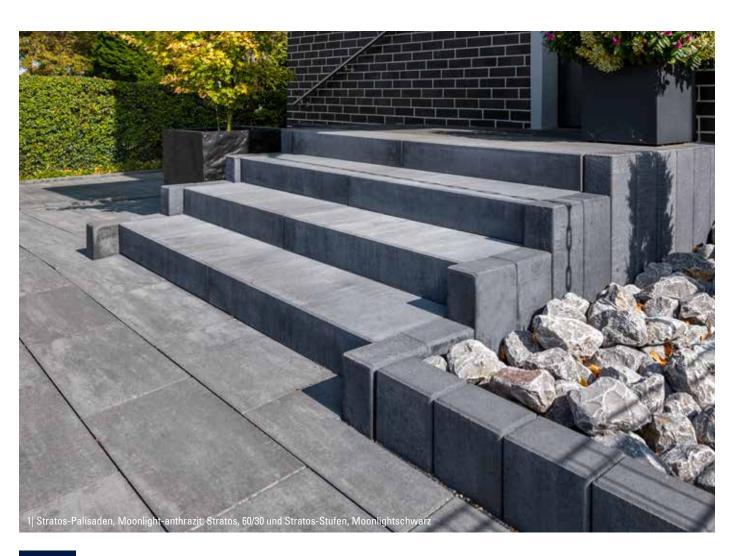
Titan-dunkelgrau

Moonlight-anthrazit

Canyon-dunkelbraun

Cottonbeige

Bezeichnung	Maß	e (I	L x B	хH) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/lfm	Preisgruppe/St.
Palisaden	18,75	Х	12	Х	40	20,7	5,33 St.	6
	18,75	Х	12	Х	60	31	5,33 St.	8
	18,75	Х	12	Х	80	41	5,33 St.	9
Einbauempfehlung	en für Palis	ade	n finc	len S	Sie au	f S. 298-299		









Vios®-Palisaden

Elegant gerahmt.

Diese Palisaden bringen das moderne Vios-Design in die Vertikale. Die ruhigen, zeitlosen Farbtöne mit der feingestrahlten Oberfläche bilden das ideale Passepartout für Lieblingsplätze, die Stil und schlichte Eleganz ausstrahlen sollen. Mit den verfügbaren Höhen lassen sich Einfassungen von Beeten und Treppenanlagen sowie kleine Geländeabfangungen vielseitig realisieren.

Eigenschaften



Frostbeständig

System



S. 30-35











Farben feingestrahlt

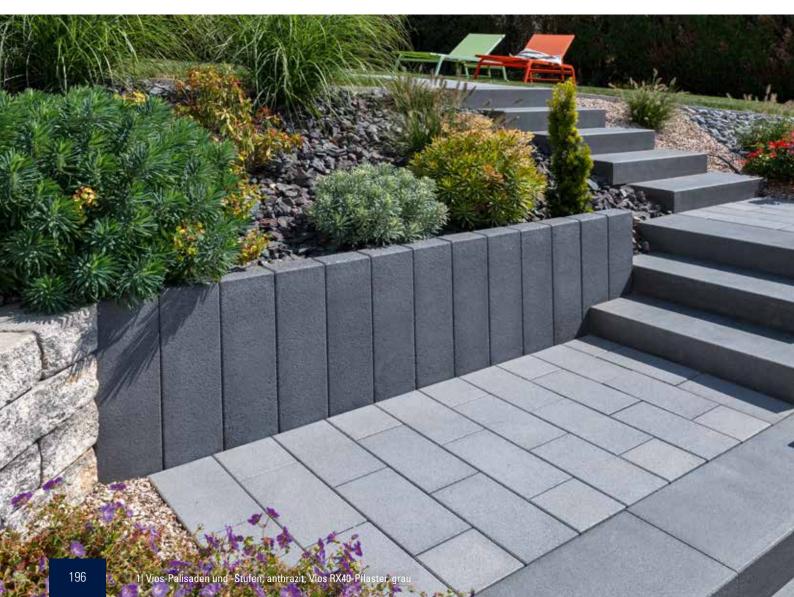


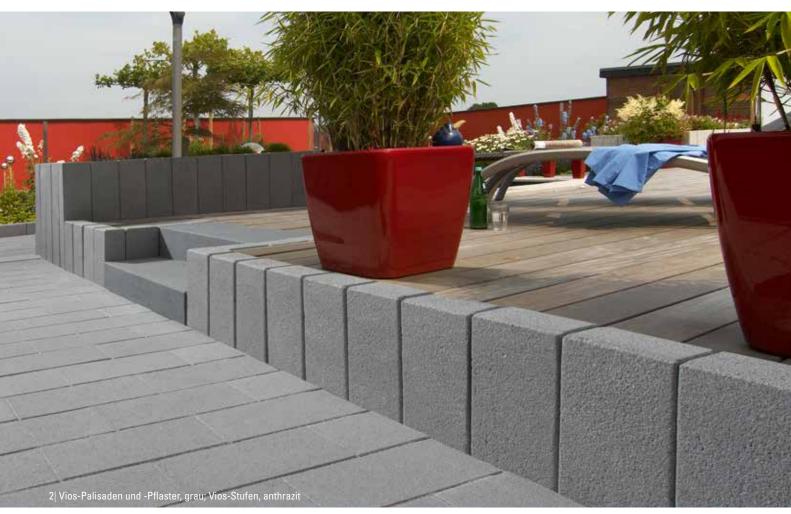




Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Maß	e (I	L x B	хH) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/lfm	Preisgruppe/St.
Palisaden	18,75	Х	12	Х	40	20,7	5,33 St.	11
	18,75	Χ	12	Х	60	31	5,33 St.	12
	18,75	Χ	12	Х	80	41	5,33 St.	16
	18,75	Х	12	Х	120	62	5,33 St.	20
Einbauempfehlung	en für Palis	ade	n finc	len S	Sie auf	S. 298-299		









Via Leano®-Palisaden Von der Natur inspiriert.

Naturnahe Farben und bruchraue Oberflächen machen den Natursteineffekt dieser Palisaden perfekt. Die Optik passt nicht nur hervorragend zu allen anderen Via Leano-Produkten, auch in Kombination mit der Vermont-Bruchsteinmauer schaffen Sie harmonische Lieblingsplätze. Als Endpalisade ist Via Leano mit zwei gebrochenen und einer kugelgestrahlten Seite erhältlich.

Eigenschaften



Frostbeständig

System



S. 58-63





Stufen S. 216-219

Mauern

Farben gebrochen



muschelkalk-nuanciert



Nero Bianco



Nebraska Kies



anthrazit

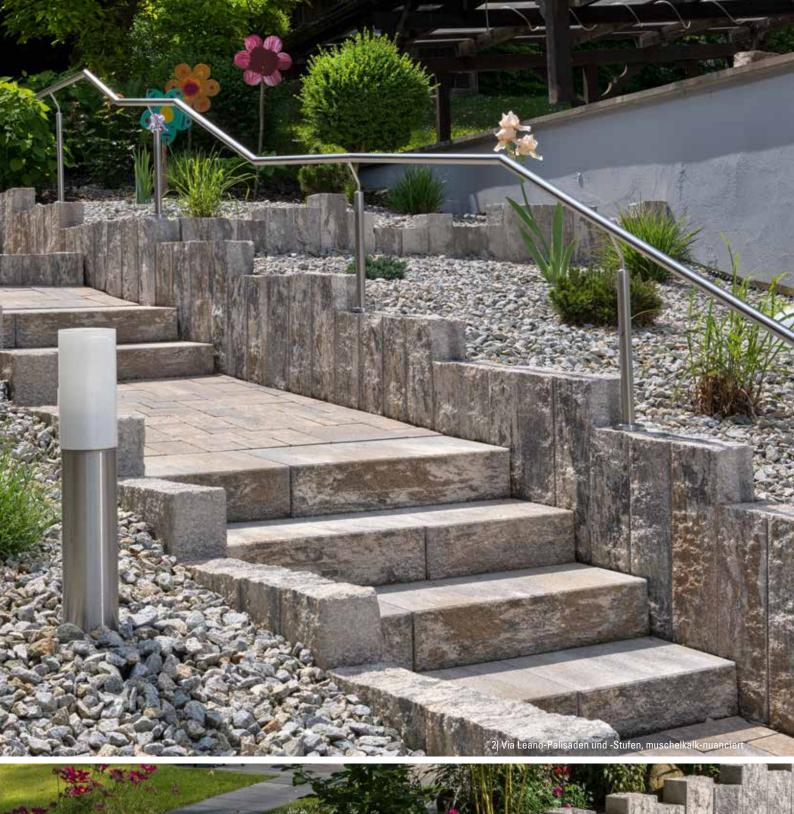
Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Maſ	3e (I	L x B	хH) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/Ifm	Preisgruppe/St.
Palisaden	15	Х	14	Х	40	20	6,67 St.	9
	15	Х	14	Χ	60	30	6,67 St.	9
	15	Х	14	Χ	90	45	6,67 St.	12
Endpalisaden 1)	15	Х	14	Х	40	20	-	9
	15	Х	14	Χ	60	30	-	10
	15	Х	14	Х	90	45	-	13

Einbauempfehlungen für Palisaden finden Sie auf S. 298-299

¹⁾ Endpalisaden verfügen über zwei gebrochene und eine kugelgestrahlte Seite.







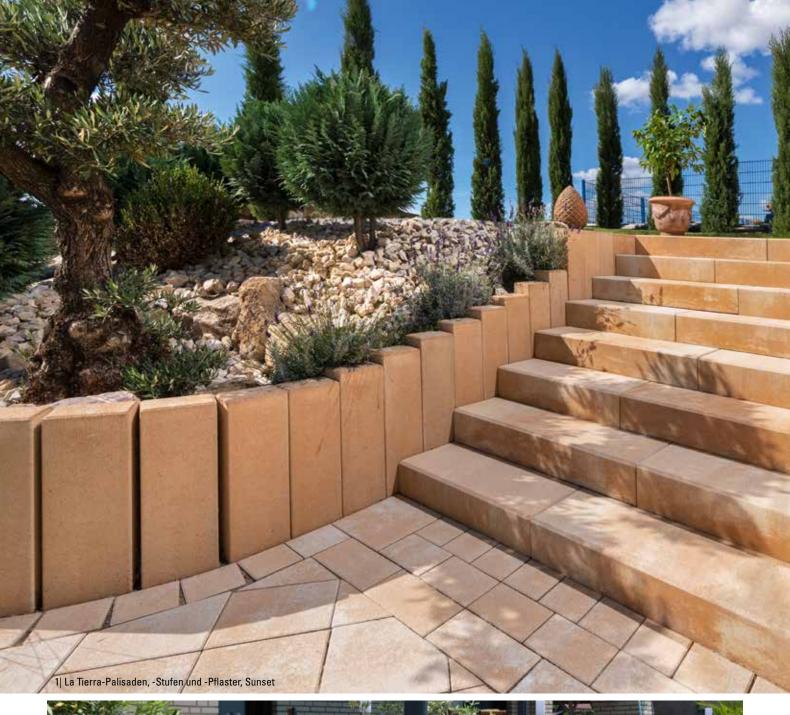
La Tierra®-Palisaden Vielfalt zum kleinen Preis.

Die La Tierra-Palisaden setzen Ihren Lieblingsplatz in einen zeitlos eleganten Rahmen, der sich jedem Stil anpasst. Ganz egal ob nostalgisch, geradlinig oder verspielt — mit ihrer Farbvielfalt und der unaufdringlichen Zurückhaltung sind diese Palisaden eine kostengünstige Option, mit der Sie das La Tierra-Pflaster und viele andere Systeme harmonisch ergänzen.















La Tierra®-Palisaden

Eigenschaften



Frost-beständig

System







S. 36-41 S. 86-87 S. 126-127

S. 220-223

Farben betonglatt







Sunset



anthrazit



Nebraska Kies

muschelkalk-nuanciert

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Maße (I	L x B	хН) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/lfm	Preisgruppe/St.
Palisaden	18,75 x	12	Х	301)	15,5	5,33 St.	4
	18,75 x	12	Х	40	20,7	5,33 St.	5
	18,75 x	12	Х	602)	31	5,33 St.	7
	18,75 x	12	Х	80	41	5,33 St.	8
	18,75 x	12	Х	1002)	52	5,33 St.	10
	18,75 x	12	Х	120	62	5,33 St.	11
	18,75 x	12	Х	1502)	77	5,33 St.	17

Einbauempfehlungen für Palisaden finden Sie auf S. 298-299

¹⁾ nur in anthrazit erhältlich 2) nur in grau und anthrazit erhältlich

Germania antik®-Palisaden

Wie von der Zeit geschaffen.

Der rustikale Look verzaubert die Germania antik-Serie mit nostalgischer Tiefgründigkeit und verleiht Ihrem Lieblingsplatz einen Hauch von Historie. Die gealterten Kanten geben auch den Palisaden die typische Antikoptik. Damit Ihrer Gestaltung keine Grenzen gesetzt werden, haben wir die Steine von allen Seiten bearbeitet. So eignen sie sich auch perfekt als Randsteine.

Eigenschaften



Frostbeständig

System







S. 84-85

S.

Farben gealtert



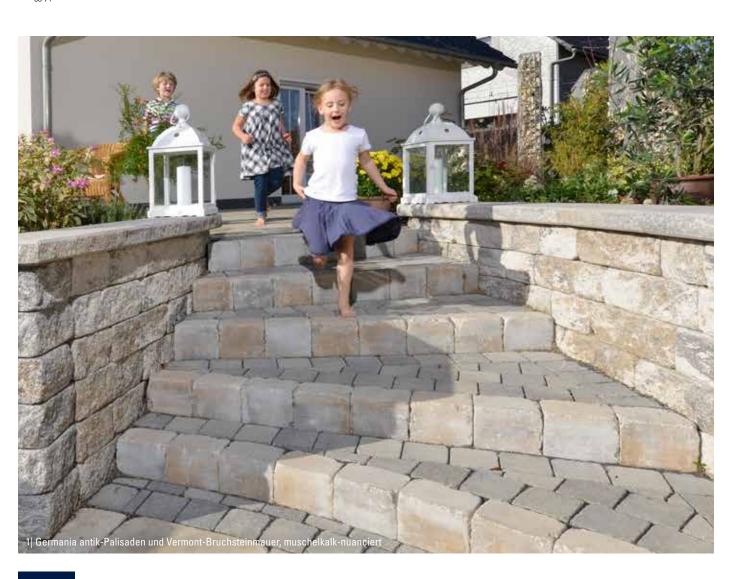




muschelkalk-nuanciert

sandbeige

Bezeichnung	Mai	Be (I	L x B	хH) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/lfm	Preisgruppe/St.
Palisaden	21	Х	14	Х	28	19	4,76 St.	4
	21	Х	14	Х	42	28,5	4,76 St.	8
	21	Х	14	Х	63	42,6	4,76 St.	9
Einbauempfehlunge	n für Pali	sade	n finc	len S	Sie auf	S. 298-299		







LogBorder

Natürlich praktisch.

Das Pfostensystem im Design antiker Bahnschwellen ist nicht nur besonders ästhetisch, sondern ebenso praktisch: Die eingearbeiteten Nuten in den Pfosten nehmen die LogSleeper-Platten auf und bringen diese ganz einfach in die Vertikale. Perfekt für Hochbeete, Einfassungen und kleine Stützmauern. Für Lieblingsplätze mit rustikal-natürlichem Charme.

Eigenschaften



System



Farbe strukturiert



Antik-braun

Bezeichnung Maße (L x B x H) cm			ca. kg/St. ca. Bedarf/lfm Preisgruppe/St.					
Pfosten	13,5	Х	13,5	Х	100	37	1,46/1,01 St.*	13
Eckpfosten	13,5	Х	13,5	Х	100	39	-	13
LogSleeper-Platten	60	Х	4	Х	25	12,84	1,46 St.*	6
	90	Х	4	Χ	25	19,37	1,01 St.*	8
Einbauempfehlung für	r LogBor	der	finder	sio	e auf S	. 299		

^{*} je 1,46 Stück bei Verwendung von 60er LogSleeper-Platten und je 1,01 Stück bei Verwendung von 90er LogSleeper-Platten Es ist zu berücksichtigen, dass grundsätzlich ein Pfosten für den Abschluss zusätzlich bestellt werden muss.













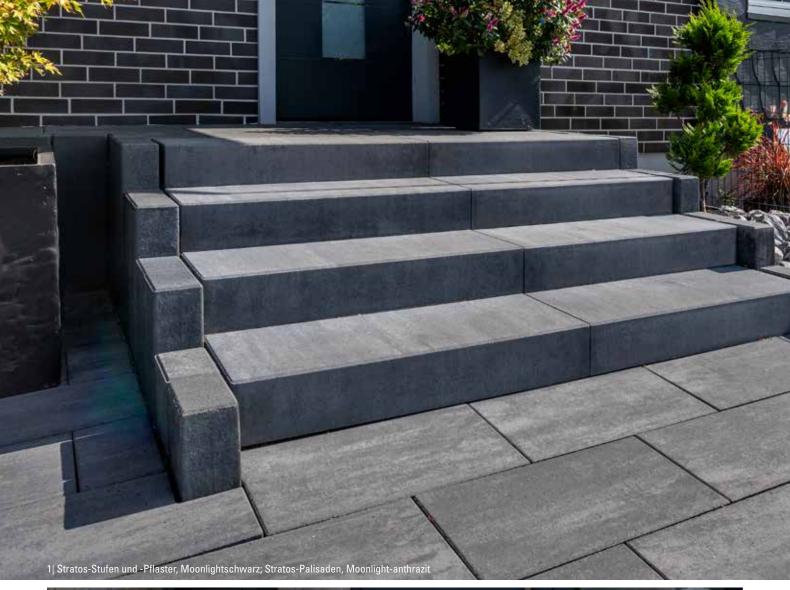
Stratos®-StufenFasziniert auf ganzer Linie.

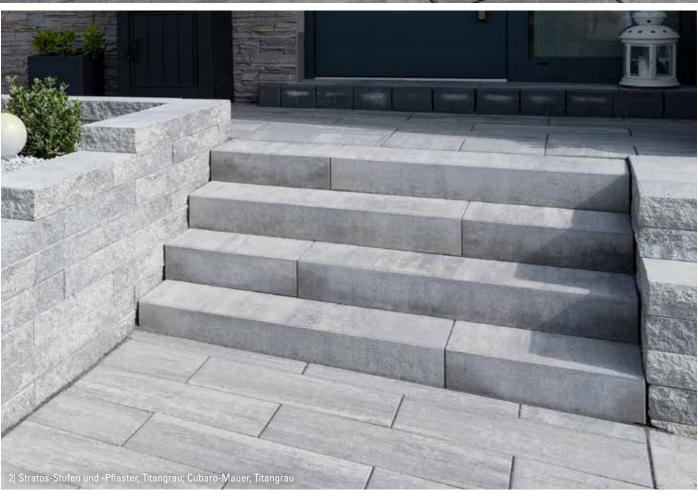
Sie lieben urbanes Design mit einer klaren Linie, die sich konsequent durch die ganze Gestaltung zieht? Wunderbar! Mit den Stratos-Stufen verleihen Sie Ihren Treppenanlagen die unverkennbare Eleganz und dezente Streifennuancierung, die den Stratos-Stil so unwiderstehlich besonders macht. Runden Sie Ihren Lieblingsplatz perfekt ab!















Stratos®-Stufen

Eigenschaften







R₁₃ Rutsch-hemmend

System









S. 24-29

S. 82-83 S. 130-131

S. 194-195

Farben betonglatt



Titangrau





Canyonbraun



Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Ма	ße (L x B	x H)	cm	ca. kg/St.	Preisgruppe/St.	
Normalstufen	50	Х	35	Х	15	60	12	
	100	Х	35	Х	15	120	18	
Einbauempfehlunger	n für Stufer	n fin	den S	ie auf	S. 300-3	01		

Vios®-Stufen

Ruhe und Harmonie.

Als Ergänzung zu Pflaster, Platten und Palisaden machen diese Stufen die Vios-Familie komplett. Pur, klar, zeitlos – Vios punktet mit einer feingestrahlten Oberfläche mit Natursteinkörnung und dezentem Glimmer. Das unaufdringliche Design der Vios-Stufen bringt Ruhe und Harmonie in die Gestaltung Ihres Lieblingsplatzes. Das ideale Designelement, um lebhaftere Strukturen auszubalancieren.

Eigenschaften







System



S. 30-35



S. 80-81



S. 112-115 S. 196-197







Farben feingestrahlt



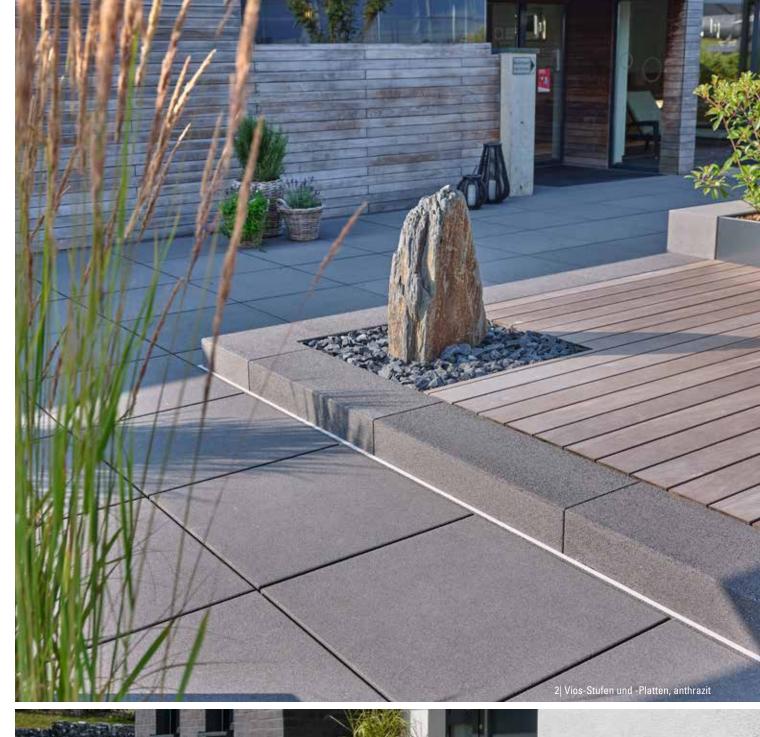




anthrazit

Bezeichnung	Mai	ße (L x B	x H)	cm	ca. kg/St.	Preisgruppe/St.	
Normalstufen	50	Х	35	Х	15	60	18	
	100	Х	35	Х	15	120	22	
90°-Ecke	50/50	Х	35	Х	15	78	21	
Einbauempfehlunge	n für Stufen	fin	den Si	ie auf	S. 300-3	01		







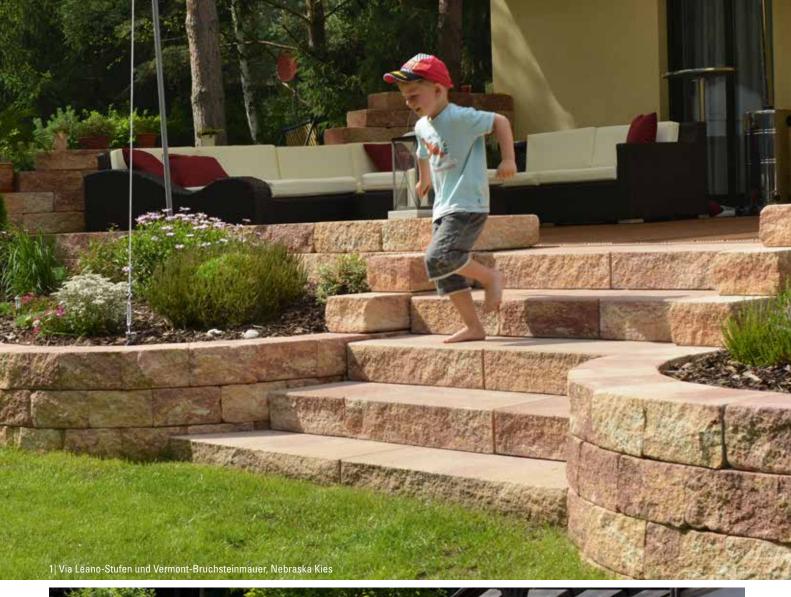
Via Leano®-Stufen Hochwertiger Landhausstil.

Passend zum quicklebendigen Via Leano-Pflaster setzen die Stufen den natürlichen Stil unserer beliebtesten Serie fort. Dabei bringen die unregelmäßig gebrochenen Stöße die nuancierten Farben wunderbar zur Geltung. Sie träumen von einem Lieblingsplatz im hochwertigen Landhausstil? Dann lohnt sich der Blick auf diese Stufen garantiert.

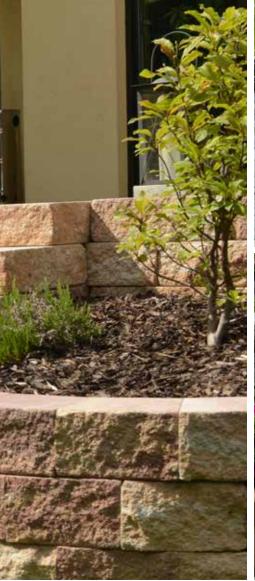
















Via Leano®-Stufen

Eigenschaften





Frost-beständig beständig

Rutsch-hemmend

Farben gebrochen









muschelkalk-nuanciert Nero Bianco

Nebraska Kies

anthrazit

System



S. 58-63











Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Ma	ße (L x B x H) cm				ca. kg/St.	Preisgruppe/St.
Normalstufen	50	Х	35	Х	15	60	18
	100	Х	35	Χ	15	120	22

Einbauempfehlungen für Stufen finden Sie auf S. 300-301

Stufenköpfe für frei stehende Treppen auf Wunsch kugelgestrahlt lieferbar Stufenstoß gebrochen, Trittfläche kugelgestrahlt

La Tierra®-StufenGroßer Auftritt, schmaler Preis.

Dass ein Lieblingsplatz selbst mit atemberaubenden Treppenanlagen kein Vermögen kosten muss, beweisen wir mit unseren La Tierra-Stufen. Wie schon das Pflaster, die Terrassenplatten und die Palisaden punkten auch die Stufen mit zeitlosem, zurückhaltendem Design. Mit den unterschiedlichen Farben haben Sie die maximale Gestaltungsvielfalt: von kontrastreich bis Ton-in-Ton.















La Tierra®-Stufen

Eigenschaften







 R_{13} Rutsch-hemmend

Farben betonglatt









anthrazit

Nebraska Kies

Sunset



muschelkalk-nuanciert

System



S. 36-41









S. 200-203

Bezeichnung	Ma	ße (L x B	x H)	cm	ca. kg/St.	Preisgruppe/St.
Normalstufen	50	Х	34	Х	15	58	10
	75	Х	34	Х	15	87	13
	100	Х	34	Х	15	116	16
	125*	Х	34	Х	15	145	17

^{*}Nur in grau und anthrazit erhältlich.

Travino-Stufen

Romantischer Aufstieg.

Diese eleganten Stufen harmonieren perfekt mit den Travino-Terrassenplatten und der Travino-Mauer. Durch den edlen, natürlich wirkenden Travertin-Look und den leicht geschwungenen Konturen geben sie Treppen einen unverwechselbaren Charakter und verleihen Ihrem Lieblingsplatz eine anmutige Eleganz. Die Stufen sind auch als Ecklösung verfügbar.

Eigenschaften









System





S. 140-143

Mauern S. 254-255

Farbe strukturiert



sandsteil

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Maß	le (I	L x B	хН) cm	ca. kg/St.	Preisgruppe/St.
Normalstufen	40	Х	35	Х	15	44,7	13
Eckstufen	35	Х	35	Х	15	37,4	13
Einbauempfehlungen	für Stufen	find	en Si	e aı	ıf S. 300	-301	

Travino-Stufen sind nicht für den Einsatz von Taumitteln geeignet.









Arctia®-Stufen

Hochwertig und ästhetisch.

Sie lieben urbanes Design und harmonische Farbtöne? Wunderbar! Die neuen Granitkeramik-Stufen Arctia verleihen Ihren Treppenanlagen eine unverkennbare Eleganz und harmonieren zudem optimal mit den dazugehörigen Terrassenplatten. Die 80 cm Stufenlänge ist optimal auf die Länge der Arctia-Platten angepasst – für einen geradlinigen Übergang der Fugen. Sie werden zudem mit offener Unterseite zur bauseitigen Verfüllung geliefert. Durch die unempfindliche und leicht zu reinigende Oberfläche haben Schmutz oder Algen kaum eine Chance. Für langlebige Treppenanlagen, die Ihren Lieblingsplatz perfekt abrunden!

Eigenschaften



beständig







System



S. 160-163 S. 182-183

Farben strukturiert







grau-meliert anthrazit-meliert

beige-meliert

Bezeichnung	Ma	ıße	L x B	x H	cm	ca. kg/St.	Preisgruppe/St.
Hohlstufen*	80	Х	35	Х	15	28	24
Einbauempfehlunger							

^{*} mit offener Unterseite zur bauseitigen Verfüllung





Xera®-Stufen

Eleganz in Reinform.

Die neuen Granitkeramik-Stufen Xera sind in eleganten Farbtönen erhältlich und harmonieren perfekt mit den dazugehörigen Granitkeramik-Terrassenplatten. Die Stufenlänge von 120 cm ist optimal auf die Länge der Xera-Platten angepasst für einen geradlinigen Übergang der Fugen. Sie sind außerdem mit PU-Schaum gefüllt und überzeugen daher durch ihr sehr geringes Eigengewicht. Dank der unempfindlichen und leicht zu reinigenden Keramik-Oberfläche haben Schmutz oder Algen, wie bei den Platten auch, kaum eine Chance. Die optimale Ergänzung für moderne Lieblingsplätze, die Sie noch lange genießen möchten.

Eigenschaften



beständig







System



S. 154-157

Farben strukturiert





grau-meliert

anthrazit-meliert

Bezeichnung	Ma	ße	L x B	x H)	cm	ca. kg/St.	Preisgruppe/St.
Normalstufen*	120	Х	35	Х	15	80	26
Einbauempfehlunger	n für Stufei	n fin	den S	ie aut	S. 300-3	01	

^{*} gefüllt mit PU Schaum für ein geringeres Gewicht







Vios®-Mauer

Die neue Geradlinigkeit.

Die klare, geradlinige Formsprache in feingestrahlter Oberfläche zaubert schlichte Finesse auf Ihren Lieblingsplatz. Die beiden dezenten Farbtöne grau und anthrazit fügen sich harmonisch in moderne Designs voller Ruhe und Eleganz ein. So bildet die Mauer die perfekte Ergänzung zu der restlichen Vios-Systemfamilie mit Pflaster, Öko-Pflaster, Platten, Palisaden, Stufen und Pollern.

Eigenschaften



peständig

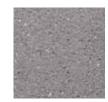
System



S. 264-265

S. 30-35 S. 80-81 S. 112-115 S. 196-197 S. 214-215

Farben feingestrahlt





u anthrazit

Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Maß	Se (L x B	хН) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/St.
Grundelement groß	67,5	Х	22,5	Х	16,5	57,00	8,98 St.	12
Grundelement klein	45	Х	22,5	Х	16,5	38,00	13,47 St.	9
Endelement groß	67,5	Х	22,5	Х	16,5	57,00		12
Endelement klein	45	Х	22,5	Х	16,5	38,00		10
Halbend-Element	22,5	Х	22,5	Х	16,5	19,00		9
Aufbauhinweise für Ga	artenma	aue	rn find	en S	Sie auf	S. 302-305		

Grund- und Endelemente sind auch auf der Oberseite feingestrahlt und werden somit auch als Abdecksteine eingesetzt.









Adina®-Mauer Lebendige Vielseitigkeit.

Das Adina-Mauersystem besticht durch eine beeindruckende Lebhaftigkeit. Dank zwei unterschiedlicher Sichtseiten je Stein ergeben sich unendlich spannende Kombinationsmöglichkeiten. Ob beide Mauerseiten in gemischter Optik, eine Mauerseite in rein gebrochenem bzw. feingestahltem Look oder sogar die Gestaltung von Mustern – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die langformatigen, schmalen Elemente und die Farben Titangrau und Moonlightschwarz wirken dabei sehr elegant.















Adina®-Mauer

Eigenschaften



System



S. 42-45

Farben gebrochen/feingestrahlt*





Titangrau

Moonlightschwarz

Bezeichnung	Maße	(L x B	хH) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/St.
Grundelement	67,5 x	22,5	Х	10	33	14,81 St.	9
Halbelement	33,75 >	22,5	Х	10	16,5		9
Aufbauhinweise fü	r Gartenmau	ern find	en S	Sie auf	S. 302-305		

^{*} Je Mauerelement eine Seite gebrochen, eine Seite feingestrahlt. Bei allen Elementen sind zusätzlich die Oberseite und eine Kopfseite feingestrahlt.





Vermont®Bruchsteinmauer Authentisch und charakterstark.

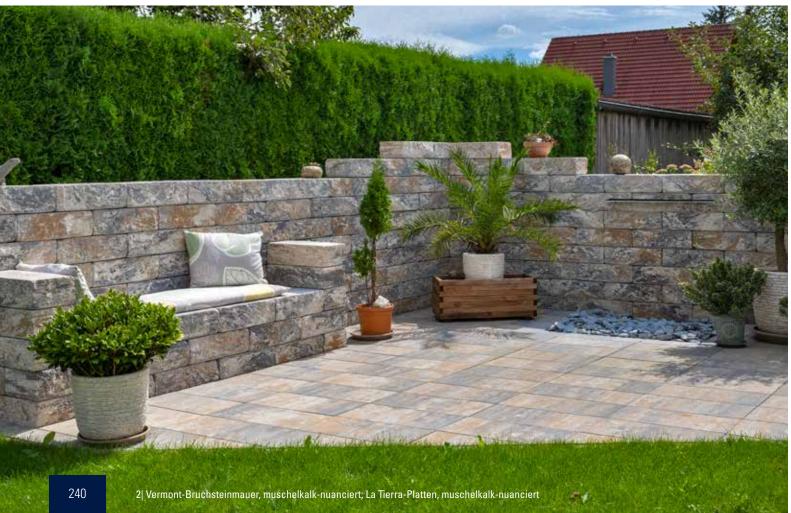
Sie lieben die Ursprünglichkeit natürlicher Bruchsteinmauern? Dann wird Sie die Vermont-Bruchsteinmauer in ihren Bann ziehen: Mit den gebrochenen Oberflächen und authentischen Farbnachbildungen steht sie dem handgemeißelten Original in nichts nach. Rundungen gelingen mit den Radiensteinen spielend und mit den Pfeilerelementen können Sie imposante Eckaufbauten gestalten.







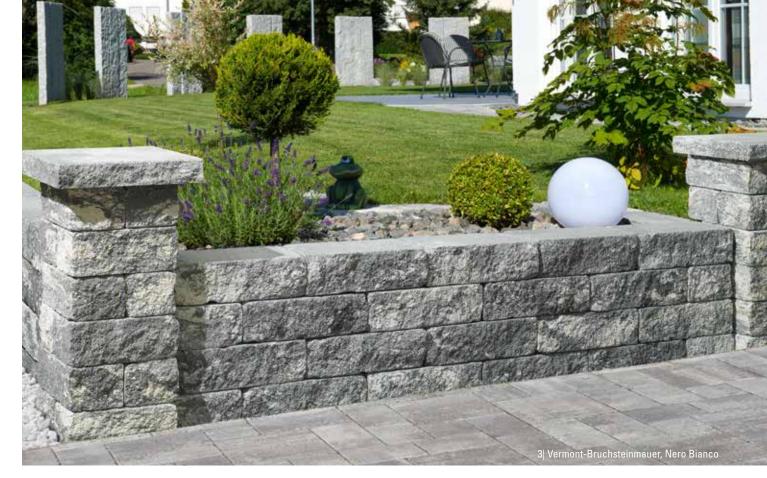












Vermont®-Bruchsteinmauer

Eigenschaften



beständig

System

Pflaster

S. 58-63



S. 132-133







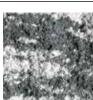
S. 216-219

Farben gebrochen + gealtert









grau

Basananthrazit a)

muschelkalk-nuanciert Nero Bianco





Nebraska Kies Sunset

Bezeichnung	Maße	(L)	k B x I	l) c	m	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/St.
Grundelement*	50	Х	25	Х	15	44	13,3 St.	8
End-Element*	50	Х	25	Х	15	44		9
Halbend-Element*	25	Х	25	Х	15	22		8
Radienstein*	28,3/21,7	Х	25	Х	15	21,3		8
Abdeckplatte	60	Х	35	Х	8	39		10
Pfeilerelement 1)	37,2	Х	18,6	Х	15	17		7
Pfeilerabdeckplatte	47,2	Х	47,2	Х	8	41		12
Aufbauhinweise für	Gartenmaue	ern	finden	Sie	auf S	S. 302-305		

^{*} Auch als Abdeckstein mit zusätzlich kugelgestrahlter Oberfläche

¹⁾ Pro Lage werden zwei Pfeilerelemente benötigt

a) Nur in den Regionen Nord, Ost und West erhältlich

Vermont® Kompakt

Maßarbeit bis ins Detail.

Damit Sie die charakteristischen Proportionen einer echten Bruchsteinmauer, auch im Kleinen maßstabsgerecht realisieren können, gibt es die Vermont Kompakt-Mauersteine. Mit drei kleinen Formaten gelingt Ihnen die Gestaltung natürlicher Gartenidyllen bis in den kleinsten Winkel. Ideal für niedrige Mauern, Umrandungen oder Beeteinfassungen.

Eigenschaften



System



S. 58-63







Farben gebrochen + gealtert









muschelkalk-nuanciert Nero Bianco

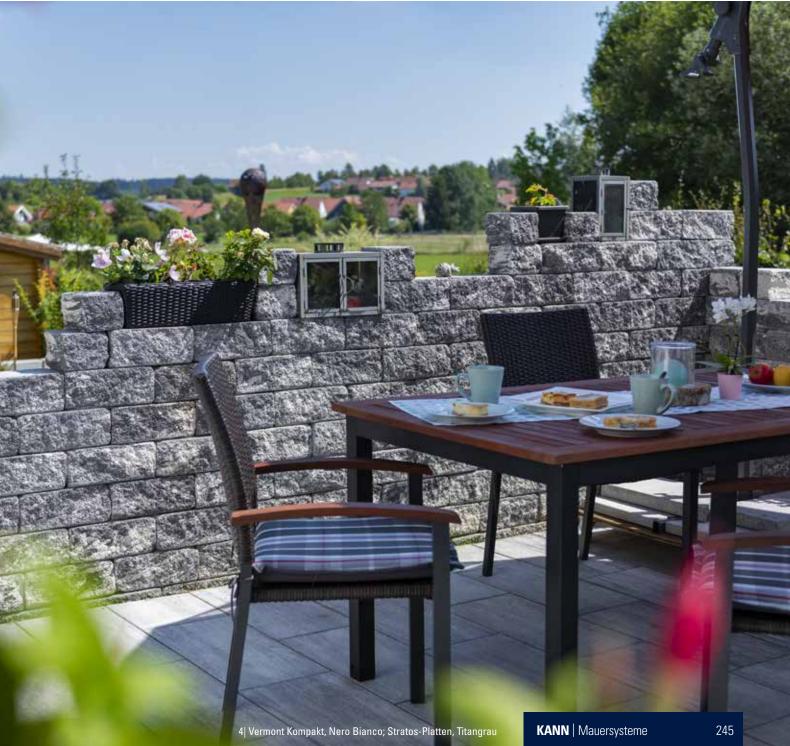


Bezeichnung	Ma	ße (L x B	хH) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/St.
Grundelement	30	Х	15	Х	12	12,7	27,78 St.	4
End-Element	30	Х	15	Х	12	12,7		4
Halbend-Element	15	Х	15	Х	12	6,35		3
Aufbauhinweise für (Gartenm	auer	n find	len S	ie auf	S. 302-305		









Germania antik®-Mauer

Probier's mal mit Gemütlichkeit.

Mauern aus unserem Germania antik-System sorgen für eine Atmosphäre voller Geborgenheit und setzen gemütliche Winkel und Plätze in einen stilvollen Rahmen. Die kleinformatigen Steine fügen sich natürlich in die Landschaft ein und sind leicht zu verarbeiten. Unregelmäßige Kanten und die gealterten Oberflächen bringen den typischen Germania antik-Look auf Ihren Lieblingsplatz.

Eigenschaften



Frostpeständig

System



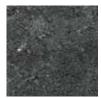




Pflaster S. 46-51 68-71

S. 204-205

Farben gealtert







anthrazit

muschelkalk-nuanciert s

sandbeige

Bezeichnung	Ma	ße (L x B	хΗ) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/St.
Mauerelemente	28	Х	21	Х	14	19	25,51 St.	4
	42	Х	21	Х	14	28,5	17,01 St.	8
	63	Х	21	Х	14	42,6	11,34 St.	9
Aufbauhinweise für	Gartenm	auer	n find	en S	ie auf	S. 302-305		







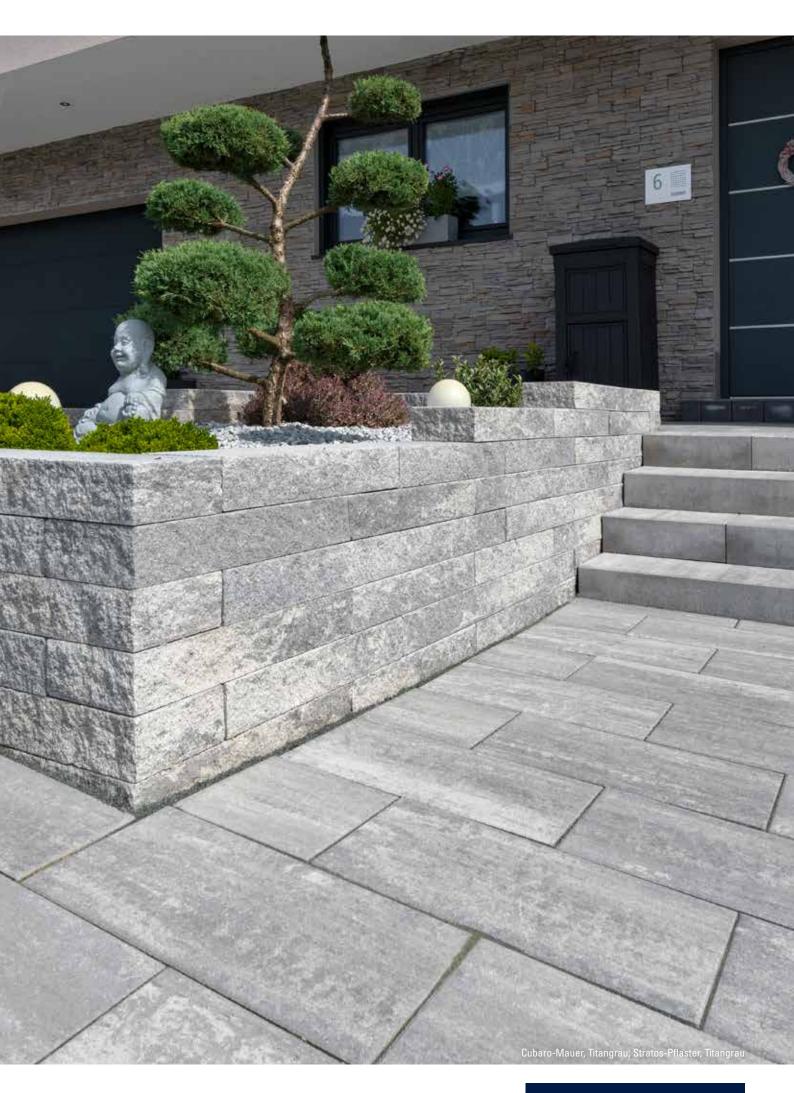


Cubaro® Filigraner Natursteinlook.

Cubaro überzeugt mit moderner Eleganz, die jede Mauer zum Hingucker macht. Die langen schmalen Elemente erzeugen einen filigranen Eindruck, der in Kombination mit der feingebrochenen Oberfläche einen spannenden Kontrast bildet. Auf den zweiten Blick fallen leichte Glitzereffekte auf, durch die die modernen Farbnuancen Lebendigkeit und Tiefe erhalten. Eine wunderbare Gestaltungsoption für Lieblingsplätze mit dem gewissen Etwas.

















Cubaro®

Eigenschaften



Frostbeständig

System

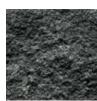


S. 252-253

Farben gebrochen



hellgrau





Titangrau



Moonlightschwarz

rau anthrazit Tita

Bezeichnung	Maße	(L x B	хН) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/St.
Grundelement	67,5 x	22,5	Х	10	33	14,81 St.	8
Endelement	67,5 x	22,5	Х	10	33		9
Halbend-Element	33,75 x	22,5	Х	10	16,5		8
Abdeckstein	67,5 x	22,5	Х	10	33		9
End-Abdeckstein	67,5 x	22,5	Х	10	33		10
Halbend-Abdeckstein	33,75 x	22,5	Х	10	16,5		8
Aufbauhinweise für G	artenmau	ern find	en S	ie auf	S. 302-305		

Cubaro® Grande

Elegant und funktional.

Cubaro Grande verbindet das Beste aus Ästhetik und Funktion. Die hochwertige Optik mit dezentem Fugenbild, modernen Farben und einer linearen Formgebung strahlt schlichte Eleganz aus. Diese wird durch die fein-gebrochene Oberfläche charmant kontrastiert. Die Hohlkammerelemente ermöglichen zugleich große Aufbauhöhen von bis zu drei Metern und sind so auch für herausforderndes Gelände geeignet.

Eigenschaften



System



S. 248-251

Farben gebrochen

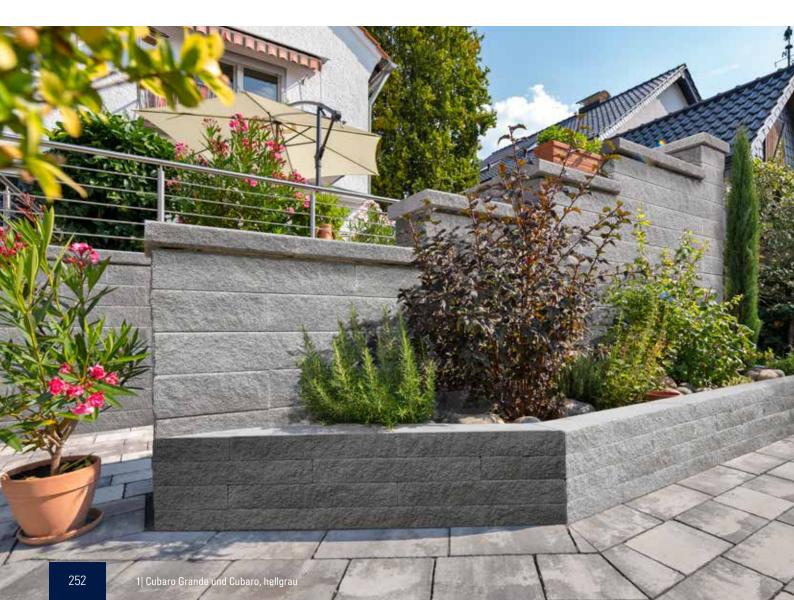


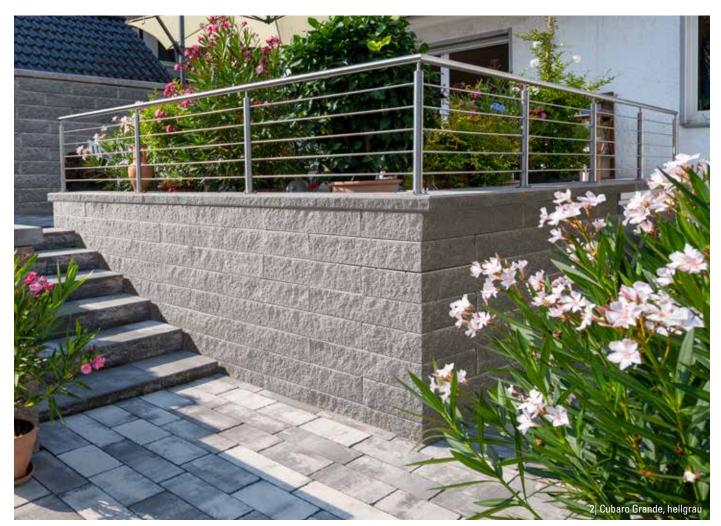


hellgrau

anthrazit

Bezeichnung	Maſ	Se (L x B	хΗ) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/St.
Grundelement	75	Х	37,5	Х	15	54	8,89 St.	10
End-Element	75	Х	37,5	Х	15	54		11
Halbend-Element	37,5	Х	37,5	Х	15	30		10
Abdeckplatte	50	Х	45	Х	8	41		11
Aufbauhinweise für	Gartenma	aue	rn find	en S	Sie auf	S. 302-305		









Travino-Walling

Urlaubsgefühle.

Die Eleganz und mediterrane Anmutung von Travertin oder die Robustheit pflegeleichter Betonmauern mit Travino-Walling können Sie beides haben! Die naturgetreue Nachbildung des kostbaren Kalksteins lässt unwillkürlich Urlaubsgefühle aufkommen und strahlt auf sympathische Weise Luxus aus. Mit den passenden Pfeilerelementen und den profilierten Abdeckplatten können Sie auf Ihrem Lieblingsplatz gezielt Akzente setzen.

Eigenschaften



System





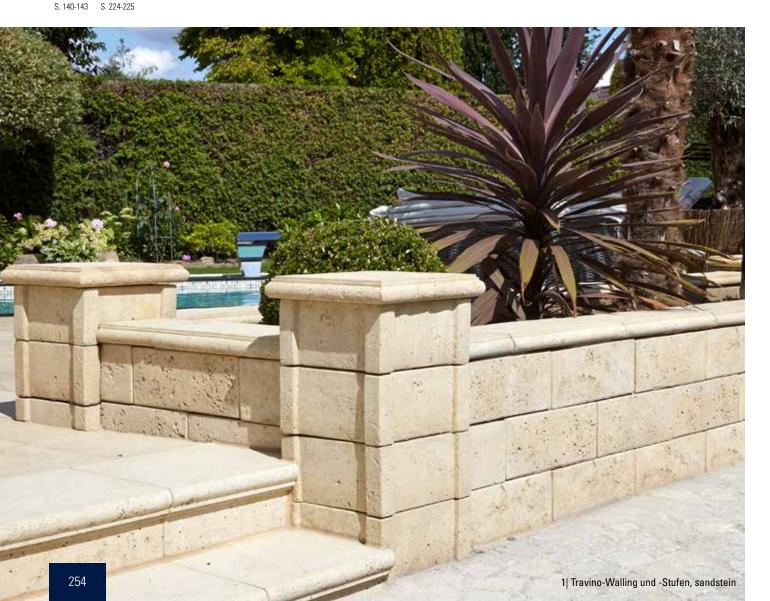


Farbe strukturiert



sandstein

Bezeichnung	Maße (L x B x H) cm					ca. kg/St.	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/St.		
Grundelement	40	Х	20	Х	15	24,7	16,67 St.	8		
Abdeckstein	40	Х	20	Х	15	27,2		9		
Halbelement/ halber Abdeckstein	20	Х	20	Х	15	13,9		8		
Mauerabdeckplatte	50	Х	23	Х	5	12,5		10		
Pfeilerelement	30	Х	30	Х	15	15		10		
Pfeilerabdeckplatte	35	Х	35	Х	5	13,2		11		
Aufbauhinweise für Ga	artenm	auer	n find	en S	ie auf	S. 302-305				







Old Town-Walling

Antiker Charme.

Als hätte sie schon Generationen überdauert — diesen Eindruck vermittelt die naturnahe Optik der Old Town-Mauer. An ihr führt kaum ein Weg vorbei, wenn es um die vertikale Gestaltung rund ums Haus geht. Mit den umlaufend profilierten Mauerblöcken und den passenden Abdeckplatten können Sie ganz einfach freistehende Mauern an Ihrem Lieblingsplatz realisieren. Die perfekte Ergänzung zu den rustikalen Old Town-Terrassenplatten.

Farbe strukturiert



sandstein

Eigenschaften



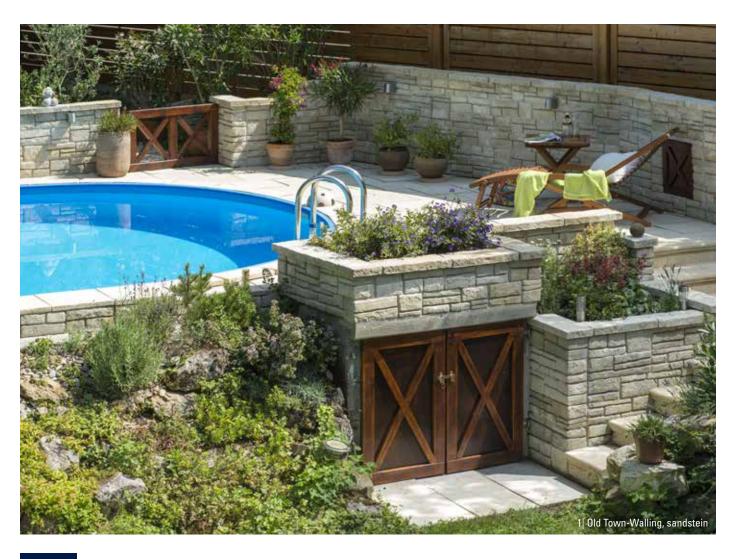
System



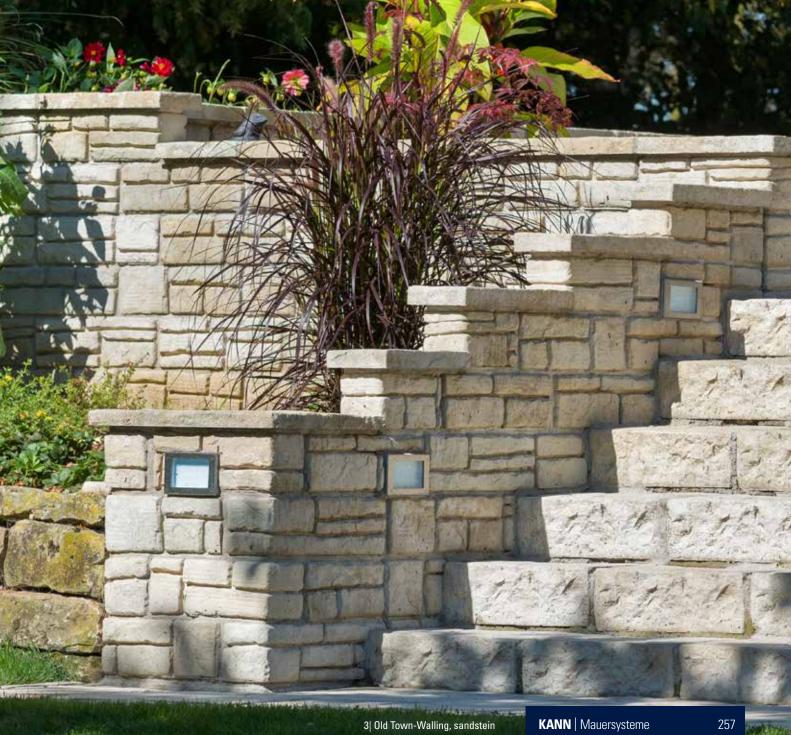
Platten S. 148-149

Bezeichnung	ng Maße (L x		L x B	хΗ) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/m²		
Vollblock 1)	45	Х	14	Х	14,5	18	15,33 St.	24		
Spaltblock 1) 2)	tblock ^{1) 2)} 45 x 14		Х	14,5	18		24			
								Preisgruppe/St.		
Abdeckplatte	46	Х	19,5	Х	4,5	8		8		
Aufbauhinweise für	Gartenma	aue	rn find	en S	Sie auf	S. 302-305				

- 1) Lieferung nur in ganzen, kombinierten Paketen: Inhalt 2,61 $\,\mathrm{m^2}$ bestehend aus 36 Vollblöcken und 4 Spaltblöcken
- 2) Auch als Vollblock zu verwenden







Terrano-Mauersystem

Einfach unkompliziert.

Damit Sie auf Ihrem Lieblingsplatz freistehende Mauern oder kleine Böschungsbefestigungen einfach und kostengünstig realisieren können, haben wir das Terrano-Mauersystem entwickelt. Durch die attraktiv gefasten Kanten entsteht im Halbverband das typische Mauerbild mit markanten Fugen. Die oberste Steinreihe können Sie bepflanzen oder mit einer Abdeckplatte verschließen.

Eigenschaften



Farben haufwerksporig



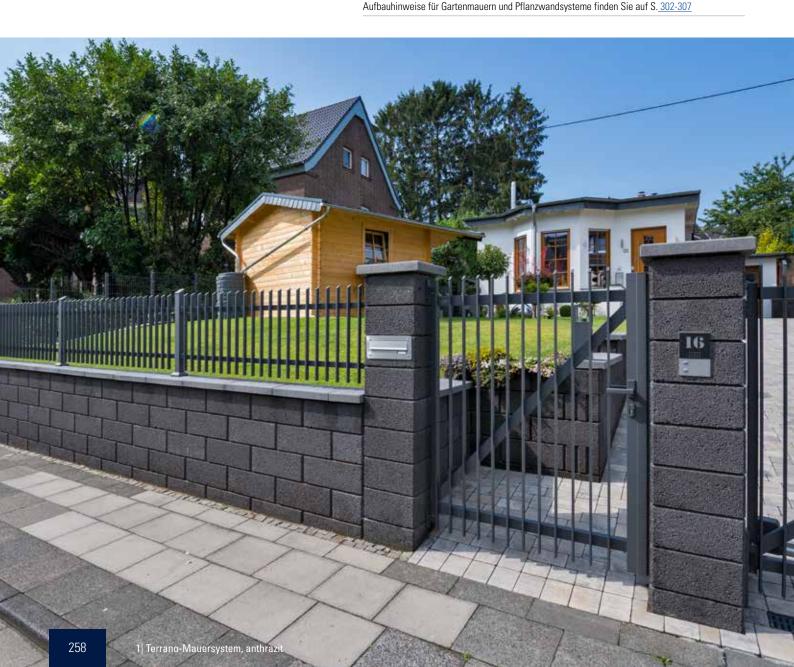




anth

braun

Maſ	Se (L x B	х Н) cm	ca. kg/St.	Preisgruppe/St.		
50	Х	25	Х	20	24	10 St.	3	
25	Х	25	Х	20	15,5		3	
50	Х	33	Х	6	21,5		4	
37,5	Х	37,5	Х	20	24		5	
45	Х	45	Х	6	28,7		5	
	50 25 50 37,5	50 x 25 x 50 x 37,5 x	50 x 25 25 x 25 50 x 33 37,5 x 37,5	50 x 25 x 25 x 25 x 50 x 33 x 37,5 x 37,5 x	25 x 25 x 20	50 x 25 x 20 24 25 x 25 x 20 15,5 50 x 33 x 6 21,5 37,5 x 37,5 x 20 24	50 x 25 x 20 24 10 St. 25 x 25 x 20 15,5 50 x 33 x 6 21,5 37,5 x 37,5 x 20 24	







Spezialisten für jedes Gelände.

Sichtschutz, Böschungsbefestigung, Begrünung – unsere funktionalen Befestigungslösungen schaffen repräsentative Lieblingsplätze selbst bei anspruchsvollster Hanglage. Sie sind stabil, vielseitig einsetzbar und fügen sich mit ihren verschiedenen Farbtönen harmonisch in die Gesamtgestaltung Ihres Gartens ein. Die praktischen Pflanzwandsteine Gala Flair und Dorill werden dank ihrer Bepflanzungsmöglichkeit zu echten Hinguckern. Mit unseren U- und L-Steinen lassen sich kleine Böschungen optimal abfangen, Beete einfassen und gleichzeitig spannende Akzente wie Stufen, Hocker, Tische und Blumenkübel zaubern.

Gala Flair und Dorill sind nur in den Regionen Nord, Ost und West erhältlich.

Eigenschaften



beständig



Farben haufwerksporig









anthrazit

braun





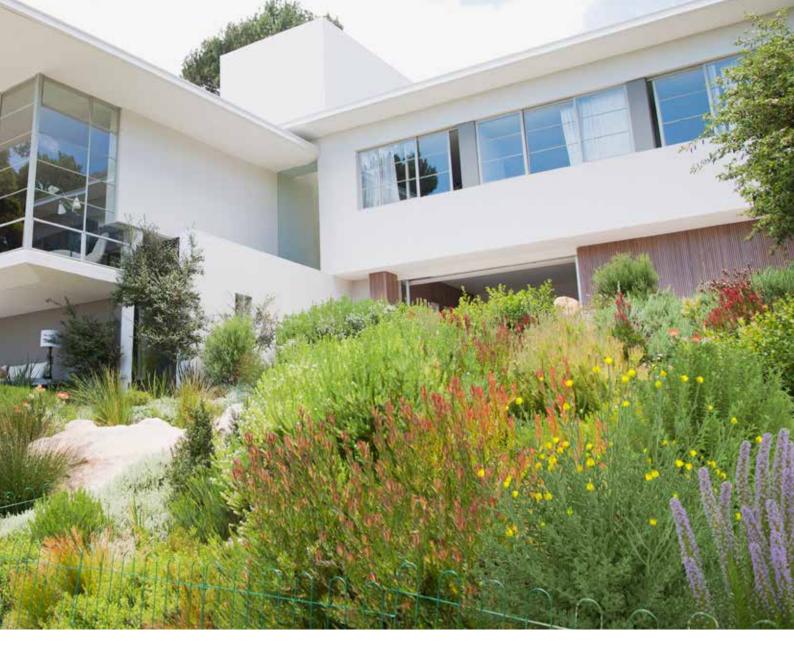
Gala Flair: Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	(I		term 3 x H		ļ	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m²	Preisgruppe/ St.	
Grundelement	60	Х	40	Х	25	42	6,66 St.	4	
Halbelement	30	Х	40	Х	25	28		3	

Dorill: Formatinformationen und Preisgruppen

Bezeichnung	Maße (ø x H) cm	ca. kg/St.	Preisgruppe/ St.	
Dorill klein	35 x 20 Versetzmaß 28	15	17,8 St.	2
Dorill groß	48 x 25 Versetzmaß 38	34	10,5 St.	3

Aufbauhinweise für Pflanzwandsysteme finden Sie auf S. 302-303, S. 306-307



U- und L-Steine

Farben betonglatt





anthrazit^{a)}





Bezeichnung	(L	-	Maße B x H	•	m	ca. kg/St.	ca. Bedarf/Ifm	Preisgruppe/ St.	
U-Stein	50	Х	40	Х	40	95	2,0 St.	8	
U-Endstein	50	Х	40	Х	40	115		18	
Bezeichnung	(L x F		Maße änge	•	H) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/lfm	Preisgruppe/ St.	
Winkelsteine	40	Х	20	Х	30	26,2	2,5 St.	5	
	40	Χ	30	Х	40/50	48/57	2,5 St.	8/8	
	40	Χ	40	Х	60/80	83/102	2,5 St.	9/11	
Winkel-Ecksteine*	40 40	x /50	30 /60/8			73-142,2	-		

Einbauanleitung für U- und L-Steine finden Sie auf S. 302-303, S. 308

 ^{*} zweiteilig
 a) Nur erhältlich für Winkelsteine Höhe 40, 60 und 80 cm, in den Lieferregionen Nord, Ost und West.

Schlicht und funktional.

Mauerscheiben eignen sich ideal für den statischen Ausgleich hoher Lasten, wie sie zum Beispiel durch großen Höhenversatz oder zusätzliche Verkehrsbelastung entstehen. Die KANN Mauerscheiben erhalten Sie in zwei Bauteilbreiten von 0,5 m und 1 m bis zu einer Höhe von 3,05 m. Die Mauerscheibenecken ergänzen das vielseitige System.

Die Vios-Mauerscheiben überzeugen durch ihre feingestrahlte Oberfläche mit 1 m Breite und einer Höhe von bis zu 1,55 m. Sie harmonieren perfekt mit den weiteren Elementen des Vios-Systems.

Eigenschaften



heständig



KANN Mauerscheiben

Farbe betonglatt



Sichtbeton grau



Formatinformationen

Bezeichnung	Maße (H	x	B¹) x Fuß	län	ge²)) m*	ca. kg/lfm²)	geeignet für Lastfall*
Mauerscheiben	0,55	Х	0,5/1,0	Х	0,40	237	1 – 5b
	0,80	Χ	0,5/1,0	Χ	0,55	347	1 – 5b
	1,05	Х	0,5/1,0	Χ	0,65	443	1 – 5b
	1,30	Χ	0,5/1,0	Χ	0,75	541	1 – 5b
	1,55	Χ	0,5/1,0	Χ	0,90	651	1 – 5b
	1,80	Х	0,5/1,0	Χ	1,05	1150	1 – 5b
	2,05	Χ	0,5/1,0	Χ	1,15	1270	1 – 5b
	2,30	Х	0,5/1,0	Χ	1,35	1439	1 – 5b
	2,55	Χ	0,5/1,0	Χ	1,45	1559	1 – 5b
	2,80	Х	0,5/1,0	Х	1,65	1729	1 – 5b
	3,05	Χ	0,5/1,0	Χ	1,75	1849	1 – 5b

Mauerscheibenecken auf Anfrage erhältlich.

- Die Bauteilbreite ab dem Werk Herbolzheim sowie den Lieferregionen Nord und Ost beträgt 0,49 m bzw. 0,99 m.
- Die Fußlängen und Gewichte weichen in unserem Verkaufsgebiet Herbolzheim sowie den Lieferregionen Nord und Ost ab.
- * Weitere Lastfälle und Passstücke auf Anfrage erhältlich.



Vios®-Mauerscheiben

Farben feingestrahlt





grau

anthrazit



System



Pflaster S. 30-35



S. 112-115



S. 196-197



S. 214-215



S. 230-231



Formatinformationen

S. 80-81

Maße (H	хВхI	Fußlär	ca. kg/lfm	geeignet für Lastfall*	
0,45 x	1,0) х	0,35	192	1 – 5b
0,55 x	1,0) x	0,40	237	1 – 5b
0,80 x	1,0) x	0,55	347	1 – 5b
1,05 x	1,0) x	0,65	443	1 – 5b
1,30 x	1,0) x	0,75	541	1 – 5b
1,55 x	1,0) x	0,90	651	1 – 5b
	0,45 × 0,55 × 0,80 × 1,05 × 1,30 ×	0,45 x 1,0 0,55 x 1,0 0,80 x 1,0 1,05 x 1,0 1,30 x 1,0	0,45 x 1,0 x 0,55 x 1,0 x 0,80 x 1,0 x 1,05 x 1,0 x 1,30 x 1,0 x	0,45 x 1,0 x 0,35 0,55 x 1,0 x 0,40 0,80 x 1,0 x 0,55 1,05 x 1,0 x 0,65 1,30 x 1,0 x 0,75	0,45 x 1,0 x 0,35 192 0,55 x 1,0 x 0,40 237 0,80 x 1,0 x 0,55 347 1,05 x 1,0 x 0,65 443 1,30 x 1,0 x 0,75 541

Mauerscheibenecken auf Anfrage erhältlich.

^{*}Weitere Lastfälle und Passstücke auf Anfrage erhältlich.

MultiBlock und MultiPoller

Ästhetik in der dritten Dimension.

Die Sitzblöcke und Poller mit der edel feingestrahlten Oberfläche sind eine wunderbare Ergänzung zum Vios-System und springen als elegante Dekoelemente sofort ins Auge. Ob als Abtrennung, schlichter Solitär zur Gestaltung oder Sitzgelegenheit – die MultiBlöcke sind vielseitig einsetzbar. Die MultiPoller erfüllen hauptsächlich abgrenzende Funktionen und können gut mit den Sitzblöcken kombiniert werden.

Eigenschaften



System

S. 30-35



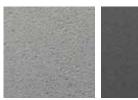
S. 80-81







Farben feingestrahlt







anthrazit beige

Formatinformationen

Bezeichnung	Ma	ca. kg/St				
Sitzblöcke	40	Х	40	Х	45	160
	80	Χ	40	Χ	45	320
	92/61	Х	40	Χ	45 ¹⁾	318
	60	Х	60	Χ	45	390
Poller Typ "Lahn"	Ø 34,	/22	Х		115	185
Poller Typ "Zylinder"	Ø3	0	Х		120	193
Kegelpoller	Ø 40,	/35	Х		80	210

¹⁾ mit einem Innenradius von 80 cm











GardenProtect

Vielseitiges Naturtalent.

Die ästhetische Mineraldeckschicht ist ein reines Naturprodukt und perfekt für die Gestaltung von Pflanz- und Blumenbeeten oder trittfesten Wegen geeignet. GardenProtect besteht aus vulkanischen Gesteinskörnungen und wird in einer Schichtdicke von etwa 5 cm aufgebracht. Das Produkt ist frei von Schadstoffen und hilft nachweislich, die Bodenqualität Ihres Lieblingsplatzes zu verbessern.

Farben



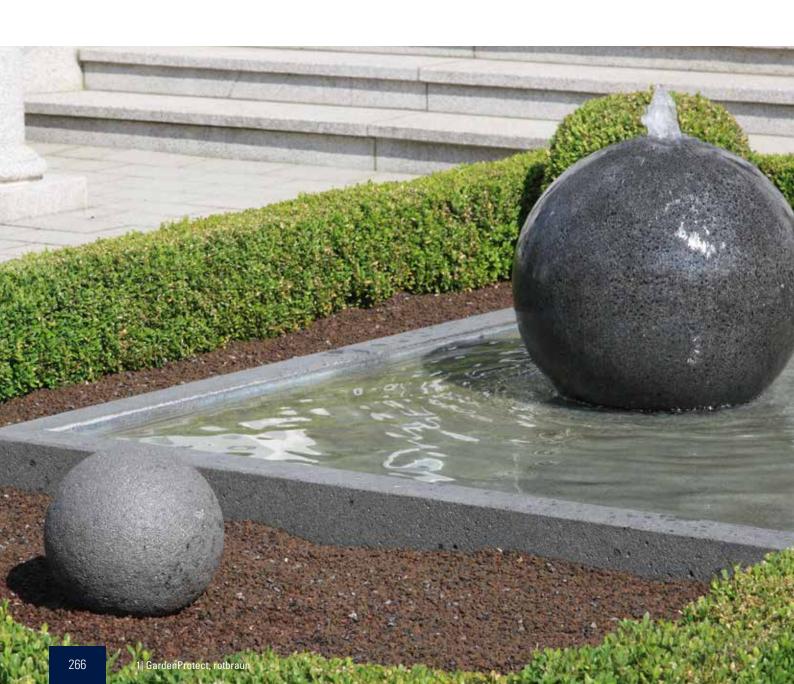


rotbraun

anthrazit

Bezeichnung	VP-Einheit	Inhalt/l	ca. Bedarf I/m²*	kg/Einheit	Preisgruppe/ Einheit
Lava-Substrat,	Sack	20	40	20	3
rotbraun 2 – 8 mm	BigBag	1.000	40	1.000	23
Lava-Substrat,	Sack	20	40	20	3
anthrazit 8-16 mm	BigBag	1.000	40	1.000	23

^{*} bei 5 cm Höhe







Gut für den Boden, gut für die Pflanzen.

Die stabile Körnung von GardenProtect wirkt druckverteilend und schützt so den empfindlichen Mutterboden. Er bleibt locker und gut durchlüftet. Ebenso schützt es den Boden vor direkter Sonneneinstrahlung, Verdunstung und Austrocknung: GardenProtect speichert Feuchtigkeit und Wärme und gibt diese zeitversetzt wieder ab. Dadurch wird der Wasser- und Lufthaushalt optimiert und es kommt zu einer erhöhten Sauerstoffanreicherung (bis zu 45 %). Die Bedingungen für Bodenlebewesen werden gefördert – GardenProtect trägt somit zur schnelleren Nährstoffumsetzung bei. Das bietet auch für Pflanzen einen großen Vorteil: Die gute Drainagewirkung des körnigen Materials an der Beetoberfläche reduziert Fäulnis sowie Schimmel- und Bakterienbildung, gerade am empfindlichen und dafür anfälligen Wurzelhals der Pflanzen.

Vielseitiger Schutz für Haus und Garten.

Rund um das Gebäude unterstützt die Mineraldeckschicht Garden-Protect die Drainage in ihrer Wirkung. Der Randstreifen als Traufschicht schützt durch Kapillarbruch und bietet sicheren Schutz gegen Schlammspritzer. Zudem werden Bepflanzungen direkt an Fassaden und Gebäuden (z. B. mit Ranken und Kletterpflanzen) möglich, ohne dass Verschmutzungen durch Spritzwasser und Mutterboden entstehen können.



Ausführliche Informationen zu GardenProtect finden Sie unter www.kann.de/gardenprotect

Immer trittfest.

GardenProtect sorgt für eine optimale Begehbarkeit. Jederzeit, auch gleich nach großen Regenereignissen, ist das Pflanzbeet sauber begehbar. Daher eignet sich das Material auch besonders zum Einstreuen und Befestigen von Wegen und Pfaden. GardenProtect ist wegen seiner guten Wasserdurchlässigkeit auch hervorragend als Füllmaterial für Rasengittersteine geeignet.

Weniger Unkraut und Schnecken.

Durch die lockere und schnell abtrocknende Beet-Oberfläche wird das Aufkeimen, die Verwurzelung sowie das Wachstum von Unkraut wesentlich erschwert. Auch der Schneckenbefall wird durch die trockene und poröse Oberfläche deutlich vermindert.



Technische Informationen

Gewusst wie.

Für einen perfekten Lieblingsplatz müssen nicht nur die Produkte stimmen, auch die richtige Verarbeitung ist wichtig. Auf den folgenden Seiten bieten wir Ihnen Tipps und Tricks zu Einbau und Aufbau unserer Produkte.

Technische Hinweise	Seite
KANN Produkteigenschaften	270
Oberflächenvarianten	272
Oberflächenschutz	274
Flächen gestalten mit Pflastersteinen	278
Verlegehinweise für Terrassen- und BETONPLUS-Platten ohne Verkehrsbelastung	283
Verlegehinweise für KANN Granitkeramik-Platten	286
Verlegehinweise für feste Fugenfüllung	287
Reinigung und Pflege von Pflaster- und Plattenbelägen	288
KANN Reinigungs- und Pflegeprodukte	289
Hinweise zur Lieferung und Nutzung von Betonprodukten	310
Verlegemuster	Seite
Pflastersteine	292
Terrassenplatten	295
Einbauempfehlungen Palisaden und Stufen	Seite
Einbauhinweise für Palisaden	298
Einbauhinweise für Stufen	300
Übersicht maximale Aufbauhöhen	Seite
Anwendungen und erlaubte Aufbauhöhen Mauer- und Böschungsbefestigungen, Palisaden und Mauerscheiben	302
Aufbauhinweise	Seite
Aufbauhinweise Gartenmauern	304
Aufbauhinweise Pflanzwandsysteme, Winkelsteine und U-Steine	306
Standorte	Seite
Mustergärten, Regionen und Werke	309





Die KANN Produkteigenschaften.

Ob begehbar, befahrbar, frost-/tausalzbeständig oder rutschhemmend — die Produkte von KANN zeichnen sich durch viele Funktionen aus. Damit Sie das Produkt mit den passenden Eigenschaften für Ihren Lieblingsplatz aussuchen können, haben wir Ihnen im Folgenden unsere Pflastersteine und Terrassenplatten mit ihren Merkmalen übersichtlich zusammengestellt.

System

KANN Produkte, die in ihrer Farb- und Oberflächenstruktur perfekt aufeinander abgestimmt sind. Pflaster, Platten, Stufen, Palisaden und Mauern – hier passt innerhalb einer Systemfamilie alles perfekt zusammen.



Geeignet für begehbare Flächen z. B. Terrassen, Gartenwege und Hauszugänge.



Geeignet für mit Pkw befahrene Flächen z. B. Garageneinfahrten oder Carport-Stellplätze.



Geeignet für Pkw-Nutzung und gelegentlichen Lieferverkehr.



Diese Produkte sind frostbeständig.

Seite	Produkt	System	Begehbar	Pkw befahrbar	Pkw/ gelegentlich Lieferverkehr befahrbar	Frost- beständig	Tausalz- beständig	Nicht tausalz- beständig	Versickerung $\left[\begin{array}{c} \frac{1}{s * ha} \end{array}\right]$	Rutsch- hemmend	Besonders reinigungs- freundlich
18	Gestaltungspflaster										
20	Vanity	✓	✓	✓	✓	✓	✓			R12	
24	Stratos	✓	✓	✓	✓	✓	✓			R13	
30	Vios	✓	✓	✓	✓	✓	✓			R13	
34	Vios RX40	✓	✓	✓	✓	✓	✓			R13	
36	La Tierra	✓	✓	✓	✓	✓	✓			R13	
42	Adina	✓	✓	✓		✓	✓		1.300	R13	
46	Germania antik	✓	✓	✓	✓	✓	✓			R13	
52	Vajo		✓	✓	✓	✓	✓			R10/R13*	
54	MultiTec-Color		✓	✓	✓	✓	✓			R13	
58	Via Leano	✓	✓	✓	✓	✓	✓		2.280	R13	
64	Nimbus		✓	✓	✓	✓	✓		1.450	R13	
68	Germania linear	✓	✓	✓	✓	✓	✓			R13	
72	MultiTec		✓	✓	✓	✓	✓			R13	
74	Planolith		✓	✓	✓	✓	✓			R13	
76	Burgpflaster		✓	✓	✓	✓	✓			R13	

* R10 geschl	iffen / R13 ge	eschliffen + ge	strahlt

78	Ökopflastersteine										
80	Vios-Aqua	✓	✓	✓	✓	✓	✓		1.800	R13	
82	Stratos-Aqua	✓	✓	✓	✓	✓	✓		1.800	R13	
84	Germania antik-Aqua	✓	✓	✓	✓	✓	✓		2.930	R13	
86	La Tierra-Aqua	✓	✓	✓	✓	✓	✓		3.780	R13	
88	MultiTec-Aqua		✓	✓	✓	✓	✓		1.860	R13	
90	MultiTec-Öko		✓	✓	✓	✓	✓		1.860	R13	
91	MultiTec-Linearfuge		✓	✓		✓	✓		8.000	R13	
92	Filterstein-Micro Plus		✓			✓		✓	1.300		
92	Ragit		✓	✓		✓	✓				

98	Terrassenplatten							
100	Madison	\checkmark		✓	\checkmark		R10	\checkmark
104	Farini	✓		✓	\checkmark		R10	\checkmark
106	Andalusia	\checkmark		✓	\checkmark		R10	\checkmark
110	Polaris	✓		✓	\checkmark		R12	



Diese Produkte sind für den Einsatz von Tausalz geeignet.



Diese Produkte sind nicht für den Einsatz von Tausalz geeignet.



Unsere Ökopflastersteine sind so gestaltet, dass Regenwasser in der Fläche versickern kann. Die Versickerungsleistung der KANN Ökopflastersteine liegt deutlich über den üblichen Anforderungen von 270 $\left[\frac{1}{s+ha}\right]$.



Der Rutschwiderstand von Terrassenplatten oder Pflastersteinen wird in der Regel über so genannte R-Werte angegeben, wobei ein Produkt mit einem R-Wert von "R9" einen deutlich geringeren Rutschwiderstand bietet als Pflastersteine oder Terrassenplatten mit "R13" (höchster Rutschwiderstand). Der R-Wert ist maßgeblich abhängig von der Oberflächenbeschaffenheit.



Diese Produkte sind aufgrund ihrer Oberflächenbeschaffenheit besonders reinigungsfreundlich. (z. B. Terrassenplatten mit "CleanKeeper plus" Oberflächenschutz)

Seite	Produkt	System	Begehbar	Pkw befahrbar	Pkw/ gelegentlich Lieferverkehr befahrbar	Frost-beständig	Tausalz- beständig	Nicht tausalz- beständig	Versickerung [\frac{1}{s \cdot ha}]	Rutsch- hemmend	Besonders reinigungs- freundlich
98	Terrassenplatten										
112	Vios-Platten	✓	✓			\checkmark	✓			R12	
116	Fiori		✓			\checkmark	✓			R10/R13*	
120	Zena		✓			\checkmark	✓			R13	
124	Talida		✓			\checkmark	✓			R13	
126	La Tierra-Platten	✓	✓			\checkmark	✓			R13	
128	Vanity-Platten	✓	✓			\checkmark	✓			R12	
130	Stratos-Platten	✓	✓			\checkmark	✓			R13	
132	Via Leano-Platten	✓	✓			\checkmark	✓			R13	
134	Basalo		✓			\checkmark		✓		R10	
136	LogSleeper	✓	✓			\checkmark		✓			
140	Travino	✓	✓			✓		✓		R10	
142	Travino Grande	✓	✓			\checkmark		✓		R10	
144	Yorktown		✓			✓		✓			
146	LogPlank		✓			\checkmark		✓			
148	Old Town	✓	✓			\checkmark		✓			
152	Mysteo BETONPLUS		✓			\checkmark	✓			R11	\checkmark
154	Xera BETONPLUS	✓	✓	✓		✓	✓			R11	\checkmark
158	Yamino BETONPLUS		✓			\checkmark	✓			R11	\checkmark
160	Arctia BETONPLUS	✓	✓	✓		✓	✓			R11	\checkmark
164	Nanos BETONPLUS		✓			\checkmark	✓			R11	\checkmark
166	Phero BETONPLUS		✓			✓	✓			R11	\checkmark
168	Taja BETONPLUS		✓			\checkmark	✓			R13	
170	Alesaro BETONPLUS		✓			✓	✓			R11	\checkmark
174	Xenox		✓			\checkmark	✓			R11	\checkmark
176	Xantos		✓			✓	✓			R11	\checkmark
180	Xeton		✓			\checkmark	✓			R10	\checkmark
182	Arctia	✓	✓			✓	✓			R11	\checkmark
184	Yamino		✓			\checkmark	✓			R11	\checkmark
186	Xera	✓	✓			✓	✓			R11	\checkmark
188	Taja		✓			\checkmark	✓			R11	\checkmark
189	Alesaro		✓			\checkmark	✓			R11	\checkmark

^{*} R10 geschliffen / R13 geschliffen + gestrahlt

Oberflächenvarianten

Pflastersteine, Terrassenplatten, Palisaden, Stufen, Gartenmauern

Die Oberflächen unserer Produkte prägen entscheidend den Charakter der gesamten Außenanlage. Rustikal strukturiert oder edel geschliffen, elegant satiniert oder natürlich gebrochen – gemeinsam mit der Farbe sorgt die richtige Oberfläche für die gewünschte Stimmung. Hier sehen Sie unsere vielfältigen Möglichkeiten der Oberflächenveredelung.



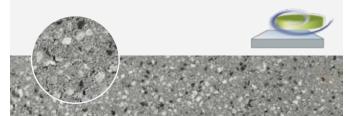
feingestrahlt

Beim Feinstrahlen wird die Oberfläche durch Strahlen mit Stahlkugeln dezent aufgeraut, wodurch eine feinstrukturierte und besonders edle Oberfläche entsteht.



geschliffen

Hierbei wird die Oberfläche mit rotierenden Scheiben angeschliffen. Die Natursteinkörnungen der Steinoberfläche werden dadurch geglättet und es entsteht ein glänzender, seidenglatter Belag.



kugelgestrahlt

Oberfläche, von der die oberste Feinmörtelschicht durch Strahlen mit Stahlkugeln entfernt wird. Die Feinteile der Betonoberflächen werden dadurch abgeschlagen, die Oberfläche wird aufgeraut. Die farbigen Zuschlagskörner (Natursteinedelsplitte) werden dabei freigelegt und teilweise gebrochen.



geschliffen + gestrahlt

Nach dem Schleifen wird die Oberfläche durch behutsames Strahlen mit kleinen Stahlkugeln wieder leicht aufgeraut. Die Farben der Edelsplitte erscheinen dadurch etwas heller und die Fläche erhält eine edle Anmutung.



satiniert

Hierbei wird die Oberfläche mit speziellen Bürsten so bearbeitet, dass die verwendeten Natursteinkörnungen sichtbar und zugleich geglättet werden. Dadurch entsteht ein edel anmutender Belag mit samtiger Oberfläche.



wassergestrahlt

Oberfläche, von der die oberste Feinmörtelschicht durch Strahlen mit Wasser entfernt wurde. Die Natursteinedelsplitte werden freigelegt und erscheinen in ihren natürlichen Farben und Formen.



gealtert

Ein Behandlungsverfahren bei dem die Kanten der Steine unregelmäßig gebrochen werden, um eine natürliche und rustikale Optik zu erzielen.



strukturiert

Strukturierte Oberflächen werden von Natursteinen abgenommen und in Formen nachgebildet. Die Strukturen entsprechen also genau den natürlichen Vorlagen.



betonglatt

Planebene Oberfläche ohne weitere Bearbeitung. In der Regel mit gütegeprüften Farben eingefärbt.



Granitkeramik

Hochfeste und sehr dichte Keramik-Oberfläche (Feinsteinzeug) in verschiedenen Farben mit unterschiedlichen Oberflächenstrukturen oder Marmorierungen. Durch äußerst geringe Wasseraufnahme sehr reinigungsfreundlich.



haufwerksporig

Oberfläche mit kleinen Poren, die wasser- und luftdurchlässig sind.



gebrochen

Durch Abspalten der Elemente von einem größeren Rohling entsteht eine bruchraue Oberfläche mit natürlicher Optik.

Oberfläche für Palisaden, Stufen und Mauern.



gebrochen + gealtert

Durch Abspalten der Elemente von einem größeren Rohling entsteht eine bruchraue Oberfläche mit natürlicher Optik. Anschließend werden die Kanten der Steine zusätzlich unregelmäßig gebrochen.

Oberfläche für Mauern.



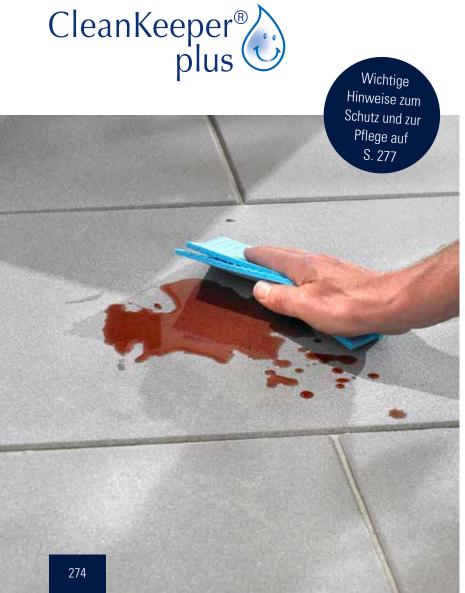


Oberflächenschutz

Strahlend saubere Lieblingsplätze.

Ihr neuer Lieblingsplatz ist im Freien naturgemäß besonderen Belastungen ausgesetzt. Verschmutzungen durch Laub, Erde oder Staub setzen den Oberflächen ebenso zu wie Fettspritzer oder das verschüttete Glas Rotwein bei der letzten Grillparty. Zwar verschwinden viele Verschmutzungen durch die Bewitterung im Laufe der Zeit von alleine, wer aber Wert auf dauerhafte Sauberkeit legt, kommt um eine gewisse Pflege nicht herum. KANN bietet daher ausgewählte Produkte mit dem Oberflächenschutzsystem CleanKeeper plus an, die Ihnen die Reinigung und Pflege erleichtern.

- 20 Jahre garantierte Reinigungsfreundlichkeit bei sachgemäßer Pflege im nicht gewerblichen Bereich
- Dauerhafter und abriebfester Oberflächenschutz
- Sehr pflegeleicht
- Kein Eindringen von Verschmutzungen
- Keine dauerhafte Anhaftung von Schimmel, Moos und Flechten
- Hohe Farbbeständigkeit und brillante Farbwirkung
- Höchster Widerstand gegen Frost und Tausalz







CleanKeeper® plus

Dauerhafte Schönheit kommt von innen – und von außen.

CleanKeeper plus ist ein hochwertiges Oberflächenschutzsystem, welches das Eindringen von Verschmutzungen in die Plattenoberfläche verhindert und die Pflege der Fläche somit extrem vereinfacht.



Das System

Zwei Schutzschichten

Beim CleanKeeper plus-Verfahren werden auf eine bereits optimierte Oberfläche zwei Schutzschichten aufgetragen und diese mit äußerst starkem UV-Licht ausgehärtet. Dadurch werden alle Poren des Betons komplett und dauerhaft verschlossen.

Dauerhafter Schutz vor Verschmutzungen

Bei CleanKeeper plus handelt es sich um einen beständigen Ober-



flächenschutz, der nicht aufgefrischt oder erneuert werden muss. Die Reinigungsfreundlichkeit bleibt dauerhaft erhalten. Dies garantieren wir Ihnen bei sachgemäßer Pflege im nicht gewerblichen Einsatz für 20 Jahre.

Extrem pflegeleicht

Durch die CleanKeeper plus-Beschichtung können Verschmutzungen nicht in den Beton eindringen. Sie verbleiben auf der Oberfläche und können somit restlos entfernt werden. Dies gilt auch für sehr hartnäckige Verschmutzungen. Auch Algen, Moos oder andere Grünbeläge, die insbesondere in den feuchten Jahreszeiten auf Oberflächen im Außenbereich entstehen, haften nicht dauerhaft an und können einfach beseitigt werden. Eine Reinigung mit Wasser und Schrubber reicht häufig schon für eine saubere Fläche aus. Bei Bedarf können Sie hartnäckige Verschmutzungen vorab mit dem KANN-Bio-Kraftreiniger anlösen.

Sehr abriebfest

Der CleanKeeper plus-Oberflächenschutz ist äußerst abriebfest und beständig. Er kann problemlos mit Hochdruckreinigern mit Telleraufsatz bis max. 100 bar gereinigt werden. Selbst die meisten Säuren können CleanKeeper plus nichts anhaben.

Höchster Widerstand gegen Frost und Tausalz

Selbstverständlich ist CleanKeeper plus beständig gegenüber Frost und Tausalz.

Verhinderung von Kalkausblühungen

CleanKeeper plus verhindert zuverlässig die Entstehung von Kalkausblühungen.

Hohe Farbbeständigkeit

Mit CleanKeeper plus geschützte Oberflächen haben eine hohe Farbstabilität und brillante Farbwirkung.

Wichtige Hinweise

CleanKeeper plus ist äußerst anwenderfreundlich. Dennoch sollten Sie einige Dinge über den Oberflächenschutz wissen, damit Sie lange Freude an Ihrer CleanKeeper plus-Fläche haben.

Verarbeitung

Schützen Sie die CleanKeeper plus-Platten vor der Verarbeitung

vor Nässe und Beschädigungen. Im Idealfall lassen Sie die Pakete vor der Verlegung ungeöffnet. Bei einer evtl. erforderlichen Zwischenlagerung sollten die Platten ebenfalls vor Nässe, Reibung und Stößen geschützt werden. Nach dem Schneiden von Terrassenplatten diese bitte mit klarem Wasser reinigen und alle Rückstände (z. B. Schneidstaub) gründlich von der Oberfläche entfernen.

Verfugung

Sehr feine Materialien zur Fugenfüllung (z.B. Quarzsand) sind zur Verfugung von CleanKeeper plus-Flächen nicht geeignet. Durch den hohen Null-/Feinstanteil kann es bereits während der Verfugung oder durch austretendes Fugenmaterial bei Nutzung der Fläche zu einem Schleifeffekt und in der Folge zu Kratzern auf der Oberfläche kommen. Verwenden Sie daher zur Verfugung Ihrer neuen CleanKeeper plus-Fläche nur Edelsplitte der Korngröße 1–3 mm ohne Null-/Feinstanteil. Vor der Verwendung eines festen (gebundenen) Fugenfüllers sollten Sie die Wirkung der in der Füllmasse enthaltenen Bindemittel auf die Plattenoberfläche überprüfen. Dies geschieht z.B. an einer einzelnen Platte oder auf einer Testfläche. Da der Handel eine Vielzahl unterschiedlicher Fugenfüller anbietet, können wir keine Gewährleistung für die Kompatibilität mit CleanKeeper plus-Terrassenplatten übernehmen.

Kratzer

Durch Nutzung der Fläche können Kratzer im CleanKeeper plus-Oberflächenschutz entstehen. Kleine Gebrauchsspuren verschwinden in der Regel im Laufe der Zeit von selbst. Um Kratzer schneller zu beseitigen und um die Fläche in einem hochwertigen Zustand zu halten, empfehlen wir die regelmäßige Anwendung der KANN-Wischpflege (1–2 mal pro Jahr). Einzelne Kratzer oder vereinzelte verkratzte Stellen können mit dem KANN-Kratzer-Fluid oder dem CleanKeeper plus Reparaturlack kaschiert werden.

Um die Entstehung von Kratzern von vornherein zu vermeiden oder zu minimieren, versehen Sie Terrassenmöbel oder andere auf der Fläche abgestellte Gegenstände bitte mit Filzgleitern oder einem anderen kratzhemmenden Schutz und entfernen Sie oberflächliche Verschmutzungen zeitnah. Im Winter sollten keine Schneeschieber mit Metallkante und kein Splitt als Streumittel verwendet werden. Verwenden Sie stattdessen Streusalz.

Rutschhemmung bei Nässe

Die Rutschhemmung von Terrassenplatten mit CleanKeeper plus hängt maßgeblich von der Struktur der Oberfläche ab. Da Terrassenplatten mit CleanKeeper plus-Oberfläche jedoch kein Wasser aufnehmen, kann bei feuchtem Wetter ein Wasserfilm auf der Oberfläche verbleiben und die Rutschhemmung verringern. Bitte prüfen Sie daher, ob die Rutschfestigkeit der Oberfläche für den geplanten Einsatzbereich ausreichend ist.

Gegenstände auf der Fläche

Unter auf Terrassenplatten abgestellten Gegenständen (z. B. Pflanzkübel, Vasen, Fußmatten, etc.) kann Staunässe entstehen, wodurch es in Einzelfällen zu einer Fleckenbildung kommen kann. Sorgen Sie daher für durchlüftete Aufstandsflächen, zum Beispiel mit Hilfe von Rollenständern. Zu einer Schädigung der Oberfläche kann es außerdem durch das Abstellen von weichmacherhaltigen Gegenständen (z. B. Kunststoff-Planschbecken oder gummierte Fußmatten) auf der Fläche kommen.

277

Verlegehinweise

Flächen gestalten mit Pflastersteinen.

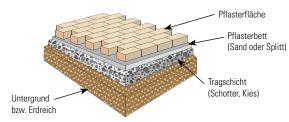
Steinauswahl

Bereits in der Planungsphase sollte man sich über die Formgebung der Pflasterfläche sowie das Rastermaß des Steines Gedanken machen, um später beim Verlegen die Schneidarbeiten auf ein Minimum zu reduzieren. Rechtwinklige Steinsysteme eignen sich bevorzugt für geometrisch-architektonische Formen. Steinsysteme mit unregelmäßigen Formen eignen sich eher für Flächen mit organischen Formen.

Auswahl Verlegemuster

Die Stabilität einer Pflasterfläche wird auch durch das Verlegemuster beeinflusst. Grundsätzlich gilt, dass diagonal zur Fahrtrichtung verlegte Muster einen besseren Lastabtrag bewirken als quer zur Fahrtrichtung liegende. Den besten Lastabtrag liefert der so genannte Fischgrät-Verband. Auf den Kreuzverband sollte verzichtet werden, weil hier die Kraft nur auf den nächsten Stein übertragen wird.

Tragschicht und Pflasterbett



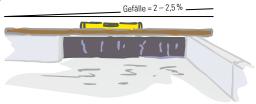
Zunächst werden die nicht tragfähigen Bodenschichten (z.B. Lehm, Mutterboden) so weit abgegraben, bis standfester Boden erreicht wird.



Dieses Planum, das mindestens 30–35 cm unter der späteren Pflasteroberkante liegen muss, wird mit einem geeigneten Rüttler verdichtet und mit einer mindestens 25 cm dicken Trag- bzw. Frostschutzschicht aufgefüllt. Hierzu eignet sich am besten frostsicheres, kornabgestuftes Material wie Kies oder Schotter (Korngröße: 0/32 oder 0/45). Die Tragschicht wird ebenfalls mit dem Rüttler verdichtet. Planum und Tragschicht müssen mit einem Mindestgefälle von 2 bis 2,5 % angelegt werden, damit später das Regenwasser abfließen kann. Wichtig: Bei Zufahrten und Terrassen führt das Gefälle vom Haus weg bzw. zu einer Drainage.



Vor der Verlegung ist eine geeignete Randbegrenzung herzustellen, um ein seitliches Ausweichen der Steine zu verhindern und um eine spätere Bezugsebene der Steinreihe zu erhalten. Vor dem Einbau der Randbegrenzung ist es sinnvoll, einzelne Reihen Pflastersteine auszulegen (Rastermaß beachten!), um den genauen Abstand der Einfassung zu ermitteln.



Als Nächstes folgt das Pflasterbett. Es besteht aus Sand oder einem Brechsand-Splitt-Gemisch (Korngröße: 0/5; bei Sickerpflaster Splitt 1/3 bzw. 2/5). Die Dicke des Pflasterbetts sollte im losen Zustand zwischen 4 und 5 cm betragen. Diese Schicht bleibt zunächst unverdichtet und wird erst zusammen mit den verlegten und verfugten Steinen abgerüttelt. Die endgültige Höhe der Pflasterdecke wird also erst nach dem Abrütteln erreicht. In jedem Fall ist deshalb das Pflasterbett um ca. 1 cm (abhängig vom Bettungsmaterial) höher anzulegen. Entscheidend ist, dass der Sand/Splitt gleichmäßig abgezogen wird. Dazu eignet sich eine Richtlatte, die über zwei Kanthölzer oder Stangen als Schienen geführt wird.



Und so wird das Pflaster verlegt

Das Pflasterbett darf nach dem Abziehen nicht mehr betreten werden, auch nicht beim Verlegen der Steine. Deshalb wird "über Kopf" gearbeitet, also von der verlegten Fläche aus nach vorn (Kreise von der Mitte aus).



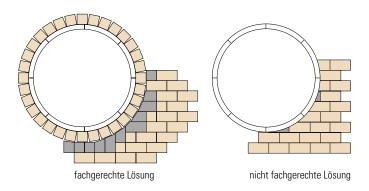
Bei der ersten Steinreihe ist darauf zu achten, dass diese in einem rechten Winkel zur Begrenzungsfläche angelegt wird, um unnötiges Schneiden der Steine zu vermeiden. Hilfreich ist eine Schnur oder eine Richtlatte, womit Sie den fluchtgerechten Verlauf der Steinreihen kontrollieren. Randsteine müssen gleichzeitig mit den Normalsteinen verlegt werden, auf keinen Fall vorher oder nachher.

Aufgrund des hohen Eigengewichtes großformatiger Elemente lassen sich diese nicht mehr per Hand, sondern nur noch mit Hilfe von speziellen Hebewerkzeugen verlegen. Dabei gibt es zwei Möglichkeiten: Mit Vakuum-Geräten mit Gebläsetechnik oder mit Verlegezangen. Vakuum-Geräte sind Verlegeklammern vorzuziehen. Verlegeklammern können Schäden an den empfindlichen Kanten der Produkte

hinterlassen. Sehr großformatige und langformatige Pflastersteine sollten nicht auf Flächen verwendet werden, die durch PKW-Verkehr befahren werden können oder in Bereichen mit starkem Gefälle oder Gefällewechseln. Wir empfehlen großformatige Pflastersteine immer durch einen Fachbetrieb verlegen zu lassen, dieser kann Sie auch gezielt zu den Einsatzbereichen beraten.

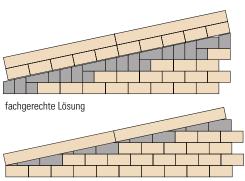
Passstücke

Bei seitlichen Anschlüssen lässt sich oft die Herstellung von Passstücken nicht vermeiden. Diese sollten in der Regel geschnitten und nur bei gealterten Pflastern geknackt werden. Außerdem ist darauf zu achten, dass die Steine nicht zu klein werden, da sie sonst zum Brechen neigen und sich leicht wieder aus der Fläche lösen. Die Pflasterregel lautet: Die kürzeste Seitenlänge des Passsteines darf nicht kleiner sein als ein Drittel der längsten Seite des ungeschnittenen Steines.



Rahmungen – Läuferschicht

Aus gestalterischen Gründen sollten Pflasterflächen stets mit einer Läuferschicht abgeschlossen werden. Diese bietet eine Rahmung und die Möglichkeit zu einem sauberen Abschluss der Fläche.



nicht fachgerechte Lösung

Eine homogene Farbverteilung erzielt man, indem die Steine beim Verlegevorgang scheiben- und nicht lagenweise aus mehreren Paketen gleichzeitig entnommen werden. Dies gilt insbesondere bei nuancierten Pflastern, ist aber auch bei einfarbigen oder grauen Pflastersteinen hilfreich, um ein natürliches Aussehen zu erzielen. Bei verschiedenen Produkten (z.B. Germania antik, Via Leano, etc.) sind die Verlegeverbände bereits lagenweise im Paket enthalten.



Für ein homogenes Farbspiel empfehlen wir auch hier eine aus mehreren Paketen gemischte Handverlegung. Je nach Verlegeverband müssen zur Vermeidung durchlaufender Fugen verschiedene Schlüsselsteine lagenweise gegeneinander getauscht werden. Hinweise dazu finden Sie bei den jeweiligen Verlegemustern.

Fugen und Fugenfüllung

Der Zwischenraum zwischen Pflastersteinen oder Terrassenplatten wird als Fuge bezeichnet und ist ein wichtiger Teil der Fläche. Die Fuge hat neben dem Anspruch, die Fläche optisch zu gliedern auch verschiedene technische Aufgaben. Sie nimmt Bewegungen innerhalb der Fläche auf, leitet Kräfte weiter oder gleicht fertigungstechnisch nicht zu vermeidende, im Rahmen der Normen liegende Toleranzen in den Abmessungen der Pflastersteine oder Terrassenplatten aus. Bei Pflasterstein-Dicken bis 10 cm und bei Terrassenplatten muss grundsätzlich eine Fugenbreite von 4 mm, bei dickeren Pflastersteinen von 6 mm eingehalten werden. Seitlich an den Steinen befindliche Abstandshilfen geben nicht automatisch das Fugenmaß an, dieses ist durch den Verleger herzustellen.

Noch vor dem Abrütteln der Pflastersteine muss die Fuge mit einem geeigneten Fugenmaterial gefüllt werden. Pflastersteine und Fugenmaterial müssen trocken sein, damit das Material die Fugen vollständig füllt und die Oberflächen nicht verschmutzt werden.



Gefahr von Verfärbungen durch Fugenmaterial

Die im Fugenmaterial enthaltenen, feinen staubigen Anteile können in die Oberfläche von Pflastersteinen und Platten eindringen und zu dauerhaften Verschmutzungen, bzw. Grauschleiern führen. Um diese Gefahr zu minimieren bzw. zu verhindern, beachten Sie bitte folgende Empfehlungen.

Verwenden Sie Fugenfüllmaterialien, die den TL Pflaster entsprechen und einen Feinkornanteil von unter 9 % aufweisen. Bei sehr empfindlichen bzw. hochwertigen Oberflächen sollte der Feinkornanteil deutlich unter 9 % liegen. Fugenfüllmaterial mit deutlich reduziertem Feinanteilen sind gewaschene oder entfüllerte Sande bzw. Brechsande.

Wählen Sie ein Fugenmaterial, das farblich an den Oberflächenbelag angepasst ist. Insbesondere dunkle Sande, wie zum Beispiel Basaltsande können auf hellen aber auch auf dunklen/anthrazit farbenen Oberflächen zu teilweise dauerhaften und schwer zu entfernbaren Verschmutzungen führen. Beim Einkehren von Fugenfüllmaterialien sollten die Fläche und das Einkehrmaterial trocken sein. Überschüssiges Fugenmaterial ist unmittelbar nach der Verfugung von der Oberfläche zu entfernen. Nach dem Abrütteln müssen die Fugen bei Bedarf nachgefüllt werden. Um dauerhafte Verschmutzungen durch feine Bestandteile des Fugenmaterials zu vermeiden, ist direkt im Anschluss an der verfugten Fläche eine Nassreinigung mit einem Flächenreinger mit Niederdruck (unter 100 Bar) durchzuführen. Bitte beachten Sie hierzu auch unsere Hinweise im Absatz "Bauabschlussreinigung".

Sollten keine Erfahrungen mit dem Fugenfüllmaterial und dem zu verfugenden Oberflächenbelag vorliegen ist es ratsam, vorab an einem Musterstein oder an einer kleinen Versuchsfläche zu testen, ob es durch das Fugenfüllmaterial zu Verschmutzungen oder Verfärbungen kommen kann.

Wahl des Fugenmaterials

Produkt	Empfehlung	Bemerkungen
Funktionspflastersteine	KANN Basalt-Einkehrsand 0,02/2,2 mm Baustoffgemische der Körnung 0/2, 0/4, 0/5, 0/8 oder 0/11 gemäß den Anforderungen der TL Pflaster	Korngrößen in Abhängigkeit der Fugenbreiten und Verkehrsbelastungen und zur Sicherstellung der Filter- stabilität wählen.
Versickerungsfähige Pflastersteine	KANN Basalt-Splitt 1/3 mm* KANN Basalt-Splitt 2/5 mm* KANN Basalt-Splitt 0,5/1 mm*	Korngrößen gemäß Versickerungszertifikat wählen, um die Versickerungsleistung zu gewährleisten.
Zierpflastersteine , gestalterisch anspruchsvolle Flächen und farbige oder helle Pflastersteine	KANN Basalt-Splitt 0,5/1 mm* KANN Glanzkies-Fugensplitt 0,5–1,4 mm Gewaschener oder entfüllerter Brechsand	Die Farbe des Fugenmaterials sollte auf die Farbe der Oberfläche angepasst sein.
Terrassenplatten ohne Oberflächenschutz	KANN Basalt-Splitt 1/3 mm* KANN Basalt-Splitt 2/5 mm* KANN Basalt-Splitt 0,5/1 mm* KANN Glanzkies-Fugensplitt 0,5–1,4 mm Gewaschener Brechsand Feste Fugenfüllung Offene Fugen mit Fugenkreuzen zur Sicherung	Eignung von festen Fugen vorab prüfen (Bindemittel des festen Fugenfüllers können Rückstände auf der Plattenoberfläche hinterlassen).
Terrassenplatten mit Oberflächenschutz	KANN Basalt-Splitt 1/3 mm* KANN Basalt-Splitt 2/5 mm* KANN Basalt-Splitt 0,5/1 mm* KANN Glanzkies-Fugensplitt 0,5–1,4 mm Gewaschener Brechsand Offene Fugen mit Fugenkreuzen zur Sicherung	Vorsichtiges Einkehren und Verarbeiten des Fugenfüllmaterials, um Kratzer auf der Oberfläche zu vermeiden. Feste Fugenfüller können bei oberflächengeschützen Platten den Oberflächenschutz angreifen.

^{*}oder gleichwertige Alternative

Abrütteln

Vor dem Abrütteln sind die Fugen der Fläche vollständig zu füllen und überschüssiges Fugenmaterial gründlich abzukehren. Die Fläche muss sauber und trocken sein, um bleibende, hartnäckige Verunreinigungen, insbesondere Fleckenbildungen auf den Oberflächen zu verhindern. Flächen mit nicht verfüllten Fugen dürfen nicht abgerüttelt werden, da sich sonst der Oberflächenbelag beim Abrütteln verschieben kann und es zu erhöhten Bruchquoten kommt. Damit das

Abrütteln ohne Beschädigungen gelingt, muss das Verdichtungsgerät auf die Steinabmessungen und die Oberflächen abgestimmt werden. Flächenrüttler sind grundsätzlich mit einer Plattengleitvorrichtung zu verwenden. Wir empfehlen Geräte, die auf die Verdichtung von Pflaster- und Plattenbelägen ausgelegt sind, wie zum Beispiel BOMAG STONEGUARD Pflasterplatten oder Weber Rollenrüttler VPR.

Oberflächenbelag L= Länge; B=Breite; D= Dicke	Vibrationsplatte mit Plattengleitvorrichtung	Spezialrüttler zur Pflasterverdichtung	Hinweise
6 cm Pflaster $L/D \le 4$	Flächenrüttler mit einem Betriebsgewicht von max. 130 kg und einer Zentrifugalkraft von 15 bis etwa 20 kN.	 BOMAG BPR 25/50 STONEGUARD BOMAG BPR 35/60 STONEGUARD Weber Rollenrüttler VPR 450 	Bei Standard-Vibrationsplatten immer Plattengleitvorrichtung montieren
8 und 10 cm Pflaster $L/D \leq 4$	Flächenrüttler mit einem Betriebsgewicht von 150 bis 200 kg und einer Zentrifugalkraft von 20 bis 30 kN.	 BOMAG BPR 25/50 STONEGUARD BOMAG BPR 35/60 STONEGUARD Weber Rollenrüttler VPR 700 	Bei Standard-Vibrationsplatten immer Plattengleitvorrichtung montieren
≥ 12 cm Pflaster L/D ≤ 4	Flächenrüttler mit einem Betriebsgewicht von 200 bis etwa 400 kg und einer Zentrifugalkraft von ca. 30 bis 50 kN.	 BOMAG BPR 35/60 STONEGUARD BOMAG BPR 50/65 STONEGUARD 	Bei Standard-Vibrationsplatten immer Plattengleitvorrichtung montieren
BETONPLUS 8 cm	ungeeignet	 BOMAG BPR 25/50 STONEGUARD Weber Rollenrüttler VPR 700 	Ausschließlich Spezialrüttler verwenden

Oberflächenbelag L= Länge; B=Breite; D= Dicke	Vibrationsplatte mit Plattengleitvorrichtung	Spezialrüttler zur Pflasterverdichtung	Hinweise
BETONPLUS 5 cm	ungeeignet	ungeeignet	Darf nicht abgerüttelt werden
Rasengitterplatten	Flächenrüttler mit einem Betriebsgewicht von max. 130 kg und einer Zentrifugalkraft von 15 bis etwa 20 kN	 BOMAG BPR 25/50 STONEGUARD BOMAG BPR 35/60 STONEGUARD Weber Rollenrüttler VPR 700 	Bei Standard-Vibrationsplatten immer Plattengleitvorrichtung montieren
Schmale Formate L/B < 2	Flächenrüttler mit einem Betriebsgewicht von max. 100 kg. Erhöhte Bruchgefahr	 BOMAG BPR 25/50 STONEGUARD BOMAG BPR 35/60 STONEGUARD Weber Rollenrüttler VPR 700 Weber Rollenrüttler VPR 450 	Steine längs oder diagonal abrüt- teln. Spezialrüttler verwenden! Auch leichte Standard Vibrations- platten mit Plattengleitvorrichtung erzeugen hohe Bruchquote
Großformate $L \geq 60 \text{ cm} + D \geq 8 \text{ cm}$	ungeeignet	 BOMAG BPR 25/50 STONEGUARD BOMAG BPR 35/60 STONEGUARD Weber Rollenrüttler VPR 700 	Das Abrütteln dient hauptsächlich zur Verdichtung des Fugenmaterials
Platten L/D > 4	ungeeignet	 Weber Rollenrüttler VPR 450 	Empfohlen nur bei Platten mit einer Kantenlänge bis 60 cm. Platten mit Oberflächenschutz nicht abrütteln.

Hinweis:

Bei den Empfehlungen zur Auswahl des Rüttlers handelt es sich um Richtwerte: Die Eignung ist auch von Parametern wie Schlagwirkung des Rüttlers, Schichtsteifigkeiten und Bettungsdicke abhängig. Die Eignung von Geräten ist daher vor Baubeginn zu prüfen. Vor der großflächigen Anwendung eines Rüttlers ist in einem kleineren Bereich der Fläche die Eignung nochmals zu prüfen. Sofern hier Schäden wie Bruch oder Kantenabplatzungen festgestellt werden, ist ein kleinerer Rüttler oder ein Spezialrüttler zu verwenden.

Vor einer großflächigen Anwendung des Rüttlers sollte in einem kleineren Bereich der Fläche die Eignung geprüft werden. Sofern hier Schäden wie Bruch oder Kantenabplatzungen festgestellt werden ist ein kleinerer Rüttler oder eine anderer Typ zu verwenden. Das Verdichten bzw. Abrütteln des Oberflächenbelages sollte optimalerweise in zwei Abschnitten erfolgen. Beim ersten Abrütteln wird der verfugte und saubere Belag mit einer leichten Vibrationsplatte vorverdichtet. Fehlendes Fugenmaterial wird im Anschluss aufgefüllt. Beim zweiten Übergang wird der Oberflächenbelag mit einem auf den Belag abgestimmten Flächenrüttler bis zur Standfestigkeit abgerüttelt. Abgerüttelt wird von den Rändern beginnend von Außen nach innen mit überlappenden Bahnen. Um Verschiebungen und seitlichem Abwandern vorzubeugen, sollte die Fläche an allen Seiten durch Randsteine, Palisaden oder Mauern eingefasst sein. Nach dem Verdichten werden die Fugen nochmals vollständig verfüllt und überschüssiges Material unmittelbar danach entfernt. Falls Rückstände des Fugenfüllmaterials, insbesondere dunkle Sande (z. B. Basalt-Sande) auf hellen Oberflächen verbleiben, kann es sonst zu dauerhaften Verschmutzungen bzw. Grauschleiern kommen, da Feinstanteile in die Oberfläche eindringen können.



Bauabschlussreinigung

Während der Baumaßnahme kommt es oft unweigerlich zu Verschmutzungen der Oberflächen von Terrassenplatten oder Pflastersteinen. Sei es durch Erdreich, Lehm, Staub oder auch durch Reste des Fugenfüllmaterials (siehe besondere Hinweise im Absatz "Gefahr von Verfärbungen durch Fugenmaterial"). Damit diese nicht zu dauerhaften und manchmal schwer zu entfernenden Verschmutzungen oder Verfärbungen führen, muss unmittelbar nach Abschluss der Bauarbeiten oder vor längeren Unterbrechungen (mehr als 3 Tage) eine gründliche Nassreinigung ggf. mit Reinigungsmitteln durchgeführt werden. Für diese Bauabschlussreinigung sollte ein Flächenreiniger mit Niederdruck (unter 100 Bar) verwendet werden. Unabhängig davon müssen gröbere Verschmutzungen bereits während des Einbaus regelmäßig entfernt werden.

Pflaster mit Rasenfuge

Pflaster mit Rasenfuge besitzt den gleichen Oberbau wie andere Betonpflastersteine auch. Bei den Vorarbeiten sowie bei der Verlegung gehen Sie also so vor wie zuvor beschrieben. Vor dem Abrütteln werden die Fugen jedoch mit einem Gemisch aus Oberboden und Sand (Mischungsverhältnis 1:1) verfüllt. Der Rüttler soll eine Platten-Gleitvorrichtung besitzen. Nach dem Abrütteln sollte das Verfüllmaterial bis etwa 1 cm unter die Steinoberkante reichen. Anschließend werden die Fugen mit einer geeigneten Rasenmischung eingesät (RSM 5.1). Zweckmäßig ist, dass die Fugen nach der Ansaat möglichst schnell bewachsen werden. Im Anfangsstadium empfiehlt es sich daher, dass Rasenpflaster während Trockenperioden zu bewässern sowie eine Startdüngung beizugeben.

Versickerungsfähige Pflastersteine

Wer sich für einen versickerungsfähigen Pflasterbelag entscheidet, sollte zunächst prüfen, inwieweit der Untergrund sickerfähig ist. Das trifft im Allgemeinen für kies- und sandhaltige Böden zu. Lehmböden dagegen eignen sich nicht für diese Pflasterart. Sollten Sie sich unsicher über die Versickerungsfähigkeit des anstehenden Bodens sein, empfehlen wir für den Einsatz im Privatbereich den unten stehenden Schnelltest.

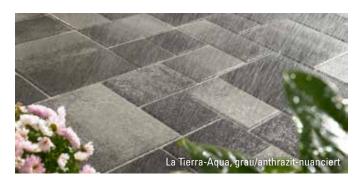
Auch dem Oberbau kommt eine besondere Funktion zu. Er hat die Aufgabe, das Regenwasser aufzunehmen und an den Untergrund abzugeben. Für eine ordnungsgemäße Versickerung von anfallendem Oberflächenwasser auf einer Verkehrsfläche müssen mindestens 2701/sxha vollständig und dauerhaft versickert werden können. Je nach Beschaffenheit des Untergrunds ist mitunter eine etwas dickere Tragschicht als Sickerspeicher angebracht.

Der Oberbau muss beim Verlegen von sickerfähigen Pflasterstein-Systemen so angelegt werden, dass das Gefälle später zirka 1 % beträgt.

Das Pflasterbett muss aus Splitt der Körnung 2/5 oder 1/3 bestehen, um das Oberflächenwasser aufnehmen und weiterleiten zu können. Es soll im unverdichteten Zustand eine Dicke von 3–4cm haben. Die Verlegung erfolgt wie bei normalen Pflastersteinen (siehe vorherige Seiten). Die Sickeröffnungen/Sickerfugen entstehen beim Versetzen der Steine. Vor dem Abrütteln werden die Sickerkammern mit Splitt verfüllt. Fugenmaterial und Bettungsmaterial sollten gleich sein.

Pflastersteine aus haufwerksporigem Beton

Der Oberbau unterscheidet sich nicht von dem anderer versickerungsfähiger Pflastersteinsysteme. Da bei haufwerksporigen Betonpflastersteinen auf breite Fugen verzichtet werden kann, sind diese besonders bequem begeh- und befahrbar. Haufwerksporige Steine sind mit der für Pflaster vorgeschriebenen Fuge von 4 mm zu verlegen. Bei der Auswahl des Fugenmaterials ist auf ausreichende Wasserdurchlässigkeit und die Korngröße zu achten. Geeignet sind Mineralstoffgemische ohne Feinst- bzw. Nullanteile wie z. B. Splitt 0,5/1 mm oder 1/3 mm. Feines Material wie z. B. Sand kann das offenporige Gefüge des Steines verstopfen und die Versickerungsleistung herabsetzen. Zu grobes Material passt nicht in die Fugen. Beachten Sie, dass Pflastersteine aus haufwerksporigem Beton nicht für Flächen geeignet sind, auf denen die Anwendung von Taumitteln erfolgt.



Schnelltest für die Versickerungsfähigkeit Ihres Bodens

Sie benötigen hierzu:

- SpatenZollstock
- Wasser, 10-I-Eimer
- Uhr mit Sekundenangabe
- ca. 1 Stunde Zeit





Schritt für Schritt

- Heben Sie eine Grube aus: 40 cm lang, 40 cm breit, ca. 40 cm tief mit möglichst ebener Sohle. Wichtig: Der Versuch sollte in derselben Tiefe stattfinden, in der nachher die Unterkante der Tragschicht liegt.
- Füllen Sie 10 Liter Wasser in die Grube. Stellen Sie die Zeit fest, die das Wasser zum vollständigen Versickern benötigt.
- Wiederholen Sie den Vorgang so oft, bis dreimal hintereinander etwa die gleiche Zeit benötigt wird.

Auswertung

Bis 2 Minuten Versickerungsdauer:

- Gute Durchlässigkeit des Bodens
- Höhe des Pflaster-/Tragschichtaufbaus mind. 40 cm

2 bis 20 Minuten Versickerungsdauer:

- Noch ausreichende Durchlässigkeit des Bodens
- Höhe des Pflaster-/Tragschichtaufbaus mind. 50 cm

Über 20 Minuten Versickerungsdauer:

- Der Boden ist nicht oder nur gering durchlässig
- Eine versickerungsfähige Flächenbefestigung sollten Sie nicht einbauen

Raum für Ihre Messergebnisse

Terrassen- und BETONPLUS-Platten ohne Verkehrsbelastung.

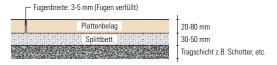
Allgemeine Vorbemerkung

Um ein Verkratzen der Oberfläche zu vermeiden, sollten die Platten stets auf die Kante gestellt werden. Platten sollten, wenn möglich, auf einem ungebundenen Fundament verlegt werden. Auf diese Weise ist der Ablauf des Wassers geregelt, und Setzungen können ohne großen Aufwand ausgeglichen werden. Terrassenplatten werden stets mit einem Mindestgefälle von 2 % (bei Platten mit starker Oberflächenstruktur, z.B. Old Town mit 3 %) eingebaut.

Ungebundene Bauweise

Die Fläche wird 30–45cm tief bis auf tragfähige Bodenschichten ausgekoffert. Das gewünschte Gefälle der Platten ist bereits einzuplanen. Diese Fläche wird dann mit einer Rüttelplatte verdichtet. Ist das Gelände aufgefüllt, ist bereits beim Verfüllen darauf zu achten, dass die Fläche lagenweise, ca. alle 20cm, gründlich verdichtet wird. Dies ist wichtig, um spätere Setzungsschäden zu vermeiden. Auf die verdichtete Fläche wird eine 20–40cm dicke Trag- und Frostschutzschicht aus Kies oder Schotter der Körnung 0/32 mm höhengenau eingebracht (Gefälle beachten!) und verdichtet. Auf die Tragschicht wiederum wird eine 3–5cm dicke Ausgleichsschicht aus einem Sand-Splitt-Gemisch aufgetragen und mit Lehren abgezogen. Dieses Plattenbett nimmt eventuelle Dickentoleranzen der Betonplatte oder der Tragschicht auf.

Die Betonplatten werden höhen- und fluchtgerecht auf das Plattenbett gelegt und mit einem Gummihammer festgeklopft. Plattenflächen dürfen nicht abgerüttelt werden. Im Abstand von 2m ist die Flucht der verlegten Platten mit einer Schnur zu überprüfen. Der Fugenabstand und der Abstand zur Randbefestigung muss immer 3–5 mm betragen (DIN 18318), keinesfalls dürfen die Platten knirsch verlegt werden. Bei Knirsch-Verlegung kann es zu Rissen, Kantenabplatzungen, Feuchterändern oder Ausblühungen kommen. Im Zuge der Verlegung ist auf eine vollflächige Auflage der Platten auf der Bettung zu achten. Auch die Filterstabilität zwischen Bettungsmaterial und Fugenmaterial ist zu beachten. Bei der Verlegung mit Kreuzfuge empfehlen wir den Einsatz geeigneter Fugenkreuze aus unserem Lieferprogramm. Diese garantieren eine gleichmäßige Fugenbreite von ca. 3 mm und wirken flächenstabilisierend.



Plattenverlegung in ungebundenem Bettungsmaterial

Bei der Verwendung von gebundenem Fugenmaterial ist eine durchgehende, den Anforderungen des Fugenfüller-Herstellers entsprechende Fugenbreite und -tiefe erforderlich. Bei Yorktown-, Travino-, Travino Grande-, Old Town-, LogSleeper- und Log Plank-Platten kann je nach Verlegeart ein größerer Fugenabstand von bis zu 15 mm gewählt werden, jedoch ist ein Mindestabstand von 3 mm einzuhalten. Die Fugen sind mit einem Sand-Splitt-Gemisch aus gewaschenem Material zu verschließen. Von der Verwendung von Quarzsand zur Fugenfüllung raten wir ab. Quarzsand kann aus der Fuge in die Bettungsschicht rieseln. Dadurch leert sich die Fuge und es kommt zu Verschiebungen der Platten. Austretender Quarzsand kann insbesondere auf oberflächengeschützten Platten zu Verkratzungen führen. Außerdem bindet Quarzsand aufgrund seiner Feinkörnigkeit Wasser. Dies führt zu Wasserrändern und zu einer verstärkten Bildung von Pflanzenwachstum in den Fugen. Die volle Tragfähigkeit ist erst dann gewährleistet, wenn die

Fugen vollständig mit Sand/Splitt gefüllt sind. Daher ist das Auffüllen der Fugen nach einigen Tagen mehrmals zu wiederholen.

Gebundene Bauweise

Grundsätzlich können Betonplatten auch in gebundener Bauweise, also z.B. in Beton oder Mörtel, satt verlegt werden. Bei größeren Flächen sind Dehnungsfugen einzuplanen bzw. vorhandene Fugen zu berücksichtigen. Jedoch ist darauf zu achten, dass die Tragschicht bzw. die Bettung aus einer kapillarbrechenden Schicht besteht. Hierbei kann Drainbeton angewandt werden. Gegenüber Normalbeton, welcher Wasser speichern, aber auch wieder abgeben kann, leitet Drainbeton die aus dem Plattenbelag und den Fugen kommende Feuchtigkeit in die darunterliegende Konstruktion ab. Werden Betonplatten in oder auf Normalbeton verlegt, kann es zu einem Wasserstau, Feuchtigkeitsflecken, Ausblühungen und anderen Schäden kommen, da der Normalbeton zu dicht ist oder durch feinste Risse eine kapillare Wasserspeicherung bzw. Wassertransport in den Plattenbelag bewirkt.

Drainbeton besteht aus einem Rundkorn- oder Splittbeton mit einer Korngröße von 4 – 8 mm. Feinst- und Sandanteile können aufgrund ihrer kapillaren Wirkung nicht verwendet werden. Als Bindemittel für den Beton eignen sich normale Zemente oder Trasszement. Bei verfärbungsempfindlichen Produkten sollte ein Spezialtrasszement mit einem erhöhten Trassanteil von über 35 % verwendet werden. Für den optimalen Verbund von Bettungsmörtel und Betonplatte müssen die Verbundflächen mit Wasser gereinigt und mit einer Haftemulsion vorbehandelt werden. Danach werden die Platten frisch in Bettungsmörtel versetzt.

Bei der gebundenen Bauweise ist zu beachten, dass Risse infolge Temperaturschwankungen mitunter unvermeidlich sind. Aufgrund des hohen Hohlraumgehaltes des Drainbetons unter dem Plattenbelag ist ein Hohlklingen beim Abklopfen ebenfalls nicht zu vermeiden.

Abgedichtete Tragschichten

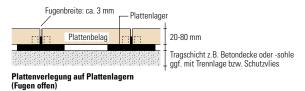
Abgedichtete Tragschichten (z.B. Betonplatten, Kellerdecken unterhalb von Terrassen oder Decken unter Loggien, Dachterrassen, Balkonen etc.) sind generell mit entsprechendem Gefälle (mindestens 2%) herzustellen, um das anfallende Oberflächenwasser schnellstmöglich abzuleiten und "Stauwasser" weitgehend zu verhindern. Der Einbau erfolgt, wie bei Dachterrassen und Balkonen gebräuchlich, in ein Kies- oder Splittbett, auf Sand-Zement-Säckchen oder auf Stelzlagern. Besitzt die Unterlage noch kein Gefälle, so ist ein Gefälle-Estrich erforderlich.

Vor der Verlegung der Betonplatten sind auf den Abdichtungen Schutzbahnen bzw. Bautenschutzmatten (evtl. doppellagig) anzuordnen, damit die wasserführende Schicht – in der Regel eine Dichtungsbahn auf Bitumen- oder Kunststoffbasis – nicht durch scharfkantige Bestandteile des Bettungsmaterials beschädigt wird. Dabei ist planungstechnisch auf die Verträglichkeit zwischen Abdichtung und Vlies zu achten. Bezüglich des Einsatzes einer Dämmschicht bzw. Auswahl der Dämmung (hinsichtlich der erforderlichen Druckfestigkeit etc.) sollte Rücksprache mit dem Statiker und dem Dachdeckerfachbetrieb gehalten werden. Geeignet sind nur ausreichend druckfeste, biegesteife Dämmstoffe mit geringer Zusammendrückbarkeit.

Es ist in jedem Fall darauf zu achten, dass kein Nässestau entsteht, da dies zu sehr langwierigen Ausblühungen führen kann. Speziell auf diese Anwendung abgestimmte Drainmatten, die zwischen Abdichtungsschicht und Bettungsschicht angeordnet werden, können den Abfluss von versickerndem Oberflächenwasser erleichtern. Neben dem Gefälle auf der verlegten Fläche ist auch auf eine geregelte Wasserableitung am Rande der Belagsfläche zu achten. Dies kann je nach Bodenbeschaffenheit durch eine Kiesschicht, eine Regenrinne oder eine Drainageleitung geschehen.

Verlegung auf KANN Plattenlagern

Plattenlager sind flach gehaltene Kunststoff- oder Gummielemente mit an- bzw. aufgearbeitetem Fugenkreuz.



Die Verlegung selbst ist denkbar einfach: Die Plattenlager werden jeweils im Fugenkreuzungspunkt des Plattenrasters auf ebenen Untergrund gelegt und die Platten mittels eines Plattenhebers eingelegt. Dabei ist darauf zu achten, dass vorzugsweise aus einer Gebäude-(Innen)ecke heraus zu den offenen Seiten (soweit vorhanden) hingearbeitet wird. In den Randbereichen kommen Randstücke (halbiertes Plattenlager) zum Einsatz, in Eckbereichen Eckstücke (gevierteltes Plattenlager). Geringfügige Höhenunterschiede bzw. Unebenheiten können mittels sogenannter Ausgleichsscheiben egalisiert werden. Durch das systemimmanente Offenlassen der Fugen wird anfallendes Oberflächenwasser schnell in die darunterliegende Ebene abgeführt und dort weitergeleitet bzw. versickert.

KANN Plattenlager bzw. Ausgleichsscheiben

Material: Weich-Kunststoff (Thermoplast), unterseitig genoppt
Lieferprogramm: Vollstück (für 4 Platten), bei Bedarf teilbar in ein Rand-

stück (für 2 Platten) und zwei Eckstücke

Bedarf Plattenlager: (für Platten bis max. 60 cm Kantenlänge)

Kreuzfuge: 1 Stk./Platte Halbverband: 2 Stk./Platte





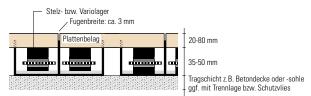
Plattenlager, Vollstück, ergibt 3 mm breite Fugen, teilbar zu Rand- und Eckstücken

Ausgleichsscheibe

Verlegung auf KANN Stelzlagern

Die zumeist auf Kunststoffbasis hergestellten "Stelzlager" weisen im Gegensatz zum "Plattenlager" neben der größeren Aufbauhöhe die Möglichkeit auf, im Untergrund vorhandene Unebenheiten bzw. Gefälle bis zu einem bestimmten Maß ausgleichen zu können. Dieser Höhenausgleich erfolgt während der Verlegung mittels eines Schraubendrehers über voneinander unabhängige, gewindegeführte "Rädchen", auf denen die Plattenecken aufliegen. Dabei gewährleisten angearbeitete Kunststoffabstandhalter eine gleichmäßig breite Fugenausbildung

von ca. 3 mm. Wie bereits bei der Verlegung auf KANN Plattenlagern beschrieben, sind die Platten vorzugsweise aus einer Gebäude-(Innen) ecke heraus zu verlegen (soweit vorhanden). Hierzu werden auch in diesem Fall die Stelzlager fluchtgerecht auf den entsprechenden Untergrund aufgesetzt und die Platten auf- bzw. eingelegt.



Plattenverlegung auf Stelzlagern (Fugen offen)

Auch bei Stelzlagern erfolgt keine Verfugung, so dass anfallendes Oberflächenwasser schnell über die Fugen abgeleitet wird.

KANN Stelzlager Thermoplast, Glasfaserverstärkt Material: Höhe des Elementes: 35 mm Vollstück (für 4 Platten) Lieferprogramm: Randstück (für 2 Platten) aus Vollstück Eckstück (für Plattenecke) aus Vollstück Höhenverstellbarkeit: ca. 15 mm mind. h: ca. 35 mm (+ Plattendicke) max. h: ca. 50 mm (+ Plattendicke) Fugenbreite: ca. 3 mm Stelzlager: ø ca. 140 mm Belastbarkeit: max. 4 x 100 kg (je Zahnrad) Bedarf Stelzlager: (für Platten bis max. 60 cm Kantenlänge) 1 Stk./Platte Kreuzfuge:



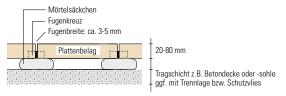
Halbverband:

Stelzlager, Vollstück, höhenverstellbar von 35–50 mm, ergibt 3 mm breite Fugen. Rand- und Eckstücke können herausgebrochen, bzw. geschnitten werden.

Verlegung auf Mörtelsäckchen oder -beuteln

2 Stk./Platte

Diese Variante ist als kostengünstige, allerdings aufwändigere Alternative zur Stelzlagerverlegung zu sehen. Ein späteres, höhenmäßiges Nachregulieren ist nur durch Austausch der Mörtelsäckchen möglich. Die Verlegung auf Mörtelsäckchen setzt handwerkliches Geschick und Können voraus: Hier wird nicht mit industriell vorgefertigten Lagern gearbeitet, sondern mit "Do-it-yourself"-Lagern. Natürlich gelten hierbei die grundsätzlichen Voraussetzungen an den Untergrund bzw. dessen Schutz mit zusätzlichen Folien oder Vliesen. Auch ist der übliche Platten-Fugenabstand von 3–5 mm unbedingt einzuhalten.



Plattenverlegung auf Mörtelsäckchen (Fugen offen)

Die Verlegung selbst erfolgt analog zu den Platten- oder Stelzlagern. Die als Plattenlager dienenden Mörtelsäckchen sind, mit einer selbst gemischten, erdfeuchten Mörtelmischung (MG III – MG IIIa), gefüllte Kunststoffbeutel (z.B. Gefrierbeutel), die unter den Kreuzungspunkten der Platten versetzt werden. Die Beutel sind ausreichend groß zu dimensionieren, zu schließen und während der Verlegung einzustechen, damit eingeschlossene Luft und Feuchtigkeit entweichen und der Mörtel sich unter der Plattenlast verteilen und abbinden kann.

Um an den Plattenecken ein einheitliches Niveau zu erreichen, kann mit einem Verlegehammer nachgeklopft werden. Bis zum Aushärten der Mörtelsäckchen dürfen die Flächen nicht begangen werden. Gegebenenfalls können auch hier die KANN Fugenkreuze zu Hilfe genommen werden, um einen gleichmäßigen Fugenverlauf zu gewährleisten. Auch bei dieser Verlegung bleiben die Fugen offen, mit den bereits genannten Vorteilen.

KANN Fugenkreuze

Material: Thermoplast
Lieferprogramm: Vollstück; teilbar
Abmessung: 55 x 55 mm
Schenkellänge: ca. 26 mm
Fugenbreite: ca. 3 mm



Fugenkreuz, 3 mm Fugenbreite; an Sollbruchstelle zu T-Stück teilbar

Allgemeine Hinweise zu Plattenlagern, Stelzlagern und Mörtelsäckchen

Es ist zu beachten, dass unterhalb von Plattenlagern, Stelzlagern oder Mörtelsäckchen ein geeigneter Untergrund vorhanden ist. Die Produkte sind auf Materialverträglichkeit mit evtl. vorhandenen Abdichtungen zu prüfen. Gegebenenfalls sind materialverträgliche Trennlagen vorzusehen, um Beschädigungen von vorhandenen Abdichtungen zu vermeiden. Sehr großformatige Platten wie z. B. Vios-Platten oder Xenox sind zusätzlich in der Mitte der Platten bzw. an den Plattenrändern aufzulagern. Die Platten Basalo, LogPlank, LogSleeper, Old Town, Travino, Travino Grande, Yorktown sowie die BETONPLUS-Platten sind nicht für die Verlegung auf Plattenlagern, Stelzlagern oder Mörtelsäckchen geeignet.

Schneiden

Zum Schneiden der Betonplatten kann man eine Schneidemaschine oder einen Winkelschleifer verwenden. Vorzugsweise erfolgt der Zuschnitt im Nass-Schnitt. Um dabei das Verschmutzen der zu schneidenden Platten zu verhindern, sind diese mit Wasser satt vorzunässen und unmittelbar nach dem Schnitt mit klarem Wasser abzuspülen. Sonst kann es zu Fleckenbildung durch Sägeschlämme kommen. Für den Zuschnitt von Granitkeramik- und BETONPLUS-Platten siehe "Besondere Hinweise" in den jeweiligen Absätzen.

Bauabschlussreinigung

Um Rückstände von feinem Fugenmaterial restlos von der Oberfläche zu entfernen und um dauerhafte Verschmutzungen der Oberfläche oder durch Schmutz verursachte Oberflächenschäden zu vermeiden muss unmittelbar nach Abschluss der Baumaßnahme eine gründliche (Nass-) Bauabschlussreinigung durchgeführt werden. Hierzu sollte im Idealfall ein Flächenreiniger mit rotierenden Bürsten verwendet werden.

Besondere Hinweise zu BETONPLUS-Platten

Eine ausreichende Entwässerung durch den Oberbau und Untergrund muss unbedingt gewährleistet sein, um Schäden durch Stauwasser zu vermeiden. Als Bettungsmaterial empfehlen wir einen Splitt der Körnung 1-3 mm. Die Platten werden höhen- und fluchtgerecht mit Hilfe einer Richtschnur verlegt und mit einem nicht abfärbenden Gummihammer auf der glattgezogenen Bettungs- und Ausgleichsschicht vorsichtig festgeklopft.

Insbesondere bei großformatigen BETONPLUS-Verbundplatten mit ausgeprägtem Längen-/Breiten-Verhältnis (z.B. Yamino oder Arctia) kann es zu produktionstechnisch nicht vermeidbaren leichten Mittelpunktwölbungen kommen. Bei einer Verlegung im Halbversatz kann es dadurch zu leichten Unebenheiten/Stoßkanten kommen. Dieser Effekt kann in der Regel durch eine saubere Verlegetechnik vermieden oder vermindert werden. Um dies nahezu komplett zu vermeiden, empfehlen wir, die Platten auf Kreuzfuge, im Drittel- oder Viertelversatz zu verlegen. Auch ein wilder Versatz ist grundsätzlich (unter Beachtung der Verlegeraster) möglich, jedoch sollte auch dabei darauf geachtet werden, einzelne Platten nicht im Halbversatz nebeneinander zu platzieren. Für den Zuschnitt von BETONPLUS-Platten können nur für Feinsteinzeug geeignete Schneidwerkzeuge (ungezahnte Diamant Trennblätter) verwendet werden. Der Zuschnitt gelingt am besten auf einer Tischsäge mit Wasserkühlung und mit einem langsamen Vorschub. Bitte achten Sie beim Zuschnitt auf eine spannungsfreie, großflächige und ebene Auflage. Feine Kantenausbrüche nach dem Schneiden können mit Trockenschleifpads für Feinsteinzeug ausgeschliffen bzw. kaschiert werden.

Eine fugenlose Verlegung ist nicht zulässig und kann zu Beschädigungen wie Kantenabplatzungen oder Rissen führen. BETONPLUS-Verbundplatten sind auf eine Fugenbreite von 3–5 mm ausgelegt. Bei der Verwendung von Fugenkreuzen mit entsprechender Breite diese idealerweise von oben in die Fuge stecken und vor der Verfugung entfernen. Bei Verlegung im Splittbett sollte mit ungebundenem Fugenmaterial verfugt werden, das auf die Fugenbreite (und das Bettungsmaterial) abgestimmt ist (z.B. gewaschener Brechsand oder Splitt 1-3 mm). Für die feste Verfugung mit gebundenen Fugenfüllern bitte die Verarbeitungshinweise des Herstellers und die Eignung in Bezug auf Mindest- und Maximal-Fugenbreiten und -tiefen und das Einsatzgebiet beachten. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Verfugung von ungebunden verlegten Platten mit einem gebundenen Fugenfüller eine Mischbauweise darstellt und es durch Bewegungen der Platten zu Rissen und Ablösungen in der verfüllten Fuge kommen kann.

BETONPLUS-Platten dürfen nicht mit einem Flächenrüttler abgerüttelt werden! Nur 8 cm starke BETONPLUS-Platten können mit einem speziellen Rollenrüttler, z.B. Weber VPR oder mit einem BOMAG Stoneguard Rüttler abgerüttelt werden.

Aufgrund der sehr geringen Wasseraufnahmefähigkeit der Granitkeramik-Oberflächen der BETONPLUS-Platten (< 0,5 %) bleibt Feuchtigkeit auf der Plattenoberseite stehen. Bei allen Verlegearten ist daher auf ein ausreichendes Oberflächengefälle von mindestens 2 % zu achten.

Verkratzungen und Verschmutzungen

Wir empfehlen die Produkte erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem Paket zu entnehmen, da eine unsachgemäße Zwischenlagerung zu Verschmutzungen oder Verfärbungen führen kann. Insbesondere bei farblich sehr homogenen/einfarbigen Platten und/oder Oberflächen mit werkseitig aufgebrachten Schutzsystemen kann es beim unsachgemäßen Einbau oder durch die Benutzung der Fläche zu Kratzern in den Plattenoberflächen kommen.

Entfernen Sie überschüssiges Fugenmaterial beim Einbau und grobe Verschmutzungen zeitnah von der Fläche. Weiterhin empfehlen wir zur Verfugung einen gewaschenen Edelsplitt dessen Korngröße auf die Fugenbreite abgestimmt ist (z. B. 1 bis 3 mm). Versehen Sie eventuell vorhandene Gartenmöbel mit Filzgleitern oder einem anderen verkratzungshemmenden Schutz. Wenn über einen längeren Zeitpunkt flächige Gegenstände wie Schwimmbecken, Blumenkübel oder

Fußmatten an gleicher Stelle stehen bleiben, besteht die Gefahr, dass sich Verfärbungen oder Ausblühungen bilden. Sorgen Sie daher für durchlüftete Aufstandsflächen, zum Beispiel mit Hilfe von Rollenständern. Weichmacherhaltige Gegenstände (z.B. aufblasbare Schwimmbecken oder gummierte Fußmatten) können auf oberflächengeschützten Terrassenplatten zu Schäden im Oberflächenschutz führen.

KANN Granitkeramik-Platten.

Verlegung auf KANN Plattenlagern oder Sand-Splitt Gemisch

Die Verlegung von KANN Granitkeramik-Platten erfolgt grundsätzlich wie bei Terrassenplatten aus Beton. Es ist sowohl eine Verlegung auf Plattenlagern möglich als auch eine wasserdurchlässige, gebundene Verlegung oder auch eine ungebundene Verlegung auf Sand-Splitt-Gemisch (0–5 mm). Bei einer losen Verlegung auf Sand-Splitt Gemisch und bei Verlegung auf Plattenlagern ist eine feste Verfugung nicht möglich. Achten Sie bei einer ungebundenen Verlegung darauf, dass die Granitkeramik-Platten vollflächig auf der Bettungsschicht aufliegen. Die ungebundene Bettungsschicht muss aufgrund des geringen Gewichts der Keramikplatten besonders sorgfältig und eben abgezogen und darf nicht durch das Ablegen der Platten gestört werden. Wir empfehlen daher bei der ungebundenen Verlegung die Verwendung von BETONPLUS-Platten.

KANN Granitkeramikplatten sind auf eine Fugenbreite von 3 mm ausgelegt. Abweichende Fugenbreiten sind möglich. Bei der gebundenen Verlegung und Verwendung eines Fugenmörtels sind breitere Fugen erforderlich um Spannungen auszugleichen und die Anforderungen der Fugenmaterialien an Mindest-Fugenbreiten zu erfüllen. Bei der Verlegung auf KANN Platten- und Stelzlagern für Granitkeramik werden die Platten mit 2 mm breiten Fugen verlegt. Bitte berücksichtigen Sie bei abweichenden Fugenbreiten, dass sich das Rastermaß der Granitkeramikplatten (Platte inkl. Fugenbreite) ändert.

Bei der Verlegung auf Plattenlagern oder Stelzlagern ist darauf zu achten, dass bei Granitkeramik-Platten, die eine größere Seitenlänge als 60 cm haben, zusätzlich in der Mitte der langen Seiten jeweils ein zusätzliches Lager verwendet wird.



KANN Granitkeramik Plattenlager bzw. Ausgleichsscheiben

Material: Weich-Kunststoff (Thermoplast), unterseitig genoppt Lieferprogramm: Vollstück (für 4 Platten), bei Bedarf teilbar in ein Rand-

stück (für 2 Platten) und zwei Eckstücke

Bedarf Plattenlager: (für Platten bis max. 60 cm Kantenlänge)

Kreuzfuge: 1 Stk./Platte Halbverband: 2 Stk./Platte



Granitkeramik Plattenlager, Vollstück, ergibt 2 mm breite Fugen, teilbar zu Rand- und Eckstücken (Nur für Granitkeramik-Platten geeignet.)



Ausgleichsscheibe

Frost und Tausalz

KANN Terrassenplatten sind grundsätzlich frost-/tausalzbeständig im Sinne der gültigen technischen Regelwerke. Ausnahmen bilden die Platten LogPlank, LogSleeper, Old Town, Travino, Travino Grande und Yorktown sowie die Basalo-Platten. Diese Terrassenplatten sind bei Bedarf nur mit abstumpfenden Streumitteln zu behandeln.

KANN Granitkeramik Stelzlager

Material: Thermoplast, Glasfaserverstärkt

Höhe des Elementes: 35 mm

Lieferprogramm: Vollstück (für 4 Platten)

Randstück (für 2 Platten) aus Vollstück Eckstück (für Plattenecke) aus Vollstück

Höhenverstellbarkeit: ca. 15 mm

mind. h: ca. 35 mm (+ Plattendicke) max. h: ca. 50 mm (+ Plattendicke)

Fugenbreite: ca. 2 mm

Fugenstege: ca. 30 mm bei Bedarf mit z. B. Seitenschneider kürzbar

Stelzlager: ø ca. 140 mm

Belastbarkeit: max. 4 x 100 kg (je Zahnrad)
Bedarf Stelzlager: (für Platten bis max. 60 cm Kantenlänge)

Kreuzfuge: 1 Stk./Platte
Halbverband: 2 Stk./Platte



Stelzlager, Vollstück, höhenverstellbar von 35-50 mm, ergibt 2 mm breite Fugen. Höhe der Fugenstege kann individuell z. B. mit einem Seitenschneider gekürzt werden. Randund Eckstücke können herausgebrochen, bzw. geschnitten werden. (**Nur für Granitkeramik-Platten geeignet**)

Neben den speziellen Plattenlagern bieten wir auch Fugenkreuze an, die auf eine Fugenbreite von 2 mm und auf die geringe Plattendicke ausgelegt sind. Diese Fugenkreuze sind nur für die Verwendung bei Granitkeramik-Platten vorgesehen.

KANN Granitkeramik Fugenkreuz

Material: Thermoplast
Lieferprogramm: Vollstück; teilbar
Abmessung: 55 x 55 mm
Schenkellänge: ca. 26 mm
Fugenbreite: ca. 2 mm



Granitkeramik Fugenkreuz,

2 mm Fugenbreite, an Sollbruchstelle teilbar zu einem T-Stück (Nur für Granitkeramik-Platten geeignet.)

Gebundene Verlegung

Bei einer gebundenen Verlegung werden die Platten auf der Plattenrückseite mit einer Haftschlämme/Kontaktschlämme versehen (für Feinsteinzeug) und auf dem noch nicht abgebundenen, frischen Drainmörtel festgeklopft. Dabei ist auf einen ausreichenden Fugenabstand zu achten. Bewegungsfugen sind an Rändern und Anschlüssen sowie über Gebäude- und Bauteiltrennfugen vorzusehen. Dehnungsfugen werden dauerelastisch verfugt.

Nachdem die Konstruktion ausgehärtet ist, werden die Fugen mit einem für Feinsteinzeug geeigneten flexiblen Fugenmörtel verfugt. Bitte berücksichtigen Sie die Herstellervorgaben für den Bettungsmörtel, die Haftschlämme und die Fugenmörtel. Weitere Hinweise zur gebundenen Verlegung sind auch im Kapitel "Verlegehinweise Terrassen- und BETONPLUS-Platten ohne Verkehrsbelastung, Absatz Gebundene Bauweise" zu finden.

Besondere Hinweise

Für den Zuschnitt von Granitkeramik-Platten können nur für Feinsteinzeug geeignete Schneidwerkzeuge (ungezahnte Diamant Trennblätter) verwendet werden. Vorzugsweise erfolgt der Zuschnitt auf einer Tischsäge mit Wasserkühlung und mit einem langsamen Vorschub. Bitte achten Sie beim Zuschnitt auf eine spannungsfreie, großflächige und ebene Auflage. Feine Kantenausbrüche nach dem Schneiden können mit Trockenschleifpads für Feinsteinzeug ausgeschliffen bzw. kaschiert werden.

Aufgrund der sehr geringen Wasseraufnahmefähigkeit von Granitkeramik-Platten (<0,5%) bleibt Feuchtigkeit auf der Plattenoberseite stehen. Bei allen Verlegearten ist daher auf ein ausreichendes Oberflächengefälle von mindestens 2% zu achten.

Antworten zu den häufigsten Fragen zu Granitkeramik-Terrassenplatten, finden Sie auf **kann.de/keramik-faq**

Feste Fugenfüllung.

Allgemeine Hinweise zu Fugenfüllern

Bei der Verwendung von Fugenmörteln sollte grundsätzlich darauf geachtet werden, dass entsprechend den Baugrundsätzen elastische Bewegungsfugen angeordnet werden. Diese vermindern Spannungsrisse. Fugen aus dem Untergrund und im Anschluss an Bauwerke müssen übernommen werden. Des Weiteren muss auf eine setzungsfreie Verlegung geachtet werden, da eine feste Verfugung keine Bewegung des Oberbaues aufnehmen kann. Daher ist es bei einer festen Fugenfüllung sinnvoll, eine entsprechend tragfähige gebundene Bauweise mit wasserdurchlässiger Ausführung von Tragschicht, Bettungsschicht und Fugenschicht auszuführen. Diese wasserdurchlässige, gebundene Bauweise erfordert eine hohe Fachkenntnis bei Planung und Ausführung. Bitte beachten Sie, dass es sich bei der Verfugung von ungebunden verlegten Platten und Pflastersteinen mit einem gebundenen Fugenfüller um eine Mischbauweise handelt und es durch Bewegungen der verfugten Platten oder Pflastersteinen zu Rissen in der festen Fuge und/oder es zu Ausbrüchen des Füllmaterials kommen kann.

Vor dem Verfugen die zu verfugende Fläche gründlich reinigen, da Verschmutzungen ansonsten durch das Bindemittel des Fugenmörtels fixiert werden können. Angrenzende, nicht zu verfugende Flächen sollten abgeklebt werden. Bei allen Fugenfüllern sind die Herstellerangaben zur Verarbeitung und Einbau zu beachten.

Auf den zu verfugenden Flächen kann es durch den Kontakt mit dem Fugenfüller zu irreparablen optischen Veränderungen kommen (z.B. Dunkelverfärbungen oder Farbintensivierungen), die sich auch erst nach einigen Monaten oder Jahren der Nutzung zeigen. Dies gilt insbesondere bei der Verfugung von Produkten mit Oberflächenschutzsystemen (ab Werk oder nachträglich imprägniert oder versiegelt). Hier kann es zu einer Reaktion mit dem Oberflächenschutzsystem kommen. Dies kann zu optischen Veränderungen der Oberfläche und zur Beeinträchtigung der Schutzwirkung führen. Von der Verwendung von Fugenfüller auf oberflächengeschützten Produkten raten wir daher grundsätzlich ab. Sollten Sie dennoch eine feste Verfugung wünschen, so erkundigen Sie sich beim Fachhandel und bei Herstellern von gebundenen Fugenfüllern nach geeigneten Produkten oder legen Sie eine Testfläche an.



Reinigung und Pflege

von Pflaster- und Plattenbelägen.

Werkseitig geschützte oder versiegelte Platten

Damit Sie lange Freude an der Schönheit Ihrer Terrasse haben, gibt es viele unserer Platten mit dem werkseitig aufgebrachten Clean-Keeper plus-Oberflächenschutz gegen Verschmutzung. Dieses Oberflächenschutzsystem verhindert zwar nicht, dass es im Laufe der Nutzung zu Verschmutzungen kommen kann, erleichtert Ihnen jedoch die Reinigung der Oberflächen teilweise erheblich.



CleanKeeper plus wird bereits während des Produktionsprozesses in einem mehrstufigen Verfahren auf den Stein aufgetra-

gen und dabei dauerhaft mit dem Betongefüge verbunden. Dadurch wird ein dauerhafter und abriebfester Oberflächenschutz erreicht. Die Oberfläche erhält dabei einen dezenten Glanz und eine dauerhaft brillante Farbwirkung. Ihr Reinigungsaufwand wird stark minimiert: die äußerst pflegeleichte Oberfläche verhindert das Eindringen selbst hartnäckiger Verschmutzungen. Diese verbleiben auf der Oberfläche und können sehr einfach restlos entfernt werden. Oft reichen dazu schon ein wenig Wasser und eine Bürste, bei extremen Verschmutzungen kann mit dem KANN Bio-Kraftreiniger der Schmutz vorab leicht angelöst werden.

Ausführlichere Hinweise zur Pflege, Reinigung und Vermeidung von Kratzern bei CleanKeeper plus-Platten finden Sie auf S. 277.

Granitkeramik und BETONPLUS

Durch die Dichte der keramischen Oberflächen und deren äußerst geringe Wasseraufnahme dringen Verschmutzungen nicht in die Platten ein, sondern verbleiben oberflächlich. Schimmel, Flechten, Moose und Algen können sich daher nur auf der Oberfläche absetzen und sind mit wenig Aufwand zu entfernen. Zusätzlich weisen die Feinsteinzeug Oberflächen auch eine sehr hohe Beständigkeit gegenüber Chemikalien auf. Diese Eigenschaften erleichtern die Reinigung und sorgen dafür, dass die Granitkeramik- und BETONPLUS-Platten im Fall einer Verschmutzung wieder in einen optisch neuwertigen Zustand gebracht werden können.

Wenn sich im Laufe der Zeit Schmutz wie Staub oder Erdreich auf den trittsicheren, leicht rauen Oberflächen sammelt, kann dieser meistens schon mit Hilfe eines scharfen Wasserstrahls abgespült werden. Haftet der Schmutz stärker an der Oberfläche, wie zum Beispiel bei fettigen Verschmutzungen, entfernt man diesen mit einem Seifenreiniger und einer sehr feinen, weichen Bürste (z.B einer Autowaschbürste). Anschließend wird der Schmutz mit klarem Wasser abgespült und das verbliebene Wasser mit einem Gummischieber abgezogen.

Reinigung allgemein

Um ein Aussaugen der anfangs noch nicht verfestigten Fugen zu vermeiden sollten Pflaster- und Plattenflächen in den ersten drei Monaten nur von Hand gefegt werden und nicht mit Kehrmaschinen gereinigt werden. Nach ca. einem Jahr haben sich die Fugen dann meist so verfestigt, dass auch Kehrmaschinen mit Saugwirkung ver-

wendet werden können. Normale Verschmutzungen von Pflaster- und Plattenflächen (z.B. durch Erdreich, Staub) lassen sich in der Regel mit einer harten Bürste oder einem harten Besen und fließendem Wasser reinigen. Flecken, wie sie zum Beispiel durch stark abfärbendes Laub oder Blütenblätter, insbesondere in Zusammenwirkung mit Feuchtigkeit entstehen, können durch zeitnahes Entfernen der Ursache minimiert werden. Laub- und Blütenblätterflecken sind auf hellen Oberflächen natürlich deutlicher zu erkennen, als auf dunklen. Es handelt sich um einen natürlichen Vorgang, der im Sommer und besonders im Herbst auf vielen Flächen im Außenbereich zu beobachten ist. In der Regel verschwinden diese Verschmutzungen durch die freie Bewitterung (Regen und UV-Strahlung) der Oberflächen im Laufe der Zeit von alleine. Zusätzlich bietet der Handel aber auch spezielle Reinigungsmittel zur Entfernung von organischen Verfärbungen wie z.B. Gerbstoffflecken. Bitte beachten Sie beim Einsatz solcher Mittel jedoch unbedingt die jeweiligen Angaben des Herstellers.

Bei hartnäckigeren Verunreinigungen empfiehlt sich zunächst die Anwendung eines handelsüblichen neutralen Seifenreinigers (z.B. Schmierseife). Von der Verwendung eines Hochdruckreinigers ist abzuraten, da durch den hohen Druck das Fugenmaterial ausgeschwemmt wird und die Oberflächenstruktur des Belags beeinträchtigt werden kann. Hiervon ausgenommen sind spezielle Reinigungsaufsätze mit Bürsten für Terrassenplatten und Pflastersteine, die den Wasserdruck stark mindern. Für grobe Verschmutzungen wie Öl, Fett oder Moos bietet der Handel eine Vielzahl von speziell für Betonwerkstein geeigneten Reinigungsmitteln an. Diese sind entsprechend den Angaben des jeweiligen Herstellers anzuwenden. Für nicht von KANN empfohlene Mittel können wir keine Funktionsfähigkeit und Verträglichkeit mit unseren Produkten gewährleisten.

Vorgehensweise bei der Reinigung

Um Pflastersteine und Platten so effektiv und einfach wie möglich zu säubern empfehlen wir folgende Punkte zu beachten:

- Das Entfernen von Verschmutzungen sollte zeitnah nach deren Auftreten erfolgen
- Entfernen Sie vor einer Nassreinigung grobe und lose Verschmutzungen durch abkehren oder absaugen
- Wählen Sie ein geeignetes, auf die Verschmutzung abgestimmtes Reinigungsmittel
- Prüfen Sie ggf. auch die Verträglichkeit des gewählten Reinigungsmittels mit dem verwendeten Fugenmaterial, den umgebenden Flächen und Bauteilen. Schützen sie diese ggf. durch besondere Maßnahmen
- Prüfen sie vor einer großflächigen Anwendung die Eignung des Reinigungsmittels- und Verfahrens an einer unauffälligen Stelle
- Bitte beachten Sie insbesondere in Bezug auf die Einwirkzeit, die minimale und maximale Objekt- und Umgebungstemperatur und evtl. zusätzlich benötigte Hilfsmittel die Anwendungshinweise des eingesetzten Reinigungsmittels
- Unterstützen Sie die Reinigung mechanisch mit Hilfe von Bürsten oder Reinigungsmaschinen (Scheuersaugmaschinen) mit Reinigungspads oder Mikrofaserbezügen

- Hochdruckreinger sollten nur mit einem Flächenreiniger-Aufsatz (Teller mit rotierenden Düsen/Bürsten) und vermindertem Druck (< 100bar) verwendet werden. Zu hoher Wasserdruck kann die Oberfläche aufrauen/beschädigen und Fugenmaterial ausspülen
- Bürsten und Pads mit Schleifkornzusatz sind nicht geeignet und können die Oberflächen beschädigen /verändern
- Grobe und dicke Borsten von Haushaltbürsten, Schrubbern oder Straßenbesen lösen den Schmutz der feinstrukturierten Betonstein- und Keramik Oberflächen nur unzureichend.
- Verwenden Sie daher Bürsten mit weichen, feinen Filamenten und dichtem, gesplissten Haarbesatz, wie zum Beispiel PKW- oder LKW Waschbürsten
- Der gelöste Schmutz wird mit viel Wasser abgespült. Reste von Wasser, Reinigungsmittel und Schmutz werden unmittelbar im Anschluss mit einem Wasserschieber abgezogen bzw. aufgenommen oder abgesaugt

Pflege und Vorbeugung für unbehandelte Pflaster und Platten

Um die Schönheit der Stein- oder Plattenoberflächen über Jahre hinweg zu erhalten, empfiehlt es sich, eine Imprägnierung oder Versiegelung vorzunehmen. Nicht nur die natürliche Verschmutzungsneigung aufgrund von Umwelteinflüssen sowie Verfärbungen durch Blüten und Blätter etc. wird hierdurch vermindert, sondern auch der Reinigungsaufwand reduziert.

Imprägnieren und Versiegeln

Imprägnierungs- oder Versiegelungsmittel sind wenn möglich bereits vor dem Verfugen einzupflegen. Beachten Sie bitte, dass je nach Umwelteinflüssen sowie mechanischer und chemischer Beanspruchung die Schutzwirkung der Versiegelung oder Imprägnierung mit der Zeit nachlässt. In diesem Fall müssen diese aufgefrischt bzw. erneuert werden. Der Auftrag erfolgt jeweils mittels einer kurzflorigen Lammfellrolle dünn auf die gereinigten, trockenen und staubfreien

Plattenoberflächen, alternativ mit einer lösungsmittelbeständigen Schaumstoff- oder Schaumgummirolle. Behandelte Steine oder Platten nehmen kein oder nur wenig Wasser über die Oberfläche auf. Es bleibt auf der Plattenoberfläche in Form kleiner Wasserperlen zurück, die natürlich abtrocknen. Im Bedarfsfall kann das Wasser mit einem Wischer entfernt werden

Reinigungs- und Pflegeprodukte

Mit den bewährten KANN Reinigungs- und Pflegemitteln erstrahlen Ihre Platten in perfekter Optik – jahrelang. Zur Reinigung Ihrer Außenbeläge empfehlen wir je nach Art der Verschmutzung einen unserer Spezialreiniger. Bei den Pflegemitteln haben Sie die Wahl zwischen dauerhaftem Glanz und dezenter Natürlichkeit. Die KANN Reinigungs- und Pflegeprodukte finden Sie auf den folgenden Seiten.

Wichtig: Vor der Behandlung bzw. Auffrischung sind die Platten von Verschmutzungen und Resten des Oberflächenschutzes zu reinigen. Bei eingepflegten/imprägnierten Platten reicht eine Pflege mit einem handelsüblichen, neutralen Seifenreiniger.

Hinweis: Bei allen Reinigungs- und Pflegeprodukten sind die Herstellerangaben zu beachten. Vor der Verwendung empfehlen wir, das Mittel an einer unauffälligen Stelle zu testen. Für nicht von KANN empfohlene Mittel können wir keine Funktionsfähigkeit und Verträglichkeit mit unseren Produkten gewähren. Wenn Sie sich für Clean-Keeper plus-versiegelte Produkte entschieden haben, benötigen Sie die genannten Pflegemittel teilweise nicht. Betonimprägnierung und Betonversiegelung sind nicht für die Behandlung von Clean-Keeper plus-, Granitkeramik- und BETONPLUS-Platten geeignet.

Die KANN Reinigungs- und Pflegeprodukte.



Kratzer-Fluid

Kratzer-Fluid wird für die Überarbeitung und Kaschierung von leichten bis mitteltiefen Kratzern auf mit CleanKeeper plus beschichteten Betonplatten verwendet. Die zu behandelnde Fläche muss sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Gegebenenfalls muss die Fläche vorgereinigt werden. Die Anwendung darf nur bei einer Objekttemperatur zwischen +10 °C bis +25 °C erfolgen. Kratzer-Fluid unverdünnt mit einem wei-

chen fusselfreien Tuch leicht auf die von Kratzern betroffenen Stellen der Fläche auftragen und einpolieren. Überschüssiges Material sofort mit einem saugfähigen Tuch aufnehmen. Bei tiefen Kratzern den Vorgang gegebenenfalls wiederholen. Die Trocknungszeit beträgt ca. 8 Stunden. Während dieser Zeit muss die Fläche vor Feuchtigkeit geschützt werden. Die behandelte Fläche während der Trocknungszeit nicht betreten.

Inhalt: 200 ml



Wischpflege

Wischpflege wird zur regelmäßigen Pflege und zur Beseitigung leichter Gebrauchsspuren (z.B. feine Kratzer) von mit CleanKeeper plus geschützten Oberflächen verwendet. Zur Unterhaltspflege wird die Wischpflege im Verhältnis 1:50 dem Wischwasser hinzugegeben (ca. 200 ml auf 10 Liter Wasser) und mit einem fusselfreien Lappen oder Bodenwischer auf die Plattenfläche nebelfeucht aufgetragen. Anschließend die Fläche abtrocknen lassen. Bei leichten Gebrauchsspuren unverdünnt bis

leicht verdünnt (max. 1:10) mit einem fusselfreien Tuch auf die zu behandelnde Fläche auftragen und verteilen. Die Reste der Wischpflege nach kurzer Zeit (ca. 3–5 Minuten) mit einem feuchtem Tuch oder Bodenwischer aufnehmen. Anschließend die Fläche abtrocknen lassen. Die zu behandelnde Fläche muss sauber, trocken und staubfrei sein, gegebenenfalls muss vorgereinigt werden. Die Anwendung darf nur bei Temperaturen zwischen min. +10 °C bis +25 °C erfolgen. Die behandelte Fläche während der Trocknungszeit nicht betreten.

Inhalt: 1 I



Intensivreiniger Plus

Hochwirksames, säurehaltiges Reinigungskonzentrat zur Entfernung von starken und stärksten Verschmutzungen auf Betonoberflächen wie Rost, Öl, Moose, Algen, Ruß, Laubflecken, Ausblühungen, oder organische Farbstoffe. Darf nicht auf geschliffenen Oberflächen angewendet werden. Nach der Anwendung des sauren Intensivreinigers sind die auf der Fläche verbliebenen Reste des Reinigers unbedingt mit einem basischen Mittel wie dem KANN Bio-Kraftreiniger zu neutralisieren. Verbrauch ca.

30 – 60 g/m² je nach Grad der Verschmutzung.

Inhalt: 1 kg, 5 kg



Bio-Kraftreiniger

Biologisch abbaubares Spezialreinigungsmittel auf wässriger Basis zur Anwendung bei oberflächlichen mittleren bis starken organischen Verschmutzungen. Speziell bei Fett, Speiseöl, Ruß, leichten bis mittleren Laub-, Gras-, Moos-, Algenflecken, sowie bei mittleren bis starken üblicherweise vorkommenden Verschmutzungen. Kann auf allen Oberflächen und Oberflächenschutzsystemen (z. B. CleanKeeper plus, Granitkeramik- und BETONPLUS-Platten) angewendet werden. Verbrauch ca. 30–50 g/m² je nach

Grad der Verschmutzung.

Inhalt: 1 kg, 5 kg



Betonimprägnierung

Farbloses Imprägniermittel auf wässriger Basis. Betonimprägnierung hat eine schmutzabweisende Wirkung gegen leichte, üblicherweise auf Terrassen vorkommenden Verschmutzungen. Die schwach farbtonvertiefende Betonimprägnierung ist nicht schichtbildend und nahezu unsichtbar. Kann nicht auf CleanKeeper plus, mit Betonversiegelung behandelten Platten, Granitkeramik- oder BETONPLUS-Platten angewendet werden. Zur Imprägnierung auf Betonoberflächen. Verbrauch ca. 80–120 g/m²

je nach Oberflächenbeschaffenheit.

Inhalt: 1 kg, 5 kg



Betonversiegelung

Schichtbildender Versiegelungslack auf Acrylharzbasis mit schmutzabweisender Wirkung. Die Betonversiegelung wirkt farbvertiefend und erzeugt einen Glanz auf der Oberfläche. Kann nicht auf CleanKeeper plus-versiegelten Platten, auf Granitkeramik-Platten und BETONPLUS-Platten angewendet werden. Betonversiegelung reagiert kratzempfindlich auf glatten und geschliffenen Oberflächen. Vor der Erstanwendung sollte die Fläche mit dem Intensivreiniger in Verdünnung 1:5 gereinigt werden. Die

zu behandelnde Fläche muss sauber und trocken sein. Betonversiegelung ist lösemittelhaltig. Vor der Verwendung sind Untergrund (z. B. Abdichtungsfolien) und angrenzende Oberflächen auf Verträglichkeit zu überprüfen. Zur Erstbehandlung (Versiegelung) und Unterhaltspflege. Verbrauch ca. $80-100~\text{g/m}^2$ je nach Plattenoberfläche.

Inhalt: 1 kg, 5 kg

geschliffen



gestrahlt



CleanKeeper plus Reparaturlack



Farbloser, transparenter Reparaturlack zur Ausbesserung kleinerer Lackschäden auf CleanKeeper plus-geschützten Terrassenplatten. Der Raparaturlack kann mit dem beigefügten Pinsel auf Kratzer oder andere schadhafte Stellen aufgetragen werden und trocknet in ca. zwei Stunden komplett aus

(bei mind. 15°C). Der Lack ist auch geeignet zur Kaschierung von Kantenabplatzungen.

Inhalt: 10 ml

Grundreiniger Intensiv

KANN Grundreiniger Intensiv beseitigt selbsttätig hartnäkkige organische Verfärbungen wie sie zum Beispiel durch Blüten, Laub und Algenwachstum entstehen. Er kann bei allgemeinen Verschmutzungen zur Reinigung verwendet werden. Säurefreie Formel auf Basis von Aktivchlor. KANN Grundreiniger Intensiv ist nur für die Verwendung im Außenbereich geeignet. Der Grundreiniger Intensiv wird satt mit einem Garten Sprühgerät auf die trockene Fläche aufgesprüht. Je nach Verschmutzungsgrad wird das Reiniger

Konzentrat 1:3 bis 1:10 mit Wasser verdünnt. Bei sehr hartnäckigen Verunreinigungen kann es auch unverdünnt verwendet werden. Um die Reinigungsleistung nochmals zu steigern empfehlen wir das Mittel mit einer weichen Waschbürste gleichmäßig zu verteilen und einzuarbeiten. Nach 15 - 30 Minuten Einwirkzeit mit klarem Wasser abspülen. Bei Bedarf kann die Anwendung wiederholt werden. Das Produkt hat eine sehr gute Materialverträglichkeit mit Betonstein, sollte aber nicht in konzentrierter Form auf versiegelten Oberflächen angewendet werden, da diese schon nach kurzer Einwirkzeit (ca. 15 Minuten) angegriffen werden. Daher sollte bei der Reinigung von Betonwaren, die mit der Versiegelung behandelt wurden, mit einer Verdünnung von 1:3, 1:5 bei einer Einwirkzeit von höchstens 10 Min. gearbeitet werden. Pflanzen und andere empfindliche Gegenstände in der unmittelbaren Umgebung sind vor dem Reiniger und dem anfallenden Schmutzwasser zu schützen. Spritzer auf Textilien verursachen Flecken. Vorsicht, KANN Grundreiniger Intensiv nicht zusammen mit anderen Produkten /Reinigungsmitteln verwenden, da gefährliche Chlorgase freigesetzt werden können. Reinigungsmittel grundsätzlich mit Schutzhandschuhen und Schutzbrille anwenden. Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise auf dem Produkt. Verbrauch ca. 150 - 300 g/m². Inhalt: 1 kg

Zementschleier-Entferner

Der säurefreie KANN Zementschleier-Entferner löst Kalkausblühungen (Calciumcarbonat) von Betonsteinoberflächen, aber auch Beton- und Mörtelreste auf Schalungsträgern und Arbeitsgeräten. Dabei ist er im Vergleich zu herkömmlichen Zementschleier-Entfernern frei von anorganischen Säuren und setzt während der Verarbeitung keine schädlichen Salze frei. Die zu reinigende Betonoberfläche sollte vor der Anwendung mattfeucht vorgenässt werden. Der unverdünnte Zementschleier-Entferner wird anschließend

aufgesprüht oder mit einer feinen Waschbürste auf der Oberfläche verteilt. Bei schwachen Zementschleiern kann das Mittel auch 1:1 mit Wasser verdünnt werden. Eine sofortige Reaktion des Reinigers mit dem Zementschleier und der Betonsteinoberfläche erzeugt ein aufschäumen. Durch verreiben mit einer weichen Bürste wird die Reinigungsleistung gesteigert. Anschließend muss die behandelte Fläche mit viel Wasser gründlich abgespült werden. Auch bei kleineren, teilverschmutzten Flächen empfiehlt sich die ganze angrenzende Fläche zu reinigen; ansonsten können die teilgereinigten Flächen im Gesamtbild deutlich wahrnehmbar sein. Pflanzen und andere empfindliche Gegenstände in der unmittelbaren Umgebung sind zu schützen. Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise auf dem Produkt. Verbrauch: 150 - 250 g/m²

Inhalt: 1 kg

dereason beautiful and the second sec

Rostentferner

Der säurefreie Rostentferner für die Außenanwendung entfernt schonend Rostablagerungen auf Betonsteinen. Die zu reinigende Oberfläche mit klarem Wasser mattfeucht vornässen und den Reiniger unverdünnt auf die Rostverfärbungen aufsprühen. Eine eintretende violette Verfärbung und der typische, schwefelige Geruch sind Zeichen für die Wirksamkeit. Ca. 5 – 10 Min. einwirken lassen (jedoch nicht eintrocknen lassen!), dann mit einer weichen Bürste nachbearbeiten. Mit reichlich klarem

Wasser nachspülen. Die violette Verfärbung auf hellen Steinen verschwindet nach einiger Zeit durch UV-Einstrahlung. Für eine schnelle Beseitigung der violetten Verfärbung kann mit einem alkalischen Reiniger, z. B. KANN Bio Kraftreiniger, nachbehandelt werden. Bei stärkeren oder älteren Rostflecken kann eine Wiederholung der Reinigung notwendig sein. Führen Sie grundsätzlich einen Vorversuch durch, um Farbtonveränderungen des zu behandelnden Untergrundes zu vermeiden. Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise auf dem Produkt. Verbrauch: 50 - 100 g/m²

Inhalt: **500** g



Öl- und Fettentferner

Öl- und Fettentfernerspray ist ein gebrauchsfertiges Spray zur Entfernung von Fett- und Ölflecken aller Art. Der Reiniger basiert auf Naturprodukten, ist aromatenfrei und biologisch abbaubar. Das Spray wird auf die zu reinigende, trockene Fläche aus ca. 30 cm Entfernung aufgesprüht. Nach kurzer Einwirkzeit bildet sich an der Oberfläche ein weißliches Pulver. Dies ist ein Zeichen dafür, dass die in der Oberfläche befindlichen Öl— und

Fettpartikel durch das Öl- und Fettentferner Spray gebunden werden. Nach vollständiger Trocknung (abh. von Witterung) muss der weiße Belag von den Oberflächen abgebürstet, aufgenommen /aufgesaugt und fachgerecht entsorgt werden. Die Anwendung kann beliebig oft bis zur restlosen Reinigung wiederholt werden. Führen Sie grundsätzlich einen Vorversuch durch, um Farbtonveränderungen des zu behandelnden Untergrundes zu vermeiden. Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise auf dem Produkt. Verbrauch: je nach Art und Beschaffenheit von Oberfläche und Grad der Verschmutzung

Inhalt: **465** g

	chutz erhalten neuern	Pflastersteine und Platten ohne werkseitigem Oberflächenschutz	Platten mit werkseitigem Oberflächenschutz CleanKeeper plus	Granitkeramik- und BETONPLUS-Platten
Erstmaliger Schutz	Bitte beachten: Vor Anwendung der emp-	Betonimprägnierung ¹⁾ Betonversiegelung ¹⁾	dauerhaft werksseitig aufgebracht	
Laufende Pflege	fohlenen Mittel die zu behandelnde Fläche immer gründlich reinigen und trock- nen lassen. Die jeweiligen Hinweise zur Anwendung und	Maßnahmen zur laufenden Pflege und Erneuerung von nachträglich aufgebrachtem	Kratzer-Fluid ³⁾ Wischpflege ⁴⁾	• nicht erforderlich
Erneuerung	zur Anwendungssicherheit sind unbedingt zu beachten.	Oberflächenschutz sind abhängig von den verwendeten Schutzprodukten.	-	
Reinigung von Pflasters	teinen und Terrassenplatte	n		
Leichte Verschmutzungen		Neutraler Seifenreiniger	Neutraler Seifenreiniger	Neutraler Seifenreiniger
Leichte bis mittlere Verschmutz Fett oder Speiseölflecken, Ruß		Bio-Kraftreiniger	Bio-Kraftreiniger	Bio-Kraftreiniger
Organische Verfärbungen durch Gras, Blüten- oder Laubflecken, Algen und Moose		Grundreiniger Intensiv	Bio-Kraftreiniger	Bio-Kraftreiniger Grundreiniger Intensiv
Fett, Speiseöl, Motoröl		• Öl- und Fettentferner	Bio-Kraftreiniger	Bio-Kraftreiniger
Rostflecken		Rostentferner	Rostentferner	Rostentferner
Leichte Ausblühungen, Zement	mörtel-Rückstände	• Zementschleier-Entferner ⁵⁾	Zementschleier-Entferner	Zementschleier-Entferner
Ausblühungen		• Zementschleier-Entferner ⁵⁾ • Intensivreiniger Plus ^{2) 5)}		-
Starke und stärkste Verschmut. hartnäckige Rückstände von Fu und starken Ausblühungen	zungen wie gensanden	• Intensivreiniger Plus ^{2) 5)}	• Intensivreiniger Plus	• Intensivreiniger Plus

Bitte beachten Sie vor der Anwendung der genannten Reinigungsmittel unbedingt die jeweiligen Hinweise zur Anwendung und zur Anwendungssicherheit.

¹⁾ Nicht für CleanKeeper plus versiegelte Platten, Granitkeramik- und BETONPLUS-Platten geeignet.

²⁾ Intensivreiniger Plus darf nicht bei Platten mit geschliffener Oberfläche angewendet werden.

³⁾ Kratzer-Fluid zur Kaschierung von leichten bis mittleren Verkratzungen.

⁴⁾ Zur Auffrischung der Optik und zur Unterhaltspflege.

⁵⁾ Führt bei häufiger Anwendung oder in konzentrierter Form zu aufgerauten Betonstein Oberflächen.

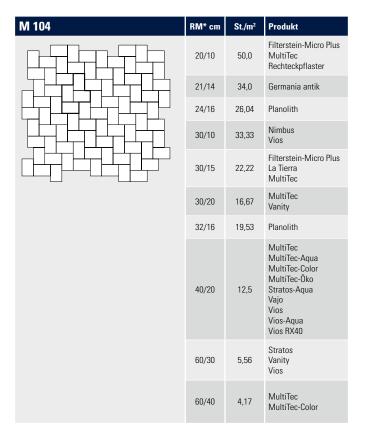
Verlegemuster und Ideen

Pflastersteinsysteme

M 101	RM* cm	St./m²	Produkt
	14/14	51,0	Germania antik
	16/16	39,06	Planolith
	20/20	25	Filterstein-Micro Plus MultiTec MultiTec-Aqua MultiTec-Color MultiTec-Öko Vios Vios-Aqua
	30/30	11,11	MultiTec
	40/40	6,25	MultiTec MultiTec-Color

M 102	RM* cm	St./m²	Produkt
	20/10	50,0	Filterstein-Micro Plus MultiTec Rechteckpflaster
	21/14	34,0	Germania antik
	24/16	26,04	Planolith
	30/10	33,33	Nimbus Vios
	30/15	22,22	Filterstein-Micro Plus La Tierra MultiTec
	30/20	16,67	MultiTec Vanity
	40/20	12,5	MultiTec MultiTec-Aqua MultiTec-Color MultiTec-Linearfuge MultiTec-Öko Stratos-Aqua Vajo Vios Vios-Aqua Vios RX40
	60/30	5,56	Stratos Vanity Vios
	60/40	4,17	MultiTec MultiTec-Color

M 103	RM* cm	St./m²	Produkt
	20/10	50,0	Filterstein-Micro Plus MultiTec Rechteckpflaster
	21/14	34,0	Germania antik
	24/16	26,04	Planolith
	30/10	33,33	Nimbus Vios
	30/15	22,22	Filterstein-Micro Plus La Tierra MultiTec
	30/20	16,67	MultiTec Vanity
	32/16	19,53	Planolith
	40/20	12,5	MultiTec MultiTec-Aqua MultiTec-Color MultiTec-Linearfuge MultiTec-Öko Stratos-Aqua Vajo Vios Vios-Aqua Vios RX40
	60/30	5,56	Stratos Vanity Vios
	60/40	4,17	MultiTec MultiTec-Color



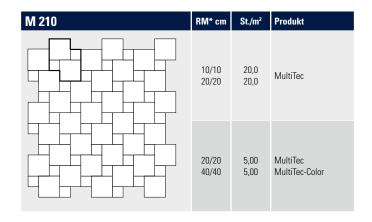
Mit fetter Linie umrandete Steine verdeutlichen das einem Verlegmuster zugrundeliegende Verlegeprinzip, also die Steinkombination, die im Verband regelmäßig wiederkehrt.
*Rastermaß

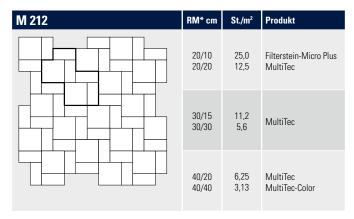
M 201	RM* cm	St./m²	Produkt
	20/10 10/10	33,33 33,33	Rechteckpflaster
	21/14 14/14	20,4 20,4	Germania antik
	24/16 16/16	15,6 15,6	Planolith
	32/16 16/16	13,02 13,02	Planolith
	40/20 20/20	8,33 8,33	MultiTec MultiTec-Aqua MultiTec-Color MultiTec-Öko Vios Vios-Aqua
	60/40 40/40	2,5 2,5	MultiTec MultiTec-Color

M 204	RM* cm	St./m²	Produkt
	14/14 21/14	20,4 20,4	Germania antik
	16/16 24/16	15,6 15,6	Planolith
	16/16 32/16	13,02 13,02	Planolith
	20/20 40/20	8,33 8,33	MultiTec MultiTec-Aqua MultiTec-Color MultiTec-Öko Vios Vios-Aqua
	40/40 60/40	2,5 2,5	MultiTec MultiTec-Color

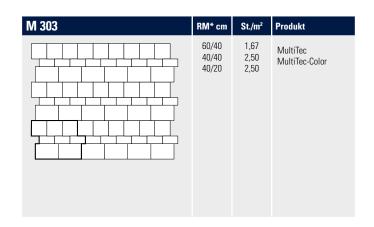
M 207	RM* cm	St./m²	Produkt
	40/20 20/10	8,33 16,67	MultiTec
	60/30 30/10	4,17 8,33	Vios
	60/30 30/20	3,34 6,69	Vanity
	60/40 30/20	2,78 5,56	MultiTec

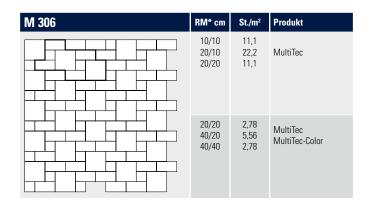
M 208	RM* cm	St./m²	Produkt
	60/30 30/20	4,17 4,17	Vanity
	60/30 40/20	3,85 3,85	Vios
	60/40 30/20	3,34 3,34	MultiTec
	60/40 40/20	3,125 3,125	MultiTec MultiTec-Color

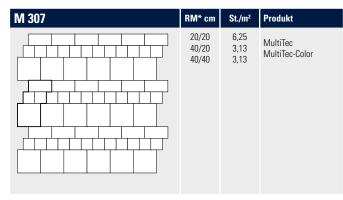




M 214	RM* cm	St./m²	Produkt
	21/14 14/14	25,6 12,8	Germania antik
	24/16 16/16	19,5 9,8	Planolith
	60/40 40/40	3,13 1,56	MultiTec MultiTec-Color

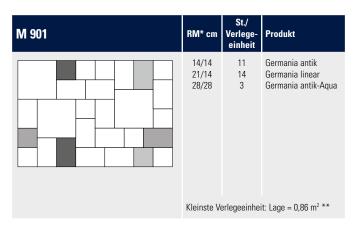




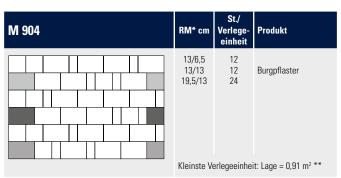


M 403	RM* cm	St./m²	Produkt
	15/15 22,5/15 30/15 30/30	6,2 7,4 3,7 4,9	La Tierra La Tierra-Aqua

M 405	RM* cm	St./m²	Produkt
	20/20 40/20 40/40 60/40	2,78 1,39 2,78 1,39	MultiTec MultiTec-Color



M 902	RM* cm	St./ Verlege- einheit	Produkt
	15/15 22,5/15 30/15 22,5/22,5 37,5/22,5 45/22,5	4 2	La Tierra
	Kleinste V	erlegeeinhe	it: Lage = 0,9 m ² **



М 905	RM* cm	St./ Verlege- einheit	Produkt
	12/10 14/10 16/10 20/10 20/12 20/14 20/20 22/20 24/20 Kleinste V	3 6 3 4 4 3 4 3 5	Via Leano it: Lage = 0,96 m ² **

M 906	RM* cm	St./ Verlege- einheit	Produkt
	38/18 40/18 42/18 26/22 28/22 30/22 36/22	2 2 2 2 2 2 2 2	Via Leano
	Kleinste Ve	erlegeeinhei	t: Lage = 0,96 m ² **

M 909	RM* cm	St./ Verlege- einheit	Produkt
	28/12,5 36/12,5 40/12,5 44/12,5 32/15 44/15	6 4 2 2 2 2 4	Adina it: Lage = 0,96 m ² **

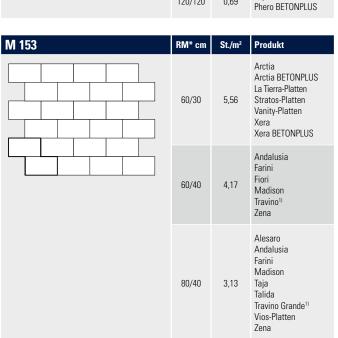
Mit fetter Linie umrandete Steine verdeutlichen das einem Verlegemuster zugrunde liegende Verlegeprinzip, also die Steinkombination, die im Verband regelmäßig wiederkehrt.
* Rastermaß

^{**} Bei lagenweiser Verlegung ist zu beachten, dass die jeweiligen im gleichen Grauton markierten Steine gegeneinander auszutauschen sind. Für ein homogenes Farbspiel empfehlen wir allerdings eine aus mehreren Paketen und Lagen gemischte Verlegung.

M 910	RM* cm	St./ Verlege- einheit	Produkt
	14/14 21/14 28/14	5 13 9	Germania linear
	Kleinste V	erlegeeinhei	t: Lage = 0,833 m ² **

Terrassenplatten

M 151	RM* cm	St./m²	Produkt
	40/40	6,25	Andalusia Fiori Travino ¹⁾
	60/60	2,78	Basalo Nanos BETONPLUS Vanity-Platten Xenox Xera Xera BETONPLUS
	80/80	1,56	Polaris Vios-Platten Zena
	100/100	1,0	Vios-Platten Madison
	120/120	0,69	Mysteo BETONPLUS Phero BETONPLUS



100/50

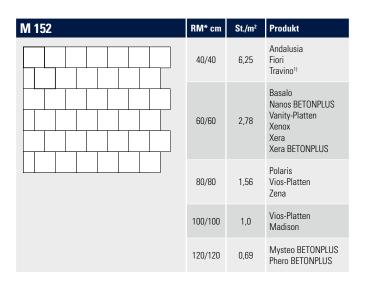
120/60

2,0

1,39

Vios-Platten Xenox

Xera Xeton



M 154	RM* cm	St./m²	Produkt
	60/25	6,70	LogSleeper
	61,6/25,1	6,60	LogPlank
	80/30	4,16	Travino Grande ¹⁾
	90/25	4,44	LogSleeper
	92,4/25,1	4,40	LogPlank
	120/30	2,78	Xantos

* Rastermaß 1) angenommene Fugenbreite 1 cm KANN | Verlegemuster 295

M 156	RM* cm	St./m²	Produkt
	60/25	6,70	LogSleeper
	61,6/25,1	6,60	LogPlank
	60/30	5,56	Arctia Arctia BETONPLUS La Tierra-Platten Xera Xera BETONPLUS
	80/30	4,16	Travino Grande ¹⁾
	80/40	3,13	Alesaro Alesaro BETONPLUS Andalusia Arctia Arctia BETONPLUS Farini Madison Taja Taja BETONPLUS Talida Travino Grande ¹⁾ Vios-Platten Zena
	90/25	4,44	LogSleeper
	90/30	3,70	Yamino Yamino BETONPLUS
	92,4/25,1	4,40	LogPlank
	100/50	2,0	Vios-Platten
	120/30	2,78	Xantos
	120/60	1,39	Xenox Xera Xeton

M 157	RM* cm	St./m²	Produkt
	60/25	6,70	LogSleeper
	61,6/25,1	6,60	LogPlank
	80/30	4,16	Travino Grande ¹⁾
	90/25	4,44	LogSleeper
	90/30	3,70	Yamino Yamino BETONPLUS
	92,4/25,1	4,40	LogPlank
	120/30	2,78	Xantos

M 158	RM* cm	St./m²	Produkt
	60/30	5,56	Arctia Arctia BETONPLUS La Tierra-Platten Stratos-Platten Vanity-Platten Xera Xera BETONPLUS
	60/40	4,17	Andalusia Farini Fiori Madison Travino ¹⁾ Zena
	80/40	3,13	Alesaro Alesaro BETONPLUS Andalusia Arctia Arctia BETONPLUS Farini Madison Taja Taja BETONPLUS Talida Travino Grande ¹⁾ Vios-Platten Zena
	100/50	2	Vios-Platten
	120/60	1,39	Xenox Xera Xeton

M 251	RM* cm	St./m²	Produkt
	60/40 40/40	2,50 2,50	Andalusia Fiori Travino ¹⁾
	120/60 60/60	0,925 0,925	Xenox Xera

M 253	RM* cm	St./m²	Produkt
	80/40 80/30	1,79 1,79	Travino Grande ¹⁾

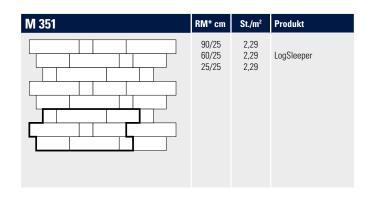
M 252	RM* cm	St./m²	Produkt
	60/40 40/40	2,50 2,50	Andalusia Fiori Travino ¹⁾
	120/60 60/60	0,925 0,925	Xenox Xera

M 254	RM* cm	St./m²	Produkt
	61,6/25,1 92,4/25,1	2,59 2,59	LogPlank
	Am Rand B	Bedarf pro If	m.:
	61,6/25,1 92,4/25,1	2,0 2,0	
	60/25 90/25	2,66 2,66	LogSleeper
	Am Rand E	edarf pro If	m.:
	60/25 90/25	2,0 2,0	

Mit fetter Linie umrandete Steine verdeutlichen das einem Verlegmuster zugrundeliegende Verlegeprinzip, also die Steinkombination, die im Verband regelmäßig wiederkehrt.

^{*} Rastermaß 1) angenommene Fugenbreite 1 cm

M 257	RM* cm	St./m²	Produkt
	60/60 60/30	1,85 1,85	Vanity-Platten Xera
	100/100 100/50	0,66 0,66	Vios-Platten



M 452	RM* cm	St./m²	Produkt
	60/40 60/60 80/60 80/40	0,77 0,38 0,77 0,96	Yorktown ¹⁾

M 651	RM* cm	St./ Paket	Produkt
6 5 6 4 1 2 4 1 4 2 4 2 5 2 6 1	1 30/30 2 45/30 3 45/45 4 60/30 5 60/45 6 60/60	6 12 2 9 3	Old Town
2 2 4 1 5 5 4 2 3 1 4	paket als	Verlegeeinh können ang	em Old Town-Grund- neit (weitere Verlege- elegt werden),

M 951	RM* cm	St./ Verlege- einheit	Produkt
	53/26,5 33,1/26,5 26,5/26,5		Via Leano-Platten
	Kleinste V	erlegeeinhe	it: Lage = 0,948 m ² **

- * Rastermaß 1) angenommene Fugenbreite 1 cm
- **Bei lagenweiser Verlegung ist zu beachten, dass die jeweiligen im gleichen Grauton markierten Steine gegeneinander auszutauschen sind. Für ein homogenes Farbspiel empfehlen wir allerdings eine aus mehreren Paketen und Lagen gemischte Verlegung.



Einbauempfehlungen

Palisaden und Randsteine

Anwendungsgebiete

KANN Palisaden bieten vielseitige Verwendungsmöglichkeiten:

- Einfassung von Beeten, Wegen, Baumscheiben etc.
- Abgrenzung zwischen unterschiedlich gearteten Flächen/Bereichen
- Gestaltung von Stufen und Treppenanlagen
- Stützen und Terrassieren von Geländeabschnitten
- Bau von Stellstufen



Der Einbau richtet sich stets nach den Gegebenheiten vor Ort. Grundsätzlich ist vor Baubeginn zu prüfen, ob ein statischer Nachweis erforderlich ist. Ab einer Höhe von 1 m oberhalb des Fundaments ist eine frostfreie Gründung vorzusehen. Zur frostsicheren Gründung müssen nicht tragfähige Bodenschichten z.B. Lehm oder Mutterboden in der Höhe der Einbindetiefe (1/3 der Palisadenhöhe) plus ca. 30–40 cm ausgehoben werden. Den Untergrund falls erforderlich verdichten.



Unter dem Fundament ist eine mindestens 10—15 cm dicke Trag- und Frostschutzschicht aus verdichtetem Kies oder Lava anzulegen.



Die Palisaden werden in ein 10-20 cm dickes Streifenfundament aus erdfeuchtem Magerbeton (C 12/15) gesetzt.



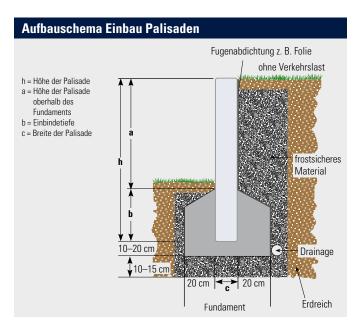
Die Palisade auf den Magerbeton aufsetzen und beidseitig bis zu 1/3 der Palisadenhöhe eine Rückenstütze mit Magerbeton auffüllen und verdichten.



Während des Versetzens der Elemente ist auf ein sauberes Fluchten und einen lotrechten Einbau zu achten. Palisaden sind fertigungsbedingt leicht konisch, sie verjüngen sich nach oben. Achten Sie deshalb beim Versetzen darauf, dass jede Palisade einzeln versetzt und ausgelotet wird. Dabei helfen kleine Holzkeile, die von oben zwischen die Palisaden gesteckt werden und diese so in der Senkrechten fixieren.



Palisaden mit rückseitiger Erdanfüllung sollten zum Schutz vor Feuchtigkeit mit einer geeigneten Folie abgedichtet werden. Die Hinterfüllung erfolgt mit frostsicherem Material (Kies, Lava), das lagenweise verdichtet wird. Ist der Untergrund nicht ausreichend sickerfähig oder Hangwasser zu erwarten, muss eine Drainage vorgesehen werden. Bei nuancierten Palisaden ist das Farbspiel weniger stark ausgeprägt als bei vergleichbaren Pflastersteinen. Eine angenehme Nuancierung erhält man, indem die Palisaden aus mehreren Paketen entnommen und gemischt eingebaut werden. Diese Vorgehensweise gilt auch bei einfarbigen Palisaden.

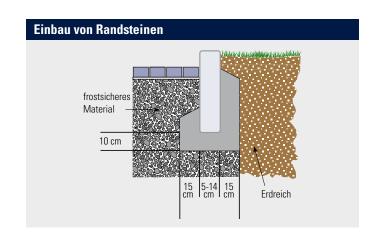


Einbautiefen von Palisaden						
Höhe der Palisaden (cm)	Höhe oberhalb des Fundaments (cm)	Einbindetiefe (cm)				
30	23	7				
40	30	10				
60	40	20				
80	55	25				
90	60	30				
100	70	30				
120	80	40				
150	100	50				

Auslotung und Fixierung	Palisaden
	Holzkeile
And And English of Mary States of Ma	Fundament frostsicheres Material

Einbauempfehlungen für Randsteine

Randsteine und Kleinpalisaden für Zierbeete und Einspannungen von Pflasterflächen werden ebenfalls in ein mindestens 10-15 cm dickes Magerbetonfundament gesetzt (Einbindetiefe: 1/4 bis 1/3 der Höhe). Hinter den Randsteinen wird das Fundament als Rückenstütze ausgeführt. So wird die Pflasterfläche gegen Verschieben gesichert. Der Unterbau bzw. die Sauberkeitsschicht besteht wie bei der angrenzenden Pflasterfläche aus standfest verdichtetem, frostsicherem Material (Kies, Lava).



LogBorder

So einfach – so natürlich.

Zusammen mit LogBorder und LogSleeper lassen sich Hochbeete oder niedrige Einfassungen erstellen. Der Einbau der LogBorder erfolgt wie bei Palisaden (siehe Einbauempfehlungen Palisaden). Die Ausfachung erfolgt mit den 90 cm oder den 60 cm langen LogSleepern.

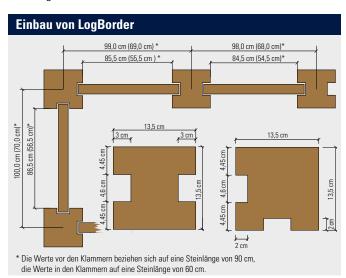
Aufbau von LogBorder

Mit Hilfe einer Schnur den fluchtgerechten Verlauf der Einfassung bestimmen. Beachten Sie beim Einbau der LogBorder die geringere Eindringtiefe (Nut) bei den Eckpfosten und der daraus resultierenden, etwas größeren Systemlänge von LogBorder und LogSleeper (siehe Zeichnung). Nach dem Betonieren ist eine Korrektur nicht mehr möglich. Prüfen Sie daher vorher den korrekten Abstand der LogBorder z. B. mit Hilfe eines LogSleeper und überprüfen Sie, ob die LogBorder lotrecht stehen. Die LogBorder werden auf ein 10 cm starkes Fundament aus Magerbeton gesetzt.

Zur frostsicheren Gründung muss unter dem Fundament eine mindestens 10–15 cm dicke Filterschicht aus verdichtetem Kies oder Lava angelegt werden. Um die LogBorder herum ist eine Stützung aus Magerbeton anzuordnen. Diese wird aus dem Fundament hochgezogen. Die Einbindetiefe der LogBorder beträgt mindestens 25 cm. Vor der Ausfachung der Zwischenräume mit den LogSleepern müssen die Fundamente der LogBorder aushärten.

Hinterfüllung

Die Rückseite ist bei Erdanfüllung zum Schutz vor Feuchtigkeit und Erde mit einer geeigneten Folie abzudichten. Bei ungünstigen Bodenverhältnissen oder bei zu erwartendem Hangwasser ist es erforderlich, eine Drainage anzuordnen, um ein Aufstauen von Wasser zu verhindern. Die Hinterfüllung erfolgt mit frostsicherem Material (z. B. Kies oder Lava). Fertigungsbedingt haben die LogBorder jeweils eine unstrukturierte Seitenfläche. Wir empfehlen, diese Oberfläche zur Blick abgewandten Seite hin einzubauen.



Einbauempfehlungen

Stufen-Systeme

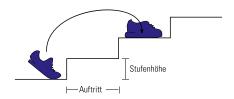
Stufentypen

Für die Anlage von Treppen bietet KANN ein differenziertes Angebot an Stufen und Gestaltungselementen. Ob Blockstufen, Legestufen oder Stellstufen, jeder Stufentyp besitzt individuelle Vorteile, die ihn für die jeweiligen Gestaltungsaufgaben prädestinieren. Blockstufen sind einteilige Fertigbauteile, die besonders zweckmäßig und rationell zu verarbeiten sind. Legestufen hingegen bestehen aus einer Stufenplatte sowie einer Unterlage. Sie wirken gegenüber Blockstufen optisch leichter. Stellstufen sind so beschaffen, dass das eigentliche Stufenelement nicht gelegt sondern gestellt wird. In der Regel fungieren Palisaden oder Randsteine als Stellelemente, während der Stufenauftritt mit Pflastersteinen ausgeführt wird. Sie eignen sich besonders für geschwungene Treppenverläufe.

Stufenzahl und Steigungsverhältnis

Stufen bzw. Treppen werden wie folgt geplant: Zunächst berechnet man die benötigte Stufenanzahl, indem man den im Gelände ermittelten Höhenunterschied durch die Stufenhöhe dividiert (z.B. Höhenunterschied = 1,20 m, Stufenhöhe = 15 cm —> 8 Stufen). Damit sich die Treppe bequem begehen lässt, muss das Steigungsverhältnis über die gesamte Treppenlänge konstant bleiben. Dabei ist als Ideal-Schrittlänge ein Maß von 62 bis 65 cm anzustreben. Es gilt folgende Formel: **2 x Stufenhöhe + Auftritt = Schrittlänge**

D.h., je höher eine Stufe, umso kürzer wird der Auftritt und umgekehrt. Im Übrigen sind alle Stufen von KANN so dimensioniert, dass sich mit ihnen die Ideal-Schrittlänge erzielen lässt.



Hinweise zum Versetzen von Stufen

Jedes Stufenelement sollte eine leichte Neigung nach vorn besitzen. Regenwasser kann so schneller abfließen, wodurch zum einen die Gefahr des Ausrutschens gesenkt wird – vor allem im Winter bei überfrierender Nässe* – und zum andern weniger Wasser in die Treppenanlage eindringt. Neben einer fachgerechten Oberflächenentwässerung ist bei Treppenanlagen auch darauf zu achten, dass seitlich oder durch die Fugen eindringendes Wasser in der Unterkonstruktion abfließen kann und sich nicht anstaut. Bei einer unzureichenden Entwässerung kann es durch andauernde Feuchteinwirkung zu Aussinterungen (weißliche Verkrustungen) und Ausblühungen (flächige weiße Schleier) auf den Oberflächen kommen. Während des Versetzens ist das Steigungsverhältnis ständig zu überprüfen. Die Treppenbreite muss immer waagerecht verlaufen. Um durchlaufende Fugen zu vermeiden, empfiehlt es sich, die Elemente versetzt anzuordnen.

Blockstufen

Blockstufen werden auf einem ca. 20 cm dicken, frostfrei gegründetem und wasserdurchlässigen Fundament aus Magerbeton verlegt. Dazu wird die nicht tragfähige Bodenschicht (z.B. Lehm oder Mutterboden) im Winkel der zukünftigen Treppe ca. 50 – 80 cm tief abgetragen. Den Untergrund falls erforderlich verdichten.



Trag- und Frostschutzschicht aus frostsicherem, kornabgestuften Material (z.B. Kies oder Schotter) einbringen und verdichten. Diese Schicht sollte ca. 20–30 cm stark sein.



Eine Grobschalung aus Brettern und Pfosten nach den Anforderungen (Höhen) der späteren Stufenanlage erstellen. Achten Sie beim Bau der Schalung auf das Steigungsverhältnis, es muss bei der gesamten Treppe konstant sein. Diese Form mit wasserdurchlässigem Magerbeton füllen, feststampfen und 2–3 Tage aushärten lassen.



Wenn die Form ausgehärtet ist, die Schalung wieder entfernen. Die Stufen werden anschließend auf die vorbetonierte, erhärtete Rohtreppe versetzt. Die Verlegung der Stufen erfolgt auf zwei 1-2 cm dicken Mörtelquerstreifen aus Dickbettmörtel der Mörtelgruppe M 10 (nach DIN EN 998-2). Die Mörtelsteifen sind in Flucht und in einer Breite von 15-20 cm an den äußeren Enden in Laufrichtung anzuordnen um ein aufstauen von Wasser zu verhindern.



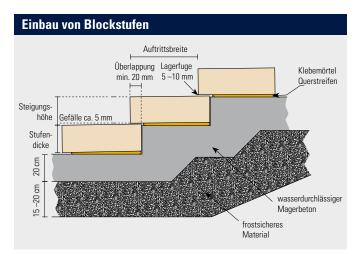
Da die Stufenblöcke sehr schwer sind, sollten Sie diesen Schritt mit einem Partner und mit einer Versetzzange ausführen. Die nächste Stufe mit 2 cm Überlappung auf die erste Stufe aufsetzen und auf den Mörtelquerstreifen ausrichten. Beim Bau einer Stufenanlage ist auf die Anordnung von Fugen zwischen den Stufen zu achten. Wir empfehlen eine 5 mm breite Stoßfuge und eine 5–10 mm breite Lagerfuge zu berücksichtigen. Die Lagerfuge der Blockstufen dient zur Bildung der Steigungshöhe, zur Berücksichtigung eines Gefälles und zum Ausgleich von evtl. vorhandenen Maßtoleranzen. Hierdurch wird eine optisch einwandfreie Ausrichtung der einzelnen Stufen gewährleistet.

^{*} Bei Travino-Stufen dürfen falls erforderlich nur abstumpfende Streumittel verwendet werden



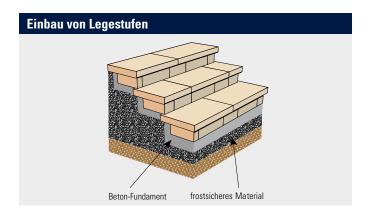
Mit den weiteren Stufen verfahren Sie genauso, bis Sie Ihre Treppe fertig gestellt haben.





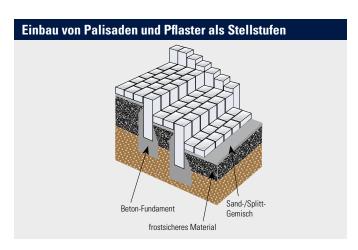
Legestufen

Einbau und Fundamentierung von Legestufen erfolgen wie bei den Blockstufen. Stufenelement und Unterlage sind mit Mörtelquerstreifen zu verkleben. Die Mörtelstreifen (Mörtelgruppe M 10 nach DIN EN 998-2) sind dabei in einer Dicke von ca. 2-3 cm und einer Breite von ca. 10-12 cm herzustellen. Der Überstand der Stufenplatte sollte 3-4 cm betragen.



Stellstufen

Kleinpalisaden und Randsteine eignen sich ideal zur Anlage von Stufen und Treppen. Dabei dienen die Stützelemente als Stufenstoß, während die Auftrittfläche mit dem zum jeweiligen System gehörenden Pflasterstein ausgepflastert wird. Zur Gewährleistung einer ausreichenden Standfestigkeit sollten Sie die Palisaden zu 1/3 ihrer Höhe in einem frostfrei gegründeten Betonfundament einbinden. Die seitliche Einfassung lässt sich ebenfalls mit Palisaden gestalten. Ist die Treppe seitlich freistehend, muss die äußere Pflastersteinreihe in Mörtel gesetzt und mit einer Rückenstütze verstärkt werden.

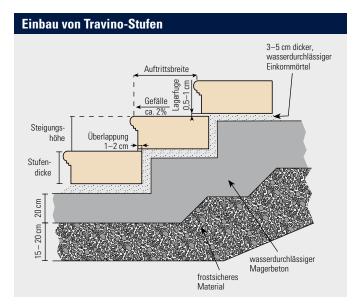


Travino-Stufen

Travino-Stufen aus Beton sind naturgetreue Nachbildungen von handwerklich bearbeiteten Natursteinstufen. Das Travino-Stufensystem besteht aus einem Grundelement und einem Eckelement. Eckelemente können als Stufenkopf oder zum Bau von Stufenanlagen verwendet werden. Die Stufen werden auf eine frostfrei gegründete, wasserdurchlässige, ca. 20 cm dicke Treppenunterkonstruktion verlegt. Das Gefälle der Stufenanlage ($\geq 2\,\%$) ist bereits bei der Treppenunterkonstruktion zu berücksichtigen. Die Stufenelemente werden in ein ca. 3–5 cm dickes wasserdurchlässiges Einkorn-Mörtelbett verlegt. Zur Sicherstellung des Haftverbundes ist eine geeignete Haftschlämme zwischen den Stufenblöcken und dem Verlegemörtel vorzusehen. Die weiteren Lagen sind 10–20 mm überlappend aufzubauen.

Üblicherweise wird Trasszementmörtel zur Fugenfüllung verwendet. Geeignete Werkmörtel und Spezialmörtel können ebenfalls verwendet werden. Aufgrund thermischer Bewegungen sind feine Risse im Fugenmörtel zu erwarten. Durch elastische Dichtstoffe kann das Eindringen von Feuchtigkeit vermindert werden. Bei der Verarbeitung ist darauf zu achten, dass die Stufenelemente unmittelbar nach der Verlegung von Verschmutzungen (zum Beispiel von Fugenfüll- oder Bettungsmaterial) gereinigt werden. Ansonsten kann es zu dauerhaften Verschmutzungen kommen. Durchlaufende Stoßfugen sollten aus optischen Gründen vermieden werden. Die Stufen können mit Hilfe eines Nass-Schneiders zugeschnitten werden.

Lagerfugen sind 5–10 mm breit auszuführen, Stoßfugen 5 mm. Die Lagerfuge dient zur Bildung der Steigungshöhe und des Gefälles sowie zum Ausgleich von Maßtoleranzen. Beachten Sie, dass die Travino-Elemente und Verlegemörtel nicht tausalzbeständig sind. Verwenden Sie daher nur abstumpfende Mittel für den Winterdienst.



Maximale Aufbauhöhen

Böschungsbefestigungen und Gartenmauern

Produkt		Anwendungen	Anwendungen und maximale Aufbauhöhen.			
	Verfüllvolumen in ca. m³ pro m² Mauerwerk	senkrecht freistehend	$p = \frac{1 \text{ kN}}{m^2}$ h $Lastfall 1$	$\begin{array}{c} p = \frac{5 \text{ kN}}{m^2} & \frac{1}{1} \\ \text{Lastfall 2} \end{array}$		
Böschungssteine						
Dorill, klein ¹⁾	0,17	1,5 m	0,5 m	0,5 m		
Dorill, groß 1)	0,25	2,1 m	0,75 m	0,75 m		
Gala Flair 1)	0,23	2,8 m	1,5 m	0,75 m		
Hohlkammer-Mauern						
Cubaro Grande 1)	0,17	3,0 m	3,0 m	3,0 m ²⁾		
Terrano-Mauersystem 1)	0,13	1,3 m	0,7 m	0,5 m		
Vollblock-Mauern						
Adina-Mauer	-	1,0 m	0,75 m	0,6 m		
Cubaro	-	1,0 m	0,75 m	0,6 m		
Germania antik-Mauer	-	0,9 m	0,6 m	-		
Old Town-Walling	-	0,9 m	0,5 m	_		
Travino-Walling	-	1,0 m	0,6 m	_		
Vermont-Bruchsteinmauer	-	1,4 m	0,75 m	0,6 m		
Vermont Kompakt	-	0,9 m	0,5 m	_		
Vios-Mauer	-	1,0 m	0,75 m	0,65 m		
Sonstige						
L-Steine	-	-	0,7 m	_		
Mauerscheiben LF 1-5b	-	-	3,05 m	3,05 m		
Palisaden	-	1,0 m	1,0 m	_		
U-Steine	-	-	0,4 m	-		

Hinweis: Die detaillierten Aufbauanleitungen der einzelnen Mauersysteme finden Sie unter: www.kann.de/maueraufbau

Bei Hohlkammersteinen sind die Aufbauhöhen von den Aufbauvarianten (z. B. Betonfüllung und Bewehrung) abhängig.
 Bei abweichenden Einbaubedingungen und Belastungen ist ein gesonderter statischer Nachweis für Mauer und Fundament zu führen.

Zum Erreichen der Aufbauhöhen sind die produktspezifischen Einbauhinweise zu beachten! $p = \frac{16,7 \text{ kN}}{m^2}$ Lastfall 3 Lastfall 4 Lastfall 5a + 5b Neigung 70° Neigung 55° Neigung 45° 2,0 m 3,2 m 5,0 m 2,0 m 3,6 m 5,0 m 0,75 m 3,0 m 6,0 m 6,0 m 3,0 m 0,4 m 1,6 m 3,6 m 5,0 m 0,5 m 0,5 m 0,5 m 0,5 m 0,7 m 3,05 m 3,05 m 3,05 m 1,2 m 1,6 m 1,6 m

Aufbauhinweise

Gartenmauern

Mauersteintypen

Mauern können auf vielfältige Weise für die Gartengestaltung eingesetzt werden. Sie dienen als Sichtschutz, zur Abgrenzung unterschiedlicher Bereiche oder zum Stützen von Gelände. Grundsätzlich gibt es zwei unterschiedliche Mauersteintypen: Massive Mauersteine und solche mit Aussparungen bzw. Hohlkammern. Massive Mauersteine haben zwar ein etwas höheres Eigengewicht, aber sie ermöglichen einen besonders schnellen Aufbau, da die Elemente nur miteinander verklebt werden müssen. Hohle Mauerelemente haben ein niedrigeres Eigengewicht und sind im Vergleich zu den massiven Elementen flexibler in den Anwendungen, da sie den jeweiligen Belastungen durch Füllung mit Kies, Beton oder Bewehrungsstahl angepasst werden können. Bitte prüfen Sie vor der Entscheidung für ein Mauersystem, ob dieses für die Belastungen und die Einbausituation geeignet ist. Eine Übersicht der möglichen Aufbauvarianten und Höhen ist in der Produktübersicht auf der vorhergehenden Doppelseite zusammengefasst.

Aufbauhinweise Mauern

Vor dem Beginn des Aufbaues wird entlang des geplanten Mauerverlaufes eine Schnur gespannt. Diese dient der Ausrichtung der Mauer. Entlang der gespannten Schnur wird ein Fundamentgraben bis in eine frostsichere Tiefe von ca. 60–80 cm (je nach örtlichen Gegebenheiten) ausgehoben. Der Graben sollte auf jeder Seite etwa 10 cm breiter als die Mauer sein. Je nach Einbausituation kann der Graben bzw. das Fundament aber auch breiter ausfallen. Die genaue Fundamentbreite ist der Aufbauanleitung der jeweiligen Mauer zu entnehmen (kann.de/maueraufbau).



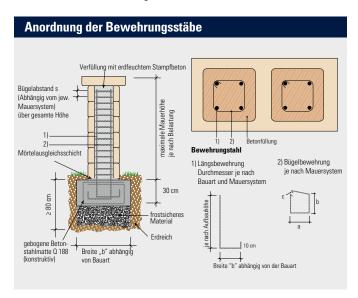
Anschließend wird eine Trag- und Frostschutzschicht aus frostsicherem kornabgestuften Material (z.B. Kies oder Schotter) lagenweise in den Graben eingebracht und verdichtet. Die lagenweise Verdichtung (maximale Schichtdicke 10–15 cm) ist wichtig, um eine ausreichende Gesamtverdichtung zu erreichen und spätere Setzungen und Verformungen zu vermeiden. Die Trag- und Frostschutzschicht sollte eine Gesamtdicke von etwa 20–60 cm haben.



Auf die Trag- und Frostschutzschicht wird das Betonfundament in einer Dicke von 20–30 cm, je nach verwendetem Mauersystem eingebaut. In der Regel wird das Fundament aus Magerbeton hergestellt, verdichtet und glattgezogen.



Bei höheren Belastungen (siehe Produktübersicht auf vorhergehender Doppelseite) müssen Mauer und Fundament mit Bewehrungsstahl verstärkt werden. Damit die Kräfte aus der Mauer auf das Fundament übertragen werden können, muss der Bewehrungsstahl in das Fundament eingebunden werden. In diesem Fall wird eine Schalung für das Betonfundament hergestellt, in der die Bewehrungsstähle eingelegt und fixiert werden. Anschließend wird der Beton in die Schalung des Fundaments eingefüllt und verdichtet. Hier ist besonders darauf zu achten, dass die Bewehrungsstäbe genau an den Stellen aus dem Fundament austreten an denen sich die Aussparungen der aufgebauten Mauersteine befinden. Um das zu gewährleisten, empfiehlt es sich, die Mauersteine vorher auszulegen und die Austrittstellen zu markieren.



Lassen Sie das Betonfundament nun zwei bis drei Tage aushärten, bevor Sie mit dem eigentlichen Maueraufbau beginnen. Um kleine Unebenheiten auszugleichen wird die unterste Steinlage in eine 2–3 cm dicke Mörtelausgleichschicht (z. B. Traßzement der Mörtelgruppe III) gesetzt.



Mit einem Gummihammer werden die Mauerelemente flucht- und waagerecht sowie höhengleich ausgerichtet. Die unterste Mörtelschicht sollte vor dem weiteren Maueraufbau noch einmal einen Tag

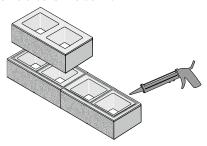
aushärten.



Die weiteren Lagen werden anschließend im Halbversatz aufgebaut und verklebt. Die Verklebung mit Mörtel dient zur Lagensicherung und ermöglicht den Ausgleich von Maßtoleranzen (passender Mörtel gemäß der jeweiligen Aufbauanleitung). Achten Sie darauf, dass der Mörtel nicht seitlich aus der Mauer austritt.



Hohle Mauersteine werden auf die gleiche Art verarbeitet. Um ein Eindringen von Feuchtigkeit in die Mauer zu verhindern, muss der Mörtel die Hohlkammern lückenlos umschließen, auch im Bereich der Stege und über den Stoßfugen. Verwenden Sie dazu möglichst einen Mauermörtel der mit einer Verfugpistole (Mörtelspritze) oder einem Spritzbeutel verarbeitet werden kann.



Die Kammern der hohlen Steine werden zusätzlich je nach statischen Erfordernissen mit Kies oder Beton gefüllt. Der Beton sollte eine erdfeuchte Konsistenz haben und durch Stopfen in den Kammern verdichtet werden. Achten Sie beim Füllen der Elemente darauf, dass die Mauersteine nicht verschmutzen, und decken Sie den Arbeitsbereich der Mauer evtl. mit einer Folie ab. Sehr fließfähige Betone sind zur Füllung nicht geeignet. Zum einen könnte der fließfähige Beton aus den Fugen der Mauer austreten, zum anderen könnte der Druck des flüssigen Betons zu Rissen in den Mauersteinen führen. Um ein Eindringen von Feuchtigkeit oder ein zu schnelles Trocknen des Betons zu vermeiden, decken Sie die Mauerkrone mit Folie ab bis der Beton erhärtet ist.

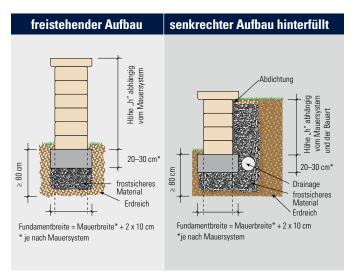


Den oberen Abschluss der Mauer bilden Abdecksteine oder -platten des jeweiligen Mauersystems. Die Abdeckelemente werden wie die Mauersteine mit einem Mörtel oder alternativ mit einem Montagekleber verklebt. Die Fugen zwischen den Elementen werden mit einem Fugenband verschlossen und anschließend mit einem transparenten oder farblich abgestimmten Natursteinsilikon verfugt. Für eine saubere Optik werden die Ränder der Fugen vor dem Verfugen mit einem Malerkrepp abgeklebt.



Falls die Mauer hinterfüllt werden soll, kann der Einbau einer Drainage am Fuß des Betonfundamentes erforderlich sein. Dies ist von den örtlichen Baugrundverhältnissen abhängig. Zum Beispiel bei nicht ausreichend sickerfähigem Untergrund (lehmige und tonige Böden) oder bei Hangwasser. Zum Schutz vor Erdreich und Feuchtigkeit ist auf der Rückseite der Mauer eine Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit/nicht drückendem Wasser nach DIN 18533 einzubauen. Geeignet hierfür sind Abdichtfolien, Dickbeschichtungen oder flexible mineralische Dichtschlämmen. Die Abdichtung ist vor mechanischer Beschädigung durch die spätere Anschüttung durch Drainageplatten, Bautenschutzmatten oder Noppenbahnen zu schützen. Als Hinterfüllung ist frostsicheres und drainfähiges Material (z.B. Mineralschotter, Kies etc.) zu verwenden, das Lagenweise eingebracht und vorsichtig verdichtet wird.





Die genauen Aufbauanleitungen der einzelnen Mauersysteme finden Sie unter: kann.de/maueraufbau

Einbauempfehlungen

Pflanzwandsysteme

Senkrechter Wandaufbau

Senkrecht aufgebaute Pflanzwände können entweder als frei stehende Wände oder als Aufbauvarianten mit rückseitiger Erdanschüttung (Hinterfüllung) realisiert werden. In Abhängigkeit von der Aufbauvariante ergeben sich unterschiedliche maximale Aufbauhöhen (s. Tabelle).

Für die Errichtung der Wand ist je nach Produkt ein 30-60 cm breites und 20-30 cm dickes, frostfrei gegründetes Betonfundament vorzusehen. Die unterste Steinlage wird in eine 2-3 cm dicke Mörtelschicht gesetzt. Dabei müssen die Elemente höhengleich und fluchtgerecht ausgerichtet sein, da die nachfolgenden Reihen nur noch trocken aufeinander gesetzt werden. Um das Wasser geregelt und schnell aus der Wand zu leiten, empfiehlt sich der Einbau von Keilen in die Mörtelschicht, die nach dem Abbinden des Mörtels entfernt werden. Eventuell vorhandene Maßtoleranzen der Mauerelemente können durch das ggf. punktweise Verkleben mit Dünnbettmörtel oder (Marmor-) Fliesenkleber (frostbeständig) ausgeglichen werden. Die Mauer wird lagenweise mit einem Sand-Kies-Gemisch befüllt und mit einem geeigneten Handgerät verdichtet. In die obere Lage wird zum Bepflanzen ein Oberboden-Sand-Humus-Gemisch gefüllt. Nach dem Bepflanzen sollten die Elemente mit GardenProtect oder Mulch aufgefüllt werden, um ein einheitliches Bild zu erzielen und die Pflanzerde vor Verdunstung zu schützen.

Hinterfüllte Wand

Für alle Aufbauten mit Hinterfüllung gilt als Regelfall, dass sich hinter der Wand horizontal verlaufendes Gelände ohne Verkehrslasten befindet* (s. Grafiken). Als Hinterfüllung ist frostsicheres Material (Lava oder Kies) zu verwenden und lagenweise einzubauen und zu

verdichten. Bei nicht ausreichend sickerfähigem Untergrund (z.B. schwerem Lehm- oder Tonboden) wird der zusätzliche Einbau einer Drainage empfohlen. Es gilt der Aufbau wie oben beschrieben.

Böschungsbefestigung

Die Herstellung von Unterbau und Fundament bei Böschungsbefestigungen entspricht der Vorgehensweise beim Aufbau einer senkrechten Wand. Aus statischen Gründen sollte die Böschungswand jedoch stets mit einer Neigung zum Hang (Böschungswinkel bis max. 70°) angelegt werden. In Abhängigkeit von Böschungswinkel bzw. Versatzmaß ergibt sich die maximale Aufbauhöhe (s. Tabelle).

Die Pflanzsteine werden unter Einhaltung des vorgegebenen Versatzmaßes lagenweise versetzt und dabei zu einem Drittel mit Lava und zu zwei Dritteln mit geeignetem Boden befüllt (frostsicher). Die Wandrückseite ist mit frostsicherem Material zu hinterfüllen. An Hängen und Böschungen ist zusätzlich eine Drainage vorzusehen. Grundsätzlich gilt: Im Zweifelsfall sowie bei größeren Böschungsanlagen sollte zur Ermittlung der Standsicherheit ein Statiker hinzugezogen werden.

Pflanzempfehlungen

Hinweise für geeignete Bepflanzungen von Böschungssteinen, Pflanzbalkonen und Mauerkronen haben wir für Sie auf unserer Homepage unter: kann.de/pflanzen hinterlegt.

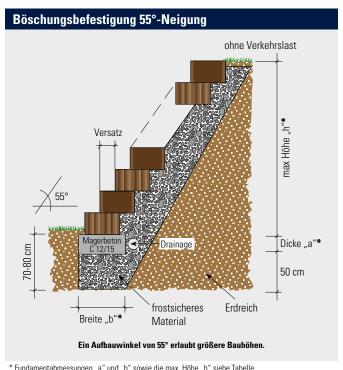
Produkt	Fundamentabmessung a/b (cm)	Neigungswinkel (°)	max "h" (cm)	Versatz (cm)
Dorill klein	20/45	45 55 70	500 320 200	20 15 7,5
Dorill groß	30/60	45 55 70	500 360 200	25 17,5 9
Gala Flair	30/50	senkrecht freistehend senkrecht hinterfüllt 45 55 70	275 85* 600 600 300	0 0 25 17,5 9
Terrano	20/35	senkrecht freistehend senkrecht hinterfüllt 45 55 70	130 70 500 360 160	0 0 20 14 7,5

^{*}Bis 150 cm bei Befüllung der Elemente mit Magerbeton und Anformung einer Rückenstütze

^{*} Pkw-Belastung und Böschungsneigung oberhalb der Stützmauer bis max. 18° sind als Sonderfall möglich. Allerdings reduzieren sich dadurch die maximalen Aufbauhöhen. Zwischen Pkw und Stützmauer ist ein Abstand von mind 1 m einzuhalten.

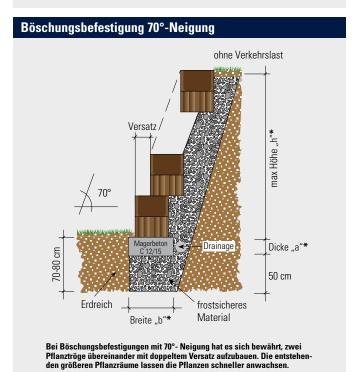
Freistehende Wand max Höhe "h" Dicke "a"* 70-80 cm 50 cm frostsicheres Erdreich Material Breite "b"

Senkrechte hinterfüllte Wand mit Rückenstütze 40 cm ohne Verkehrslast E 120 65 cm 20 80 cm E 8 30 Erdreich 40 cm | 20 cm frostsicheres Material Fundament 70 cm breit Größere Aufbauhöhen (max. 1,50 m) mit Gala Flair werden durch Befüllung der Elemente mit Magerbeton und Anformung einer Rückenstütze möglich.



* Fundamentabmessungen "a" und "b" sowie die max. Höhe "h" siehe Tabelle.

Senkrechte Wand mit Hinterfüllung ohne Verkehrslast max Höhe "h"" Dicke "a"* 70-80 cm Drainage 50 cm frostsicheres Erdreich Material Breite "b"*





Winkelsteine und U-Steine

Winkelsteine und U-Steine

KANN Winkelsteine und U-Steine sind unbewehrte Stützelemente in L- oder U-Form, die sich besonders zur Einfassung, zur Geländestabilisierung, als Blumenbeet oder sogar als Betonmobiliar im Garten- und Landschaftsbau eignen. KANN Winkelsteine und U-Steine werden in ein 50 cm breites und 20 cm dickes, frostfrei gegründetes Betonfundament gesetzt. Während des Versetzens der Elemente ist auf Fluchtung und lotrechten Einbau zu achten. Für die Winkelsteine sind zweiteilige 90° Ecken verfügbar. Aufgrund der verminderten Fußlängen der zweiteiligen Winkelecksteine sind zur Gewährleistung einer ausreichenden Standsicherheit die Eckelemente mit einem 10 cm dicken Aufbeton aus Magerbeton C 12/15 auf den Füßen

(Länge und Breite ca. 50 cm) zu stabilisieren. Als Hinterfüllung dient frostsicheres Material wie Lava oder Kies. Bei nicht ausreichend sickerfähigem Untergrund (z.B. Lehm- oder Tonböden) wird der zusätzliche Einbau einer Drainage empfohlen. Die Fugen zwischen den Winkelsteinen sind auf der Rückseite abzudichten (z.B. mit Bitumenbahnen, Folie o. ä.).

Hinweis: Für die Verwendung von Winkelsteinen und U-Steinen gilt, dass sich hinter den Bauteilen nur horizontal verlaufendes Gelände ohne Verkehrslast oder Böschung befindet (Lastfall 1: $p = 1,0 \text{ kN/m}^2$).



Hinweise zu Bilddarstellung und Produktpräsentation:

Bei der Erstellung von Produktabbildungen, Fotos oder Visualisierungen geben wir uns die größte Mühe, die optische Wirkung und das Design der Produkte bestmöglich wiederzugeben. Verschiedene Faktoren wie Kamerapositionen, Beleuchtung, Sonnenlicht, Schattenwurf, Umfeld, drucktechnisch bedingte Faktoren oder die Einstellungen Ihres Monitors, etc. können die Farb- und Oberflächenwirkung auf den Fotos jedoch beeinflussen. Wir empfehlen Ihnen daher, sich bei der Entscheidung für ein Produkt nicht nur auf elektronische oder gedruckte Bilddaten zu verlassen, sondern die für Sie interessanten Produkte im Original bei unserem Partner, dem Baustoff-Fachhandel oder in einem unserer Mustergärten anzuschauen und zu vergleichen. Bei welchem Fachhändler Sie Muster unserer Produkte finden, sagt Ihnen unser Kundenservice.

Die in unserer Fertigung eingesetzten Rohstoffe sind Naturmaterialien, durch deren Verwendung die Farben und Oberflächen unserer Produkte leichten Schwankungen unterliegen. Die in den Musterständern beim Baustoff-Fachhandel und in unseren Mustergärten ausgestellten Produkte sind daher als Durchschnittsmuster zu betrachten und zeigen naturgemäß nicht die komplette Bandbreite möglicher Produktionschargen.

Die Abbildungen in unseren Unterlagen dienen in erster Linie der Darstellung von Gestaltungsvarianten und stellen nicht unbedingt eine in allen Details korrekte technische Ausführung dar. Bitte beachten Sie daher bei der Bauausführung die anerkannten Regeln der Technik sowie unsere aktuellen Verlege- und Aufbauanweisungen.

Inspiration

KANN vor Ort.

Mit insgesamt 21 Standorten deutschlandweit finden Sie uns auch in Ihrer Nähe: In elf ganzjährig geöffneten Mustergärten und natürlich bei unserem Vertriebspartner, dem Baustoff-Fachhandel. Dort werden Sie individuell beraten und können sich ein Bild von der Qualität und Gestaltungsvielfalt unserer Produkte machen. Anhand von Musterständern und praktischen Einbaubeispielen können Sie Ihre Favoriten schon einmal unter die Lupe nehmen.

Unter Telefon **02622 707-707** erfahren Sie, welcher Baustoffhändler nur einen Katzensprung von Ihnen entfernt ist. Oder Sie klicken sich im Internet unter **www.kann.de** zum Partner Ihrer Wahl.





Die KANN Hauptverwaltung und unsere Mustergärten*

1) KANN GmbH Baustoffwerke

Postfach 1363, 56158 Bendorf-Mülhofen Telefon 02622 707-0, Telefax 02622 707-165 info@kann.de, www.kann.de

2) 56218 Mülheim-Kärlich

Jungenstraße, Gewerbegebiet

5) 54338 Schweich-Issel

Haardthofstraße 1, Industriegebiet

7) 35614 Aßlar-Werdorf

An der B 277

8) **50259 Pulheim**

Siemensstr. 6, Gewerbegebiet Mitte

9) **52531 Übach-Palenberg**

Friedrich-Ebert-Str. 10-14, Industriegebiet

12) 79336 Herbolzheim

Breisgauallee 26

15) **92318 Neumarkt**

Weißmarterstraße 25

16) 82256 Fürstenfeldbruck-Puch

Augsburger Straße 100

7) **24568 Kaltenkirchen**

Grashofstraße 15

18) **39126 Magdeburg**

Saalestraße 34

20) **04356** Leipzig¹⁾

Tornauer Straße 1

21) 15749 Mittenwalde-Telz¹⁾

Am Kanal



- * In allen KANN Mustergärten findet kein Winterdienst statt. Je nach Witterung raten wir dazu, den Besuch zu verschieben
- Mustergarten Mittenwalde-Telz nicht durchgehend geöffnet Genaue Öffnungszeiten erfahren Sie im Internet unter www.kann.de/mustergaerten



Hinweise zur Lieferung und Nutzung von Betonprodukten für den Straßen-, Landschafts- und Gartenbau

Vorbemerkungen

Betonprodukte für den Straßen-, Landschafts- und Gartenbau sind Qualitätserzeugnisse. Sie werden in weitgehend automatisierten Fertigungsstätten hergestellt. Sowohl die Ausgangsstoffe des Betons als auch die fertigen Produkte unterliegen den Güteanforderungen zugehöriger Normen bzw. Richtlinien; ihre Einhaltung wird durch umfangreiche Kontrollen laufend überprüft.

Auf der Baustelle werden gelegentlich Auffassungsunterschiede in der Beurteilung der Betonprodukte beobachtet. Die nachstehenden Gesichtspunkte sollen in solchen Fällen – zur Vermeidung von Missverständnissen zwischen Hersteller und Abnehmer – eine Hilfe bei der fachgerechten Beurteilung von Betonprodukten für den Straßen-, Landschafts- und Gartenbau darstellen. Zudem werden wichtige Hinweise zur Nutzung von Flächenbefestigungen mit Betonprodukten gegeben. Die "Hinweise zur Lieferung und Nutzung von Betonprodukten für den Straßen-, Landschafts- und Gartenbau" wurden vom Betonverband Straße, Landschaft, Garten e.V. (SLG), Bonn, aufgestellt und geben den derzeitigen Stand der Technik wieder. Sie ersetzen die "Technischen Hinweise zur Lieferung von Betonprodukten für den Straßen-, Landschafts- und Gartenbau", Fassung Januar 2007, herausgegeben vom Bundesverband Deutsche Betonund Fertioteilindustrie e.V. (BDB). Bonn. und Fertigteilindustrie e. V. (BDB), Bonn.

1. Bestellung

Die Bestellung muss die vorgesehene Lieferadresse, den Empfänger, die Warenart und den Liefer- bzw. Abholtermin enthalten. Die Befahrbarkeit der Baustelle durch Lastzüge mit einem Gesamtgewicht bis zu 41 t und die Möglichkeit zur Entgegennahme der Ware – ggf. mittels Entladegeräten – werden vom Auftragnehmer vorausgesetzt. Eine Anlieferung mit Entladung (z.B. mittels Kran oder Mitnahmestapler) bedarf entsprechender Vereinbarung.

Der Bedarf an Produkten für Flächenbefestigungen, z.B. Pflastersteinen und Platten, pro Quadratmeter zu verlegender Fläche bzw. der Bedarf an Bordsteinen, Randsteinen, Muldensteinen, Palisaden, Stufen usw. pro laufenden Meter, schließt die Fugen ein. Dementsprechend werden Betonprodukte so geliefert, dass die bestellte Fläche bzw. die bestellte Länge unter Einhaltung der jeweiligen Rastermaße belegt bzw. versetzt werden kann.

1.3 Verlegeart von Pflastersteinen und Platten Bei der Bestellung ist zu berücksichtigen, welche Art der Verlegung für die Pflastersteine oder Platten vorgesehen ist, z.B. von Hand oder maschinell. Bei der maschinellen Verlegung wird z.B. nach Klammerverlegung mit und ohne Verschieberegelung und nach Vakuum-Verlegung unterschieden. Für die Klammerverlegung eignen sich ausschließlich Pflastersteine mit angeformten Abstandhaltern (den so genannten Nocken), die eine entsprechende Länge (in Richtung der Steindicke) aufweisen müssen, um die Certifisiehen der sich der Verlegung unterschieden der Steindicke aufweisen müssen, um die Greifsicherheit der Steinlage zu ermöglichen.

2. Entladung und Warenannahme

lst der Kauf für beide Teile ein Handelsgeschäft, so hat der Käufer die Ware unverzüglich nach der Ablieferung durch den Verkäufer, soweit dies nach ordnungsgemäßem Geschäftsgang tunlich ist, zu untersuchen, und, wenn sich ein Mangel zeigt, dem Verkäufer unverzüglich Anzeige zu machen. Dabei genügt die rechtzeitige Absendung der Anzeige. Selbstabholer haben bei der Beladung im Werk die Übereinstimmung der Ladung mit der Bestellung bzw. Abholanweisung und dem Lieferschein zu prüfen.

Die im Abschnitt 3 genannten Gesichtspunkte sind bei der Warenannahme zu beachten. Bestehen Zweifel oder Bedenken hinsichtlich der Qualität, darf mit der Verarbeitung der Ware nicht begonnen werden, bevor eine Klärung erfolgt ist.

Werden bei der Warenannahme vermeintliche Mängel erkannt, die zu Zweifeln an der Gebrauchstauglichkeit der Ware Anlass geben, hat die Baustellenaufsicht entweder in Eigenverantwortung oder nach unverzüglicher Kontaktaufnahme mit dem Bauherrn eine Annahmeentscheidung zu treffen, die im Falle einer Rückweisung zur sofortigen Information des Verkäufers führen muss. Erfolgt die Auslieferung kippfähiger Ware, z.B. Pflastersteine, durch Kippfahrzeuge, so ist Kippbruch bis 3 % der Liefermenge technisch unvermeidbar.

3. Gesichtspunkte zur Beurteilung der Produkte vor dem Einbau

Bei der Verdichtung des Frischbetons kann es zu geringen, technisch nicht vermeidbaren Luft- und Ber der Verlückung des Frischletons kahn es zu geringen, technisch nicht Verlinehadert Late und Wassereinschlüssen kommen. Dadurch können an der Oberfläche Poren entstehen, die jedoch keine Rückschlüsse auf mangelnde Witterungsbeständigkeit oder Festigkeit der Produkte zulassen und deren Gebrauchswert nicht beeinträchtigen, wenn die Produkte ansonsten den technischen Spezifikationen¹⁾ entsprechen. Entscheidend ist die Bewertung der Luft- und Wassereinschlüsse im jeweiligen Einzelfall.

An der Oberfläche können gelegentlich punktförmige bräunliche Verfärbungen auftreten; sie stammen von betontechnologisch unbedenklichen Bestandteilen organischen Ursprungs in den verwendeten natürlichen Gesteinskörnungen und verschwinden nach einiger Zeit unter Bewitterung.

Bei Produkten für die Flächenbefestigung erhöht eine raue Oberfläche die Griffigkeit, hemmt die Rutschgefahr und kann auch aus betontechnischer Sicht sinnvoller als eine sehr glatte Öberfläche sein.

3.2 Ausblühungen²

Gelegentlich können Ausblühungen vorkommen; sie sind technisch nicht vermeidbar. In erster Linie entstehen sie durch besondere Witterungsbedingungen, denen der Beton – besonders im jungen Alter – ausgesetzt ist, und haben entsprechend unterschiedliches Ausmaß. Die Güteeigenschaften der Produkte bleiben hiervon unberührt. Ausblühungen stellen in der Regel keinen Mangel dar.

Der Gebrauchswert der Produkte wird insofern nicht beeinflusst, als dass Witterungseinflüsse und – bei Produkten für die Flächenbefestigung zusätzlich die mechanische Beanspruchung unter Nutzung – die Ausblühungen verschwinden lassen. Da nur der Anteil Kalk aus dem Zement an die Oberfläche treten kann, der nicht von den anderen Ausgangsstoffen im Beton fest gebunden ist, kommt es nach dem Abklingen von Ausblühungen in der Regel nicht erneut zu diesem Effekt. Ein Auswechseln der Produkte oder andere Maßnahmen gegen Ausblühungen sind daher nicht empfehlenswert.

Oberflächliche Haarrisse können in besonderen Fällen auftreten; mit bloßem Auge sind sie am trockenen Produkt nicht erkennbar und nur zu sehen, wenn eine zunächst nasse Oberfläche fast abgetrocknet ist. Solche Haarrisse beeinträchtigen den Gebrauchswert der Produkte nicht, wenn diese ansonsten den tech-

3.4 Fertigungsbedingter Absatz bei BordsteinenBedingt durch die Formgebung der Werkzeuge im Rahmen des Fertigungsverfahrens entsteht bei Bordsteinen mit Anlauf unterhalb des Anlaufs ein Absatz, der nach regelgerechtem Einbau des Bordsteins und Fertigstellung der angrenzenden Verkehrsfläche so tief sitzt, dass er optisch nicht mehr in Erscheinung tritt. Der Absatz ist technisch nicht vermeidbar und für den Gebrauchswert von Bordsteinen grundsätzlich ohne Belang

3.5 Kantenausbildung bei Betonprodukten

Die im eingebauten Zustand sichtbaren Kanten von Betonprodukten für den Straßen- Landschafts- und Die im eingebauten Zustand sichtbaren Kanten von Betonprodukten für den Strätsen-, Landscharts- und Gartenbau können unterschiedlich ausgebildet sein. Je nach Produkttyp sind die Kanten scharfkantig, gebrochen, abgerundet, gefast, abgeschrägt und/oder unregelmäßig geformt. Auf die Beschreibung der Eigenschaft "scharfkantig" der EN 1338 bzw. der EN 1339 bzw. der EN 1340 wird verwiesen. Die Entscheidung, welcher Produkttyp hinsichtlich der Kantenausbildung gewählt wird, kann aus gestalterischen und der des produktigen aufgelage. und/oder nutzungsbedingten Aspekten erfolgen.

Die Ausbildung der Kanten hat z.B. Einfluss auf das optische Erscheinungsbild im eingebauten Zustand. Bei Produkten für die Flächenbefestigung ergibt sich zudem ein Einfluss auf die Rollgeräuschemissionen und auf das Abflussverhalten oberflächlich anfallenden Wassers.

Scharfkantige Betonprodukte haben unabhängig von der Betongüte eine höhere Kantenempfindlichkeit als Schalbrange Descriptionare inder interningly of the Detrogute enterine interexamental principles as a case of the control of t

Die Herstellerunterlagen geben in der Regel Auskunft über die lieferbaren Produkttypen

4. Gesichtspunkte zum Aussehen der Produkte nach dem Einbau

4.1 Kantenabplatzungen bei Produkten für die FlächenbefestigungPflastersteine, Platten, Bordsteine, Rinnenplatten, Muldensteine u. ä. Produkte, die zu engfugig – und somit nicht nach dem Technischen Regelwerk – verlegt sind oder deren Unterlage (Tragschichten und Untergrund) nicht ausreichend tragfähig und frostsicher ist, werden infolgedessen – eventuell bereits beim Abrütteln – Kantenbeanspruchungen ausgesetzt, denen auch hochwertige Betone nicht widerstehen können. Die Folge sind Kantenabplatzungen; sie stellen keinen Mangel des Produktes, sondern einen Mangel der Unterlage bzw. der Verlegeweise dar. Je nach Produkt richtet sich die Fugenbreite nach dem Technischen Regelwerk

Auch ohne die vorgenannten Einflüsse können an den Kanten scharfkantiger Betonprodukte nach dem Einbau geringfügige Ausbrüche und Abplatzungen auftreten. Es gilt dann sinngemäß Abschnitt 3.5, 3. Absatz.

4.2 Farb- und Strukturabweichungen

Farb- und Strukturabweichungen sind aufgrund der Verwendung von natürlichen Rohstoffen (z.B. Gesteinskörnungen, Zement, Wasser), die natürlichen Schwankungen unterliegen, nicht vermeidbar. Darüber hinaus haben Form und Größe der Produkte, technisch nicht vermeidbare Schwankungen der Betonzusammensetzung, Witterung, Betonalter usw. Einfluss auf die Farbe und die Struktur der Betonprodukte. Dies gilt sowohl für nicht nachträglich bearbeitete Erzeugnisse, als auch für solche mit werksteinmäßig bearbeiteter Oberfläche (z.B. gewaschener, gestrahlter oder gestockter Oberfläche).

Insbesondere durch die werksteinmäßige Oberflächenbearbeitung wird die Natürlichkeit der verwendeten Gesteinskörnungen hervorgehoben.

Farb- und Strukturabweichungen können daher bei Betonprodukten fertigungs- und rohstoffbedingt auftreten. Zufällige Unregelmäßigkeiten sind für die Technologie dieser Erzeugnisse charakteristisch; dies ist bei der Beurteilung des Gesamteindruckes des Gewerkes zu berücksichtigen.

Der optische Gesamteindruck des Gewerkes kann nur aus dem üblichen Betrachtungsabstand des Nutzers und unter gebrauchsüblichen Beleuchtungs- und sonstigen Randbedingungen beurteilt werden. Insofern stellen fertigungs- und rohstoffbedingte Farb- und Strukturabweichungen, je nach Einzelfallbetrachtung, in der Regel keinen Mangel dar.

Die Bewitterung und die mechanische Beanspruchung führen bei Betonprodukten und daraus hergestellten Bauwerken, z.B. Pflasterdecken und Plattenbelägen, zu einer Veränderung von Eigenfarbe und Oberflächenstruktur. Eventuell anfangs vorhandene Unterschiede gleichen sich im Laufe der Nutzung an.

Wird die Wahl für ein Betonprodukt z. B. anhand von Musterflächen oder Bauwerken getroffen, die bereits der Witterung und Nutzung ausgesetzt sind, ist zu berücksichtigen, dass gleichartige neue Produkte diesen Einflüssen noch nicht ausgesetzt sind und Farb- und Strukturunterschiede zur ursprünglichen Musterfläche bzw. zum ursprünglichen Bauwerk aufweisen können. Dies gilt sinngemäß auch für Nachlieferungen.

4.3 Gebrauchsspuren

4-3 debradurisgepunern Der vorrangige Zweck einer Flächenbefestigung aus Betonprodukten ist ihre bestimmungsgemäße Nutzung. Insofern sind auf der betreffenden Flächenbefestigung sich einstellende Nutzungs- und Gebrauchsspuren unvermeidbar. Dies können z.B. Schleifspuren, Kratzer oder Schmutzeintrag sein. Bei Flächenbefestigungen, die der Nutzung durch Fahrzeuge dienen, sind zudem Reifenspuren durch Reifenabrieb nicht zu vermeiden. Sie sind auf hellen Flächenbelägen deutlicher zu erkennen als auf dunklen. Nutzungs- und Gebrauchsspuren stellen je nach Einzelfallbetrachtung in der Regel keinen Mangel der verwendeten Flächenbelagsprodukte

5. Winterdienst

Beton besitzt im jungen Alter noch nicht die volle Frost-Tausalz-Widerstandsfähigkeit. Deshalb muss Schnee- und Eisglätte – falls sie innerhalb der ersten drei Monate nach dem Einbau der Betonprodukte auftritt - mit abstumpfenden Streumitteln beseitigt werden.

Die Bestimmung der Widerstandsfähigkeit von Betonprodukten gegen Frost-Tausalz-Beanspruchung erfolgt grundsätzlich auf der Basis der für das jeweilige Produkt geltenden technischen Spezifikation¹⁾, z.B. einer Norm. Innerhalb dieser erfolgt der Nachweis unter Verwendung von Natriumchlorid (NaCl), dem gebrücklichsten Tausalz. Die Verwendung weniger gebrücklicher Tausalze und/oder die unsachgemäße Ausbringung von Tausalzen können zu deutlichen Schädigungen der Betonprodukte führen, auch wenn diese nach der jeweils gültigen technischen Spezifikation als "Frost-Tausalz-widerstandsfähig" einzustufen sind.

Das maschinelle Schneeräumen sollte auf Pflasterdecken und Plattenbelägen zu deren Schutz vor mechanischen Beschädigungen mit Pflugentlastung oder in der so genannten Schwimmstellung des Pfluges erfolgen. Zudem sollte die Pflugschar mit einer Gummischürfleiste ausgestattet sein. "Aggressives Räumen" ist zu vermeiden. Auf das Merkblatt für den Winterdienst auf Straßen der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) wird verwiesen

Je nach Produkt EN 1338, EN 1339, EN 1340, EN 13198, DIN 483, DIN 18507 und/oder RiBoN

2) Ausblühungen entstehen durch die Ablagerung von in Wasser gelöstem Kalkhydrat (Ca(OH),), das nach Verdunsten des Wassers und Reaktion mit dem Kohlendioxid (CO,) der Luft als Calciumcarbonat (CaCO,) auf der Betonoberfläche anfällt

Betonverband Straße, Landschaft, Garten e.V. (SLG), Bonn

Alphabetischer Gesamtindex

Kratzer Fluid

191

	Seite		Seite		Seite
A	55.15	L	33.13	Т	-
Abdeckplatten	236 - 243, 252 - 259	L-Steine	260 - 261	Taja-Platten	188
Adina-Mauer	232 - 235	La Tierra-Aqua-Pflaster	86 – 87	Taja BETONPLUS-Platten	168 - 169
Adina-Pflaster	42 - 45	La Tierra-Palisaden	200 - 203	Talida-Platten	124 – 125
Alesaro-Platten	189	La Tierra-Pflaster	36 - 41	Technische Hinweise	268 - 310
Alesaro BETONPLUS-Platten	170 – 171	La Tierra-Platten	126 – 127	Terrano-Mauersystem	258 - 259
Andalusia-Platten	106 – 109	La Tierra-Stufen	220 – 223	Terrassenplatten	96 – 189
Arctia BETONPLUS-Platten	160 — 163	LogBorder-Pfostensystem	206 – 207	Terrassenplatten-Zubehör	190 — 191
Arctia-Platten	182 – 183	LogPlank-Platten	146 – 147	Travino Grande-Platten	142 – 143
Arctia-Stufen	226	LogSleeper-Platten	136 – 139	Travino-Platten	140 – 141
Aufbauanleitung Mauer- und Böschu	ingssysteme 302 – 308	М		Travino-Stufen	224 – 225
В		Madison-Platten	100 – 103	Travino-Walling	254 – 255
Basalo-Platten	134 – 135	Mauerabdeckungen	236 – 243, 252 – 259	U	
Basalt-Einkehrsand/-Splitt	94 – 95	Mauern	228 – 259	U-Steine	260 – 261
Betonimprägnierung	191	Mauerscheiben	262 – 263	0-Stellie	200 201
Beton-Terrassenplatten	98 – 149	Micro Plus-Pflaster	92	V	
BETONPLUS-Verbundplatten	150 – 171	MultiBlock	264 – 265	Vajo-Pflaster	52 – 53
Betonversiegelung	191	MultiPoller	264 – 265	Vanity-Pflaster	20 - 23
Bio-Kraftreiniger	191	MultiTec-Aqua-Pflaster	88 – 89	Vanity-Platten	128 – 129
Böschungssteine	258 – 261	MultiTec-Color-Pflaster	54 – 57	Vermont-Bruchsteinmauer	236 - 243
Burgpflaster	76 – 77	MultiTec-Linearfuge-Pflaster	91	Vermont Kompakt-Mauer	244 - 245
Salgpilacto.		MultiTec-Öko-Pflaster	90	Verlegehinweise Terrassen- und	
C		MultiTec-Pflaster	72 – 73	BETONPLUS-Platten	283 - 286
CleanKeeper plus-Reparaturlack	191	Mustergärten	309	Verlegehinweise Pflastersteine	278 - 282
CleanKeeper-Versiegelung	274 - 277, 288 - 291	Mysteo BETONPLUS-Platten	152 – 153	Verlegehinweise Granitkeramik-Platten	286 - 287
Cubaro Grande-Mauer	252 - 253	,		Verlegemuster Terrassenplatten	295 - 297
Cubaro-Mauer	248 - 251	N		Verlegemuster Pflastersteine	292 - 295
		Nanos BETONPLUS-Platten	164 - 165	Via Leano-Palisaden	198 – 199
D		Nimbus-Pflaster	64 - 67	Via Leano-Pflaster	58 - 63
Dorill-Böschungssystem	260 - 261			Via Leano-Platten	132 - 133
_				Via Leano-Stufen	216 - 219
E		0		Vios-Aqua-Pflaster	80 - 81
Eigenschaften Flächenbeläge	270 – 271	Öl- und Fettentferner	191	Vios-Mauer	230 - 231
Einbauempfehlungen Palisaden und		Ökopflastersteine	78 – 93	Vios-Mauerscheiben	262 - 263
Randsteine	298 – 299	Oberflächenschutz	274 – 277	Vios-Palisaden	196 — 197
Einbauempfehlungen Stufen	300 – 301	Oberflächenvarianten	272 – 273	Vios-Pflaster	30 - 33
Einkehrmaterial	94 – 95	Old Town-Platten	148 – 149	Vios-Platten	112 – 115
F		Old Town-Walling	256 – 257	Vios RX40-Pflaster	34 - 35
Farini-Platten	104 – 105	P		Vios-Stufen	214 – 215
Filterstein-Micro Plus-Pflaster	92	r Palisaden	192 – 207	W	
Fiori-Platten	116 – 119	Pflanzwandsysteme	258 – 261	••	200 201
Fugenkreuze	190	Pflastersteine	18 – 93	Winkelsteine	260 – 261
		Pflegemittel	191	Wischpflege	191
G		Phero BETONPLUS-Platten	166 – 167	X	
GardenProtect	266 - 267	Planolith-Pflaster	74 – 75	Xantos-Platten	176 – 179
Gala Flair-Böschungssystem	260 - 261	Platten	96 – 189	Xenox-Platten	174 – 175
Gartenmauern	228 - 259	Plattenlager	190	Xera BETONPLUS-Platten	154 – 157
Germania antik-Aqua-Pflaster	84 - 85	Polaris-Platten	110 – 111	Xera-Platten	186 – 187
Germania antik-Palisaden	204 - 205	Poller	264 – 265	Xera-Stufen	227
Germania antik-Pflaster	46 – 51			Xeton-Platten	180 – 181
Germania antik-Mauer	246 – 247	R			
Germania linear-Pflaster	68 – 71	Ragit Rasengitterplatte	93	Υ	
Gestaltungspflastersteine	18 – 77	Regionen	309	Yamino BETONPLUS-Platten	158 – 159
Granitkeramik-Terrassenplatten	174 – 189	Reinigungsmittel	191	Yamino-Platten	184 – 185
Grundreiniger Intensiv	191	Reinigung und Pflege	191, 274 – 277, 288 – 291	Yorktown-Platten	144 – 145
Н		Rostentferner	191	7	
	a	•		Z	404
Hinweise zur Lieferung und Nutzun von Betonprodukten	g 310	S Citablicate	004 005	Zementschleier-Entferner	191
von peronhionnikren	310	Stalalogar	264 – 265	Zena-Platten	120 – 123
1		Stelzlager	190	_	
Intensivreiniger Plus	191	Stratos-Aqua-Pflaster	82 – 83 104 – 105	Hinweise zum Katalog: Technische Änderunge	
		Stratos-Palisaden Stratos-Pflaster	194 – 195 24 - 20	vorbehalten. Fotobedingte Farbabweichungen zu Produkten sind drucktechnisch bedingt und nicht	
K		Stratos-Phaster Stratos-Platten	24 – 29 130 – 131	Trotz sorgfältiger Prüfung sämtlicher Angaben in	diesem Katalog
KANN Einkehrmaterial	94 - 95	Stratos-Platten Stratos-Stufen	210 – 213	sind Fehler nicht auszuschliessen und die Richtigl ist daher ohne Gewähr. Alle Quadratmeter- und G	
KANN Mauerscheiben	262 - 263	Stufen	210 – 213 208 – 227	sind Zirka-Werte. Die Formatangaben bei den Pro	
KANN Pflegemittel	191	System	8 – 9	Rastermaße. Einige Produkte und deren Farbvaria	nten sind nicht
KANN Reinigungsmittel	191	Gystein	0-3	in allen Regionen erhältlich. Mit diesem Katalog vorangegangenen Broschüren ihre Gültigkeit.	verneren alle
Kratzer Fluid	191			. J. J. J E. E. E. E. I. III O Garagaotti	

Auflösung Preisgruppen



Diese Seite einfach ausklappen und die Preisgruppen jederzeit verfügbar haben. Die Preisgruppen dienen einer groben Orientierung. Den exakten Preis inkl. Fracht- und eventuelle Zusatzkosten erhalten Sie bei Ihrem Baustoff-Fachhändler. kann.de/haendlersuche



Bei Produkten mit mehreren Oberflächenbearbeitungen werden die Preisgruppen in A und B unterteilt. So können Sie die Preisgruppe für das Produkt mit der gewünschten Oberfläche ersehen.

aster	maí	3 (L x	Вх	D) cm	ca. kg/m²	ca. Bedarf/m²		• • -
							A	В
40	Х	40	Χ	3,8	89	6,25 St.	10	11
60	Χ	40	Χ	3,8	89	4,17 St.	10	11
finden Sie ab S. 283, Verlegemuster ab S. 295								
n erhä								

Die Preise beziehen sich je nach Produkt auf m² oder Stück.





Auflösung Preisgruppen

Preisgruppe	von	bis
1	0,00 €	2,00€
2	2,00 €	4,00 €
3	4,00 €	6,00€
4	6,00 €	8,00€
5	8,00 €	10,00 €
6	10,00 €	12,50 €
7	12,50 €	15,00 €
8	15,00 €	20,00 €
9	20,00 €	25,00 €
10	25,00 €	30,00 €
11	30,00 €	35,00 €
12	35,00 €	40,00 €
13	40,00 €	45,00 €
14	45,00 €	50,00 €
15	50,00 €	55,00 €
16	55,00 €	60,00 €
17	60,00 €	70,00 €
18	70,00 €	80,00 €
19	80,00 €	90,00 €
20	90,00 €	100,00 €
21	100,00€	120,00 €
22	120,00€	150,00 €
23	150,00 €	200,00 €
24	200,00 €	300,00 €
25	300,00 €	400,00 €
26	400,00 €	500,00 €

In den angegebenen Preisgruppen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer bereits inbegriffen. Exakte Preise inkl. Fracht- und eventuelle Zusatzkosten erhalten Sie bei Ihrem Baustoff-Fachhändler.

Zeichenerklärung





Terrassenplatten



Stufen



Mauer- und Böschungssysteme





Palisaden/Randsteine

Sitzblöcke und Poller

Hinweis: Auf den Produktseiten verweisen wir auf passende Systemelemente mit den entsprechenden Piktogrammen. Darüber hinaus weisen wir in den Bildbeschreibungen auf das angewendete Verlege-muster hin (z.B. M 101). Die möglichen Verlegemuster zu den Produkten finden Sie ab Seite 292.





KANN GmbH Baustoffwerke Bendorfer Straße 56170 Bendorf-Mülhofen Telefon 02622 707 - 0 Telefax 02622 707 - 165 info@kann.de

kann.de

Kunden-Service: 02622 707-707

KANN Qualitätsprodukte erhalten Sie im Baustoff-Fachhandel.

Ihr Partner:			

